



A U S S C H R E I B U N G

**für die Wettbewerbe der Spielzeit 2023/2024
des Basketball Regionalliga Südost e.V.**

VERSIONSKONTROLLE:

| | | |
|-----|--|---|
| V 1 | RLSO-Sportausschuss, 03.02.2023 | Änderungen oder Neuerungen |
| V 2 | RLSO-Sportausschuss, 07.03.2023 | LED-Bande, Rechtsmittel Gruppeneinteilung |
| V 3 | ZOOM-Meeting 1 RLH, 17.04.2023 | Sportlounge, Scouting |
| V 4 | Vorstandsbeschluss 05.07.2023 Mitgliederversammlung Sportausschuss | Gebührenänderung Beschluss SR-Gebühren, Jugendaufgabe Jugendtermine |
| V 5 | | Redaktionelle Änderung durch Verwendung DSS |

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|----|
| Versionskontrolle: | 2 |
| A. Allgemeine Bestimmungen | 4 |
| A.1 <i>Rechtliche Grundlagen</i> | 4 |
| A.2 <i>Wettbewerbe</i> | 4 |
| A.3 <i>Haftung</i> | 4 |
| A.4 <i>Doping</i> | 4 |
| A.5 <i>Einnahmen / Kosten / Unterkunft</i> | 5 |
| A.6 <i>Spielbetriebsanwendung „TeamSL“</i> | 5 |
| A.7 <i>Meldegelder / Gebühren</i> | 5 |
| A.8 <i>Instanzen, Strafenkatalog</i> | 5 |
| A.9 <i>Rechtsmittel bei Wettbewerben in Turnierform</i> | 5 |
| B. Durchführungsbestimmung | 6 |
| B.1 <i>Angabe erforderlicher Daten</i> | 6 |
| B.2 <i>Werbung</i> | 6 |
| B.3 <i>Spielhallen</i> | 6 |
| B.4 <i>Spielhallenzulassung</i> | 7 |
| B.5 <i>Ausrüstung / Erste Hilfe</i> | 7 |
| B.6 <i>Spielball</i> | 7 |
| B.7 <i>Eintritt / Alkoholverbot</i> | 7 |
| B.8 <i>Kampfgericht</i> | 8 |
| B.9 <i>Spielberichtsbogen (SBB)</i> | 8 |
| B.10 <i>Liga-Kommissar</i> | 9 |
| B.11 <i>Spielkleidung</i> | 9 |
| B.12 <i>Trainer</i> | 9 |
| B.13 <i>Schiedsrichter / Liga-Kommissar</i> | 9 |
| B.14 <i>Ordnungsdienst</i> | 10 |
| B.15 <i>Zuschauerverhalten</i> | 10 |
| B.16 <i>Ergebnisdienst / Statistik</i> | 10 |
| B.17 <i>Scouting</i> | 11 |
| B.18 <i>Internet-Berichtspflicht / Saisonvorschau / Logo</i> | 11 |
| B.19 <i>Videoaufzeichnungen / Videoportal</i> | 11 |
| A.20 <i>Musikeinblendungen</i> | 12 |
| B.21 <i>Einheitlicher Pre-Game-Ablauf</i> | 12 |
| C. Spielsysteme | 12 |
| C.1 <i>Teilnahmerecht</i> | 12 |

| | | |
|------|---|----|
| C.2 | <i>Verpflichtung zur Jugendförderung / Einsatz von Jugendspieler.....</i> | 13 |
| C.3 | <i>Einsatzberechtigung.....</i> | 13 |
| C.4 | <i>Spielberechtigungen / Nachweis der Staatsangehörigkeit.....</i> | 14 |
| C.5 | <i>Spielplanungsgrundsätze / Staffeltage.....</i> | 14 |
| C.6 | <i>Spielbeginn.....</i> | 14 |
| C.7 | <i>Spielverlegung.....</i> | 14 |
| C.8 | <i>Spielabsagen.....</i> | 15 |
| C.9 | <i>Spielmodus 1. Regionalliga Herren.....</i> | 15 |
| C.10 | <i>Spielmodus 2. Regionalliga Herren.....</i> | 16 |
| C.11 | <i>Spielmodus Damen.....</i> | 16 |
| C.12 | <i>Vorbereitungsspiele - PreSeason.....</i> | 17 |
| D. | <i>Regelung über Auf-/Abstieg.....</i> | 17 |
| D.1 | <i>Meister der Wettbewerbe.....</i> | 17 |
| D.2 | <i>Aufsteiger in die RLSO.....</i> | 18 |
| D.3 | <i>Hinderung / Verzicht.....</i> | 18 |
| D.4 | <i>Sportlicher Absteiger.....</i> | 18 |
| D.5 | <i>Zusätzliche (bedingte) Absteiger.....</i> | 18 |
| D.6 | <i>Besetzung freier Anwartschaften.....</i> | 19 |
| D.7 | <i>Vergleichstabelle / Quotientenregel.....</i> | 19 |
| E. | <i>RLSO-Meisterschaften Ü35/Ü40.....</i> | 19 |
| E.1 | <i>Teilnahmerecht.....</i> | 19 |
| E.2 | <i>Spieler.....</i> | 20 |
| E.3 | <i>Meldung.....</i> | 20 |
| E.4 | <i>Besondere Durchführungsbestimmungen.....</i> | 20 |
| E.5 | <i>Spielsysteme.....</i> | 20 |
| E.6 | <i>Sonderbestimmungen.....</i> | 20 |
| F. | <i>RLSO-Jugendmeisterschaften Vorrunde Deutsche Meisterschaft.....</i> | 20 |
| F.1 | <i>Teilnahmerecht.....</i> | 20 |
| F.2 | <i>Besondere Durchführungsbestimmungen.....</i> | 21 |
| F.3 | <i>Ausrichtung und Termine.....</i> | 21 |
| F.4 | <i>Meisterschaften U 12 weiblich und gemischt.....</i> | 22 |
| F.4 | <i>weiterführende Meisterschaften/Wettbewerbe.....</i> | 2 |
| G. | <i>Anlagen zur Ausschreibung.....</i> | 2 |

A. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

A.1 Rechtliche Grundlagen

- ❶ Die rechtliche Grundlage dieser Ausschreibung bilden die §§ 2 und 11 der DBB-Spielordnung (DBB-SO), § 2 der Satzung der Basketball Regionalliga Südost e.V. (RLSO) und § 19 Geschäfts- und Verwaltungsordnung der RLSO unter Berücksichtigung der Offiziellen Spielregeln der FIBA. Die Ausschreibung wird vom Sportausschuss der RLSO beschlossen und fortgeschrieben.
- ❷ Sofern durch diese Ausschreibung keine Ausnahmen geregelt sind, gelten für die aufgeführten Wettbewerbe die Vorschriften der FIBA zur „Technischen Ausrüstung – Anhang zu den Offiziellen Basketball-Regel – Stufe 3“ und des Deutschen Basketball Bundes (DBB), wie sie in den Satzungen und Ordnungen festgelegt sind.
- ❸ Änderungen und Ergänzungen zu dieser Ausschreibung können nur durch den Sportausschuss der RLSO festgelegt werden, unter Maßgabe der Beschlüsse der DBB-Sportkommission für die Regionalligen. Änderungen zu Auf- und Abstieg sind nur im Rahmen des § 11 Abs. 4 DBB-SO zulässig.
- ❹ Gegen diese Ausschreibung ist kein Rechtsmittel möglich. Nach § 4 Absatz 1 DBB-Rechtsordnung kann eine Überprüfung in einem Normenkontrollverfahren beim Rechtsausschuss der RLSO beantragt werden.
- ❺ In der Ausschreibung sind die Funktionen in der Regel in männlicher Form genannt. Dies dient der besseren Verständlichkeit und ist nicht als diskriminierend zu verstehen.
- ❻ Sollten aufgrund behördlicher Anordnungen oder gesetzlicher Regelungen weitergehende Maßnahmen zur Regelung des Spielbetriebs notwendig werden, so können diese jederzeit erlassen werden. Regelungen des Auf- und Abstiegs können im Zuge dessen auch rechtswirksam geändert werden. Dies gilt gleichermaßen in Zeiten einer pandemischen gesundheitlichen Lage zum Schutz der Teilnehmer am Spiel und zur Durchführung eines geordneten Spielbetriebes.
- ❼ Verstöße gegen Bestimmungen oder Inhalte dieser Ausschreibung können mit einer Ordnungsstrafe belegt werden. Diese sind im Strafenkatalog aufgeführt (Anlage 3 zur Ausschreibung).

A.2 Wettbewerbe

- ❶ Die RLSO schreibt als Veranstalter folgende Wettbewerbe aus:
 - a) 1. Regionalliga Herren
 - b) 2. Regionalliga Herren
 - c) Regionalliga Damen
 - d) RLSO-Meisterschaften Ü35 und Ü40, weiblich und männlich
 - e) Vorrunde Deutsche Meisterschaft der Jugend U16 weiblich und U14
 - f) Vorrunde DBB-Pokal der Jugend U18 und U16 männlich
 - g) RLSO-Meisterschaften U12 mix und U12 weiblich
- ❷ Die Wettbewerbe können nach geografischen Gesichtspunkten getrennt und/oder als folgende Teilwettbewerbe veranstaltet werden:
 - a) Hauptrunde
 - b) PlayOff
 - c) PlayDown

A.3 Haftung

- ❶ Die RLSO und der jeweilige Ausrichter (Heimverein) übernehmen keinerlei Haftung für Unfälle, Diebstähle und andere Schadensfälle, sofern nicht abgeschlossene Versicherungen für den Schaden aufkommen.

A.4 Doping

- ❶ Es gelten die Bestimmungen des Deutschen Olympischen Sportbundes zur Bekämpfung des Dopings und der Anti-Doping-Code des DBB (ADC) in ihrer jeweils gültigen Fassung. Der ADC ist im Jahrbuch des DBB veröffentlicht.

- ② Die RLSO ist berechtigt, bei allen Wettbewerben Dopingkontrollen durchzuführen.
-

A.5 Einnahmen / Kosten / Unterkunft

- ① Die Einnahmen aus der Vermarktung der Spiele und den Eintrittsgeldern stehen dem jeweiligen Ausrichter zu, Einnahmen aus Werbung auf der Spielkleidung dem jeweiligen Verein.
- ② Der Ausrichter trägt die Kosten der Schiedsrichter, des angesetzten Liga-Kommissars und die Kosten für die ordnungsgemäße Durchführung des Spiels (Halle, Kampfgericht, Werbung usw.). Die Kosten für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung trägt jede Mannschaft selbst.
- ③ Die Gastmannschaft, Schiedsrichter und Kommissar haben Anspruch auf die Vermittlung einer angemessenen Unterkunft durch den Ausrichter.
-

A.6 Spielbetriebsanwendung „TeamSL“

- ① Bei allen in der Ausschreibung genannten Aktivitäten in der Spielbetriebsanwendung „TeamSL“ ist die Internetadresse „<http://basketball-bund.net>“ zu verwenden. Hierfür ist eine Zugangskennung erforderlich.
-

A.7 Meldegelder / Gebühren

- ① Die Meldegelder für die Wettbewerbe betragen:
- | | |
|----------------------------------|------------|
| a) 1. Regionalliga Südost Herren | 500,00 EUR |
| b) 2. Regionalliga Südost Herren | 300,00 EUR |
| c) Regionalliga Südost Damen | 300,00 EUR |
| d) RLSO-Meisterschaften Ü35/Ü40 | 30,00 EUR |
| e) Jugendwettbewerbe | 20,00 EUR |
- ② Für den Schiedsrichter-Vorbereitungslehrgang fallen Gebühren an. Als Gebühr hat jeder Verein der 1. Regionalliga einen Betrag von 150,- EUR, Vereine der Regionalliga Damen und 2. Regionalliga Herren 125,- EUR zu zahlen.
- ③ Über die Meldegelder/Gebühren erhalten die Vereine eine Rechnung bzw. Gebührenbescheid.
- ④ Für das Videoportal Sportlounge wird den Vereinen je Mannschaft 395,00 EUR berechnet, die vom Veranstalter zentral dem Betreiber überwiesen werden.
-

A.8 Instanzen, Strafenkatalog

- ① Die Instanzen zum Spielbetrieb sind in Anlage 1 aufgeführt.
- ② Für die aufgeführten Wettbewerbe gilt der Strafenkatalog der RLSO (Anlage 3).
-

A.9 Rechtsmittel bei Wettbewerben in Turnierform

- ① Bei den Wettbewerben der Jugend sowie der Senioren und Seniorinnen Ü35 und Ü40 werden alle Proteste gemäß § 3 Abs. 2 der DBB-Rechtsordnung von einer Jury sofort behandelt. Die getroffene Entscheidung ist endgültig. Die §§ 17 – 21 der DBB-Rechtsordnung finden keine Anwendung.
- ② Die Jury besteht aus drei Personen. Der eingesetzte Liga-Kommissar ist der Vorsitzende der Jury. Ist kein Liga-Kommissar eingesetzt, wird der Vorsitzende durch den 1. Schiedsrichter berufen. Die übrigen Mitglieder der Jury werden vom Vorsitzenden der Jury eingesetzt. Die Mitglieder der Jury dürfen keiner der beiden am Spiel beteiligten Mannschaften oder Verein angehören.
- ③ Wird bei einem Spiel ein Protest eingelegt, muss die Jury unmittelbar nach der Anmeldung zusammentreten. Das Spiel ist bis zur Entscheidung über den Protest vom 1. Schiedsrichter zu unterbrechen.
- ④ Die Jurygebühr beträgt 250, -- EUR. Sie ist mit der Anmeldung sofort in bar an den Vorsitzenden der Jury zu zahlen. Wird dem Protest stattgegeben, ist die Gebühr sofort zurückzuzahlen. Wird der Protest verworfen, fällt die Gebühr an die RLSO.
- ⑤ Der protestierende Verein hat das Recht, seinen Protest mündlich zu begründen. Bei Protest aus dem Spielverlauf hat die Jury vor der Beratung die Schiedsrichter nach den Gründen ihrer Entscheidung zu befragen.
-

- ⑥ Die Beratung der Jury ist nicht öffentlich.
- ⑦ Der Vorsitzende der Jury gibt die Entscheidung mündlich mit einer kurzen Begründung den Vertretern der beiden Mannschaften bekannt. Anschließend wird das Spiel unter Berücksichtigung der getroffenen Entscheidung fortgesetzt.
- ⑧ Der Vorsitzende der Jury hat dem Spielleiter unverzüglich ein schriftliches Protokoll über den Protest zu übersenden.

B. DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNG

B.1 Angabe erforderlicher Daten

- ① Nach § 13 DBB-SO ist jeder Verein für seine teilnehmende(n) Mannschaft(en) zur Abgabe bestimmter Daten in TeamSL verpflichtet:
 - Verantwortlicher der Mannschaft mit Kommunikationsdaten (keine Geschäftsstelle!)
 - Spielkleidung: Farbe von Trikot und Hose für Heim- und Auswärtsspiele
 - Spielhalle für die Mannschaft(en), bei mehreren Spielhallen die Hauptspielhalle
 - Spielwochentag mit Uhrzeit
- ② Der in TeamSL hinterlegte Mannschaftenverantwortliche ist die Person, die Entscheidungen bzgl. der Mannschaft festlegt, für die er benannt wurde. Daher ist die Angabe von Geschäftsstellen oder sonstigen Personenzusammenschlüssen unerwünscht. Änderungen zum Mannschaftenverantwortlichen hinsichtlich Person oder Kommunikationsdaten sind unverzüglich der Spielleitung und der RLSO-Geschäftsstelle mitzuteilen.
- ③ Abgabetermin der nach ① geforderten Daten für die Wettbewerbe A.2.1 a – c ist der 31. Mai 2023, sie werden zentral den Vereinen über TeamSL zur Verfügung gestellt. Für die übrigen Wettbewerbe wird dieser Termin gesondert festgelegt.
- ④ Die Spieltage/Termine für die Wettbewerbe sind der Anlage 2 zu entnehmen, aber auch in TeamSL nach dem Vereinslogin mit den dazugehörigen Schlüsselzahlen. Mit Festlegung einer Schlüsselzahl bestimmt der Verein, in welchem Rhythmus er seine Heim- und Auswärtsspiele austrägt.
- ⑤ Sofern ein Mannschaftenname verwendet wird, der vom Vereinsnamen abweicht, ist der Vereinsort im Mannschaftennamen aufzunehmen. Bei überlangen Mannschaftennamen behält sich der Veranstalter vor, diesen zu kürzen. Der Vereinsort bleibt in jedem Fall erhalten.

B.2 Werbung

- ① Die Werbung richtet sich nach den Richtlinien in Anlage 8, die der RLSO-Sportausschuss festlegt. Der 1. Schiedsrichter oder Liga-Kommissar kontrolliert die Einhaltung dieser Vorschriften und protokolliert Verstöße auf dem Spielberichtsbogen.
- ② Die Werbung ist genehmigungs- und gebührenfrei.

B.3 Spielhallen

- ① Die Spielfeldabmessungen sind in Art. 2 der FIBA-Spielregeln festgelegt. Die kleinen Spielfeldmaße mit 26 x 14 m sind ausschließlich nur in den Wettbewerben der 2. Regionalliga Herren, Regionalliga Damen und bei RLSO-Meisterschaften (Altersklasse Ü35/40 und Jugend) zugelassen.
- ② Der Sicherheitsabstand beträgt an den Seitenlinien mindestens 100 cm und an den Grundlinien 200 cm. Ein zusätzlicher Sicherheitsabstand von 200 cm muss zwischen den Mannschaftensbänken, Kampfgericht und den Zuschauern vorhanden sein. Sofern in einer Spielhalle Bandenwerbung verwendet wird, beträgt der hindernisfreie Raum an allen Seitenlinien 200 cm.
- ③ Für die Spielhallen der 1. Regionalliga Herren ist eine Kapazität von mindestens 300 Sitzplätzen vorgeschrieben, die nachzuweisen ist.
- ④ Die Mindesttemperatur für Spielhallen liegt bei 16°C, gemessen 30 Minuten vor Spielbeginn im Mittelkreis. Der Ausrichter hat hierzu ein geeignetes Thermometer vorzuhalten.
- ⑤ Das Spielfeld hat den beiden Mannschaften mindestens 30 Minuten vor Spielbeginn zur Verfügung zu stehen. Die Wahl der Mannschaftensbänke richtet sich nach Art. 9.4 FIBA-Regeln.

- ⑥ Der Ausrichter hat den Schiedsrichtern und der Gastmannschaft je einen **separaten und abschließbaren Umkleieraum mit Duscheinrichtung** (warm) zur Verfügung zu stellen. Die Umkleieräume müssen mindestens 60 Minuten vor Spielbeginn und in ausreichender Größe zur Verfügung stehen. Die Größe der Schiedsrichterumkleide ist dann als ausreichend anzusehen, wenn sich darin bis zu 5 Personen aufhalten und die Vor-/Nachbereitung des Spiels durchführen können.
- ⑦ Der Ausrichter eines Spiels mit Siegerehrung ist für die ordnungsgemäße Durchführung dieser Ehrung unmittelbar nach Ende des Spiels verantwortlich. Hierzu gehören insbesondere die Aufstellung der Mannschaften auf dem Spielfeld, die Freihaltung des Spielfeldes von Zuschauern und unbefugten Personen sowie eine einwandfreie akustische Durchsagemöglichkeit.

B.4 Spielhallenzulassung

- ① Spiele der unter A.2 aufgeführten Wettbewerbe dürfen nur in Spielhallen durchgeführt werden, die abgenommen wurden und für den Spielbetrieb von der RLSO zugelassen sind. Dies gilt auch für etwaige Ausweichhallen. Sofern eine Halle von den Herrenbundesligen eine Zulassung erhalten hat, ist diese auch in der RLSO gültig.
- ② Eine Hallenzulassung kann unter Auflagen erteilt werden. Gebührenpflichtige Ausnahmegenehmigungen zu den Anforderungen der Spielhallen können beim Sportreferenten der RLSO beantragt und von diesem endgültig beschieden werden. Hierbei wird ein sehr enger Maßstab angelegt.
- ③ Sofern eine Halle noch keine befristete Zulassung hat, wird vom RLSO-Sportreferenten eine Hallenabnahme vor Ort durch einen RLSO-Beauftragten angeordnet. Die Gebühr für die Abnahme beträgt 20 EUR; diese trägt der Verein, der die Zulassung beantragt. Ist der Zulassungszeitraum abgelaufen, ist durch den Verein eine Verlängerung zu beantragen.

B.5 Ausrüstung / Erste Hilfe

- ① Bei den Spielen ist die in Art. 3 der Regeln beschriebene Ausrüstung erforderlich. Eine detaillierte Beschreibung der Spielausrüstung befindet sich im Anhang „Technische Ausrüstung“ der Regeln.
- ② Neben den in Art. 3 der Regeln genannten Gegenständen gehören Ersatzuhren (manuell, mindestens 10 cm Durchmesser) zur technischen Ausrüstung.
- ③ Elektrische Zeitnahme, Ergebnisanzeige und 24“-Anlage müssen für alle Teilnehmer am Spiel einschließlich der Zuschauer gut zu sehen sein. **Tischanlagen sind und werden nicht zugelassen.**
- ④ Die Korbanlagen mit durchsichtigen Zielbrettern müssen dem Art. 3 der Spielregeln entsprechen. Fahrbare Korbanlagen sind genehmigungspflichtig.
- ⑤ Der Ausrichter hat eine geeignete Ausrüstung zum Trocknen des Bodens vorzuhalten.
- ⑥ Bei einem Pflichtspiel hat der Ausrichter dafür zu sorgen, dass eine „Erste Hilfe“ immer möglich ist.

B.6 Spielball

- ① Alle Spiele sind mit den vom DBB zugelassenen und veröffentlichten Leder-Spielbällen bzw. Leder-Synthetik-Spielbällen durchzuführen. Die Bälle müssen das eingeschweißte DBB-Siegel tragen.
- ② Die Spiele werden mit folgenden Ballgrößen durchgeführt:
 - a) Größe 7: Herren, männlichen Jugend (ab U16)
 - b) Größe 6: Damen, weibliche Jugend, männliche Jugend U14
 - c) Größe 5: U12 Jugend

B.7 Eintritt / Alkoholverbot

- ① Der Ausrichter hat den Teilnehmern (vgl. § 5 Absatz 1 DBB-SO) den freien und ungehinderten Eintritt zu sichern. Die Benennung der Mannschaft (Spieler, Trainer, Trainer-Assistent) und von bis zu fünf Mannschaftsbegleitern obliegt dem Trainer.
- ② Der Ausrichter hat dem Gastverein zehn Sitzplatzkarten kostenlos zur Verfügung zu stellen.
- ③ Inhabern von gültigen Funktionsträgerausweisen der RLSO und ihrer LV ist freier Eintritt zu gewähren und ein angemessener Sitzplatz zur Verfügung zu stellen.

- ④ Der Ausrichter hat den Vertretern der Medien gegen Vorlage des Presseausweises Arbeitsplätze und Eintrittskarten kostenlos zur Verfügung zu stellen.
- ⑤ Kein Teilnehmer eines Spieles darf Alkohol zu sich nehmen. Die Präsenz von alkoholhaltigen Speisen oder Getränken jeglicher Art im Bereich der Mannschaftsbank oder des Kampfrichtertisches ist verboten. Bei Verstoß gegen das Alkoholverbot wird die entsprechende Mannschaft einmal durch den 1. Schiedsrichter verwarnt. Wird dann erneut gegen das Alkoholverbot verstoßen, ist das Spiel abzubrechen.

B.8 Kampfgericht

- ① In der 1. Regionalliga Herren muss einer der anwesenden Kampfrichter im Besitz einer gültigen Kampfrichterlizenz sein. Für die Regionalliga Damen und 2. Regionalliga Herren ist ein Kampfrichter mit Lizenz empfohlen, ab der Saison 24/25 vorgeschrieben. Die Kosten für die Nutzung des Onlineportals (<https://dbb.triagonal.net/online/>) trägt der Veranstalter für drei Kampfrichter. Kampfrichterlizenzen anderer Veranstalter (BBL, 2. BBH, DBBL, NBBL/JBBL) werden anerkannt.
- ② Der Anschreiber, der ein gültiges NBN23-Trainingszertifikat vorlegen muss, hat seine Tätigkeit spätestens 30 Minuten vor dem angesetzten Spielbeginn aufzunehmen und sich am Kampfrichtertisch aufzuhalten.
- ③ Die übrigen Mitglieder des Kampfgerichts (Anschreiber-Assistent, Zeitnehmer und Wurfuhrzeitnehmer) nehmen ihre Tätigkeit spätestens 15 Minuten vor dem angesetzten Spielbeginn auf. Ist ein Kommissar angesetzt, ist die Tätigkeit spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn aufzunehmen. Die Kampfrichter haben sich ab diesem Zeitpunkt am Kampfrichtertisch aufzuhalten.
- ④ Dem Anschreiber ist spätestens 40 Minuten vor Spielbeginn die nach Art. 7 FIBA-Regeln
a) geforderte RLSO-Spielerliste gemäß Anlage 16 oder
b) für die 1. Regionalliga Herren der aktuelle Auszug aus TeamSL ergänzt um die Trikotnummern vorzulegen. Gleichzeitig sind die Teilnehmerschein und sonstigen Identifikationspapiere dem 1. Schiedsrichter zu übergeben oder am Kampfrichtertisch zu hinterlegen.
- ⑤ Zur Überwachung des Kampfgerichts darf sich ein Mannschaftsbegleiter des Gastvereins am Kampfrichtertisch aufhalten, dem ein Sitzplatz zwischen Anschreiber und Zeitnehmer zusteht, sofern nicht ein Liga-Kommissar eingesetzt wird. Der Platz ist rechtzeitig vor dem Spielbeginn einzunehmen.
- ⑥ Vor, während und nach dem Spiel dürfen sich am Kampfgericht nur die Personen aufhalten, die nach den Spielregeln dazu berechtigt oder von der RLSO beauftragt sind.
- ⑦ Die Überwachung des Einsatzes der Local Player nach § 31b DBB-SO (3 auf SBB, 2 auf Spielfeld) obliegt dem Kampfgericht.
- ⑧ Die Kampfrichter sind wie beim analogen SBB mit ihrem Namen im DSS einzutragen.

B.9 Spielberichtsbogen (SBB)

- ① In allen Wettbewerben kommt NBN23 als DSS zum Einsatz. Sollte aufgrund technischer Probleme der analoge SBB verwendet werden, ist nur der vom DBB zugelassene SBB in der aktuellen Version zu verwenden.
- ② Der Ausrichter und dessen Anschreiber ist für das ordnungsgemäße Ausfüllen und Führen des SBB verantwortlich. Die Eintragungen sind grundsätzlich 4-farbig vorzunehmen:

| | | | |
|--------------------|---------|---------------|---------|
| ➤ Grundeintragung: | schwarz | ➤ 3. Viertel: | grün |
| ➤ 1. Viertel: | rot | ➤ 4. Viertel: | schwarz |
| ➤ 2. Viertel: | blau | | |
- ③ In der Spalte "TB-Nr." sind die letzten drei Ziffern der Teilnahmeberechtigung einzutragen.
- ④ Der Local Player, der in der 1. Regionalliga Herren zum Einsatz kommt, ist auf dem SBB in der Spalte „S/Nat“ mit einem „L“ zu kennzeichnen.
- ⑤ Der Spielberichtsbogen ist direkt nach dem Spiel durch den 1. Schiedsrichter zu digitalisieren und der Spielleitung als Mail zu übersenden.
- ⑥ Der Ausrichter ist verpflichtet, den Original-SBB bis zum 30.06. für Spielleitung und Geschäftsstelle zugriffsbereit aufzubewahren und auf Anforderung der Vor- oder Rechtsinstanz zu übersenden.

B.10 Liga-Kommissar

- ❶ Der Veranstalter kann für ein Spiel einen Liga-Kommissar einsetzen. Die Kosten werden in den SR-Ausgleich aufgenommen.
- ❷ Ein Verein kann den Einsatz eines Liga-Kommissars beim RLSO-Schiedsrichterreferenten beantragen. Der Antrag soll mindestens 14 Tage vor dem angesetzten Spieltermin beim RLSO-Schiedsrichterreferenten eingehen. Der beantragende Verein trägt die Kosten.
- ❸ Die Rechte und Pflichten des Liga-Kommissars ergeben sich aus dem „Statut für Liga-Kommissare der Basketball Regionalliga Südost (RLSO)“.

B.11 Spielkleidung

- ❶ Die Spielkleidung muss den Vorschriften der Offiziellen Basketballregeln in der jeweiligen Fassung entsprechen (FIBA Female & Male Uniforms & Accessories Guidelines - October 2022). Zulässig sind die Nummern 00, 0 – 99. Die vorgegebenen Bekleidungsrichtlinien sind in Anlage 14 ersichtlich.
- ❷ Jede Mannschaft muss mindestens zwei Sätze Hemden zur Verfügung haben, und
 - die im Programm zuerst genannte Mannschaft (Ausrichter) muss hellfarbige Hemden (vorzugsweise weiß) tragen.
 - die im Programm an zweiter Stelle genannte Mannschaft (Gast) muss dunkelfarbige Hemden tragen.
 - beide Mannschaften dürfen sich über **eine andere** Farbzurordnung einigen.
- ❸ Den Mannschaften wird vor Saisonbeginn eine Aufstellung der Mannschaften mit den Farben der Spielkleidung für Heim- und Auswärtsspiele **über TeamSL zur Verfügung gestellt – Hinweis B.1.1.**
- ❹ Die Local Player der 1. Regionalliga Herren sind dadurch erkennbar, dass auf deren Trikot direkt unterhalb des Kragens ein Basketball-Aufnäher angebracht ist.
- ❺ Die Überprüfung dieser Vorschriften erfolgt durch den 1. Schiedsrichter. Verstöße sind auf der Rückseite des SBB zu vermerken.
- ❻ Es wird darauf hingewiesen, dass die Schiedsrichter graue oder orangefarbene Hemden tragen.

B.12 Trainer

- ❶ Bei Spielen der Regionalliga Damen und 2. Regionalliga Herren müssen die Mannschaften von Trainern (nicht Trainer-Assistent) mit einer gültigen DBB-Trainerlizenz mindestens der Kategorie C (Leistungssport) **betreut** werden. Für Spiele der 1. Regionalliga Herren ist die Kategorie **B** (Leistungssport) erforderlich. Die Lizenzen **müssen vor dem ersten Spieltag** beantragt bzw. verlängert sein.
- ❷ Ein Assistenz-Trainer benötigt keine Trainer-Lizenz. Ist allerdings eine Lizenz eingetragen, so muss auch diese gültig **und aus dem Bereich Leistungssport** sein.
- ❸ Der 1. Schiedsrichter hat die Identität der eingetragenen Trainer anhand der Trainerausweise sowie die Gültigkeit der Lizenzen zu überprüfen. Es ist neben den Namen der Trainer die jeweilige Kategorie und die Lizenz-Nummer einzutragen.
- ❹ Für Trainer, die nicht im Besitz der erforderlichen Lizenz sind, **ist** bei der Geschäftsstelle der RLSO gem. § 10 der DBB-Lehr- und Trainerordnung eine Übergangslizenz (TÜL) **vor dem erstmaligen Einsatz zu beantragen und vorzulegen**. Die TÜL ist gebührenpflichtig und kann höchstens dreimal erteilt werden. Die Gebühr für die erstmalige Ausstellung ist **200,00 EUR**, für die Zweitausstellung 600 EUR, für die Drittausstellung 900 EUR. Gem. § 10 Abs. 3 DBB-Lehr- und Trainerordnung werden Gebühren für eine TÜL – auch nicht anteilmäßig – zurückerstattet.

B.13 Schiedsrichter / Liga-Kommissar

- ❶ Für alle Wettbewerbe werden die Schiedsrichter und Liga-Kommissare vom RLSO-Schiedsrichterreferenten oder einer von ihm beauftragten Stelle an-/um- oder abgesetzt.
- ❷ In den Wettbewerben A.2.1. a - c werden die Gebühren und Fahrtkosten zentral durch die Geschäftsstelle ausgezahlt. Die Vereine leisten hierfür vorab zwei Abschlagszahlungen. In allen anderen Wettbewerben werden die Schiedsrichter und Kommissare durch den Ausrichter (Heimverein) vor dem

Spiel bezahlt. Einzelheiten und Erläuterungen sind der Anlage 10 zu dieser Ausschreibung zu entnehmen. Die Abrechnung von planbaren Mehr-Kilometern ist nur nach Genehmigung durch den Spielleiter oder SR-Einsatzleiter möglich.

- ③ Die Schiedsrichter und Liga-Kommissare belegen die erhaltenen Schiedsrichterkosten anhand des ausgefüllten aktuellen Abrechnungsvordrucks oder (Brutto-)Rechnung. Die digitalisierten Abrechnungen der Schiedsrichter und eines angesetzten Liga-Kommissar sind innerhalb von 24 Stunden nach Spielbeginn der Spielleitung als Mail zu übersenden.
- ④ Bei Spielen der Regionalliga ist vom Ausrichter (Heimverein) eine geeignete Person für die Betreuung der Schiedsrichter und der Liga-Kommissare abzustellen (= Schiedsrichter-Betreuer), die insbesondere für deren Sicherheit zuständig ist. Die Betreuung beginnt mit dem Eintreffen der Schiedsrichter/Liga-Kommissar an der Spielhalle und orientiert sich an den Aufgaben des Ordnungsdienstes. Der Schiedsrichter-Betreuer hat sich den Schiedsrichtern/Liga-Kommissar namentlich vorzustellen und muss für diese jederzeit ansprechbar sein.
- ⑤ Nach Ende der Seniorenwettbewerbe wird zwischen den Vereinen der jeweiligen Spielklasse ein Ausgleich der Schiedsrichter-Kosten vorgenommen, so dass alle Vereine gleichmäßig belastet sind. Hierbei werden die Gruppen der 2. Regionalliga Herren, sowie der Hauptrunden der 1. Regionalliga Herren und Regionalliga Damen zusammengefasst. Für die PlayDowns der 1. Regionalliga Herren und Regionalliga Damen wird jeweils ein eigener Ausgleich vorgenommen. Das Gleiche gilt für jede einzelne Runde der PlayOffs. Dabei wird immer die Anzahl der ausgetragenen Spiele berücksichtigt.
- ⑥ Die Vereine der Regionalligen sind verpflichtet, für alle Spiele der Wettbewerbe A.2.1 a – c ein Schiedsrichterfeedback abzugeben. Die Richtlinien (Anlage 10) sind zu beachten. Das Feedback ist spätestens am dritten Tag nach dem Spiel abzugeben.

B.14 Ordnungsdienst

- ① Der Ausrichter eines Spiels muss in der Halle einen Ordnungsdienst einsetzen. Die **Ordner müssen** als solche **zweifelsfrei erkennbar** sein und unaufgefordert tätig werden. Ihre Anzahl muss in einem entsprechenden Verhältnis zur Zuschauerzahl stehen, damit jederzeit und bei jedem Vorkommnis die Ordnung und der Schutz der Teilnehmer gewährleistet sind.
- ② Zuschauer dürfen bspw. nicht das Spielfeld (auch nicht in der Halbzeit), die Mannschaftsbankbereiche, den Bereich des Kampfgerichts (einschließlich der entsprechenden Sicherheitsbereiche) sowie die Umkleieräume der Mannschaften und Schiedsrichter betreten. In diesen Fällen hat der Ordnungsdienst sofort und unaufgefordert einzuschreiten.

B.15 Zuschauerverhalten

- ① Der Ausrichter ist für das Verhalten der Zuschauer verantwortlich. Bei Verstößen gegen die folgenden Bestimmungen muss der vom Ausrichter gestellte Ordnungsdienst unaufgefordert sowie unverzüglich tätig werden und die Ordnung herstellen, die Identität der handelnden Personen feststellen und diese aus der Spielhalle verweisen bzw. bei Straftaten bis zum Eintreffen der Polizei festhalten.
- ② Zuschauer dürfen keine Gegenstände auf das Spielfeld, in die Mannschaftsbankbereiche, in den Bereich des Kampfgerichts oder auf Teilnehmer des Spiels werfen.
- ③ Zuschauer dürfen in keiner Weise gegen Teilnehmer des Spiels tätlich werden.
- ④ Den Zuschauern sind sexistische, rassistische, extremistische oder antisemitische Parolen, Äußerungen oder Transparente sowie Aufforderungen zur Gewalt verboten.

B.16 Ergebnisdienst / Statistik

- ① Alle Spielergebnisse sind 3 Stunden nach Spielbeginn an TeamSL zu übermitteln.
- ② Bei Turnieren sind die Spielergebnisse bis spätestens 3 Stunden nach Beginn des letzten Spiels von der im Spielplan zuerst genannten Mannschaft direkt in TeamSL einzutragen.
- ③ Der Ausrichter ist verpflichtet, den Spielbericht für beide Mannschaften nach Korbpunkten (2er/3er), Freiwürfen und Fouls je Spieler auszuwerten.

- ④ Die Statistiken eines angesetzten Spiels – siehe ③ - sind durch den Ausrichter zu folgenden festgesetzten Terminen in TeamSL zu veröffentlichen:
 - Spieltag: Samstag/Sonntag: bis Sonntag 22:00 Uhr
 - Alle anderen Tage: 24 Stunden nach Spielbeginn
-

B.17 Scouting

- ① In der 1.Regionalliga Herren ist ein elektronisches Scouting verpflichtend vorgeschrieben. Für die Übermittlung der Scoutingdaten ist in der Halle immer ein WLAN vorzuhalten.
 - ② Der Ausrichter eines Spieles der 1. Regionalliga Herren ist für das Scouting der beteiligten Mannschaften verantwortlich. Dabei sind die Vorgaben und Anweisungen der Scoutingrichtlinie zu beachten.
 - ③ Der Scouter, für den eine Lizenzpflicht ab 24/25 vorgeschrieben wird, hat seine Tätigkeit mindestens 30 Minuten vor Spielbeginn aufzunehmen, der Scouter-Assistent mindestens 15 Minuten.
 - ④ Nach jedem Viertel ist ein Scouting für die Mannschaften und Medien auszudrucken.
 - ⑤ Nach Beendigung des Spieles ist das Scouting zu prüfen und anschließend der erforderliche Upload durchzuführen. Durch den Upload werden die Spielergebnisse an TeamSL übermittelt. Die Statistik ist zusätzlich nach B.16.3 in TeamSL zu übertragen.
-

B.18 Internet-Berichtspflicht / Saisonvorschau / Logo

- ① Mannschaften der 1. Regionalliga Herren und Regionalliga Damen sind im Zusammenhang mit der Ausrichtung eines Heimspiels verpflichtet einen Vor-/Pressebericht zur anstehenden Begegnung zu verfassen.
 - ② Alle Mannschaften haben als Ausrichter nach dem Spiel einen Spiel-/Pressebericht zu verfassen.
 - ③ Die Abfassung des Berichts, der Inhalt und weitere Einzelheiten sind in Anlage 6 festgelegt.
 - ④ Abgabetermine für die Berichte:

| Spieltermin | Vorbericht | Nachbericht |
|-------------|------------------|--------------------|
| Mo – Fr | Vortag 12:00 Uhr | Folgetag 18:00 Uhr |
| Sa/So | Fr 12:00 Uhr | Mo 18:00 Uhr |
 - ⑤ Aussagen zu Leistungen der Schiedsrichter oder öffentliche Kritiken (auch mittels Videos) sind in allen offiziellen Veröffentlichungen des Vereins, auch in sozialen Netzwerken, zu unterlassen.
 - ⑥ Jeder Regionalligist hat auf seiner Homepage einen Link zur RLSO-Homepage anzubieten (Anlage 6).
 - ⑦ Jeder Regionalligist ist verpflichtet, sein Vereinslogo bis zum 15.09.2023 als Vektordatei dem RLSO-Sportreferenten zur Verfügung zu stellen.
-

B.19 Videoaufzeichnungen / Videoportal

- ① In der 1. Regionalliga Herren ist der Ausrichter verpflichtet, seine Spiele mit Video aufzuzeichnen.
 - ② Der Upload einer Aufnahme auf das Sportlounge Videoportal ist binnen 48 Stunden nach Spielende vorzunehmen.
 - ③ Einzelheiten dazu sind in der Anlage 13 geregelt.
 - ④ Werden in anderen Wettbewerben als der 1. Regionalliga Herren das Spiel mit Video selbst oder über einen Streamingdienst aufgezeichnet, ist das Spiel in geeigneter Weise der SR-Crew und dem SR-Referat zur Verfügung zu stellen.
 - ⑤ Wird über einen Sport Streamingdienst (Sporttotal.tv od. Sportdeutschland.tv) oder über einen anderen Streamingdienst (bspw. YouTube) das Spiel einer Mannschaft der RLSO übertragen, so ist das von der RLSO grundsätzlich unter der Voraussetzung genehmigt, dass ein Bezug zur RLSO hergestellt wird.
 - ⑥ Bei einer Liveübertragung eines Spiels dürfen sich im Bereich der Mannschaftsbänke oder innerhalb des hindernisfreien Raumes keine Kameramänner, Maskottchen oder sonstigen Personen bewegen oder aufhalten.
-

A.20 Musikeinblendungen

- ➊ Musikeinblendungen sind zugelassen. Einzelheiten dazu sind in Anlage 7 zur Ausschreibung veröffentlicht. Der erste Schiedsrichter hat das Recht bei Missachtung der Bestimmungen Musikeinspielungen zu unterbinden.

B.21 Einheitlicher Pre-Game-Ablauf

- ➊ Bei allen Spielen der 1. Regionalliga Herren muss ein einheitlicher Ablauf der offiziellen Pre-Game-Phase wie folgt eingehalten werden:
 - a) 30 Minuten vor Spielbeginn: Start der Uhr zum „warm-up“. In dieser Phase steht das Spielfeld ausschließlich den Mannschaften zur Verfügung. (Ein Aufwärmen der Mannschaften auf dem Spielfeld vor dem offiziellen Beginn der Pre-Game-Phase ist selbstverständlich möglich.)
 - b) 8 Minuten vor Spielbeginn: Ertönen des Signals; Spieler verlassen das Spielfeld. Die Vorstellung der Mannschaften beginnt **frühestens** acht Minuten vor dem Spiel und muss innerhalb von fünf Minuten beendet sein. Die Reihenfolge der Vorstellung lautet Schiedsrichter, Gastmannschaft, Heimmannschaft. Die Vorstellung der Aktiven erfolgt immer mit Vor- und Nachnamen; sie stellen sich auf Höhe bzw. entlang der Freiwurflinie auf.
 - c) 3 Minuten vor Spielbeginn: letzte Aufwärmphase
 - d) 1 Minute 30 vor Spielbeginn: Ertönen des Signals; Spieler verlassen das Spielfeld
 - e) 30 Sekunden vor Spielbeginn: Spieler betreten das Spielfeld
 - f) Angesetzte Spielzeit: Tip-Off.

C. SPIELSYSTEME

C.1 Teilnahmerecht

- ➊ Teilnahmeberechtigt an den Wettbewerben der RLSO sind nur Vereine, die Mitglieder eines zur RLSO gehörenden Landesverbandes sind **und die besonderen Voraussetzungen zur Teilnahme erfüllen**.
- ➋ Besondere Voraussetzungen zur Teilnahme ist neben der sportlichen Qualifikation die Meldung durch den Verein.
- ➌ Das Teilnahmerecht als besondere Voraussetzung kann von der Vorlage und Prüfung eines Finanzplanes beim RLSO-Sportausschuss abhängig gemacht werden.
- ➍ Die sportliche Qualifikation richtet sich nach den Bestimmungen dieser Ausschreibung.
- ➎ Für die Wettbewerbe nach A.2.1 a - c kann eine sportliche Qualifikation **nicht** durch einen einstimmigen oder mehrheitlichen Beschluss eines Gremiums der RLSO ersetzt werden.
- ➏ Die 1. und 2. Regionalliga Herren sind getrennte Spielklassen. Hat ein Verein eine Mannschaft in der 1. Regionalliga, so ist eine Mannschaft mit der nächsthöheren Ordnungszahl dieses Vereins bei sportlicher Qualifikation in der 2. Regionalliga teilnahmeberechtigt.
- ➐ Aus der Abschlusstabelle der RLSO des abgelaufenen Wettbewerbs ergeben sich die Anwartschaften (unter Beachtung von D) zur Teilnahme an der Regionalliga. Die Mannschaften, die nach Ausgliederung der Aufsteiger und Absteiger des Wettbewerbs sowie nach Eingliederung der Absteiger aus der nächst höheren Spielklasse und der Aufsteiger aus der nächst tieferen Spielklasse verbleiben, erhalten die Anwartschaft für die Teilnahme am nachfolgenden Wettbewerb. Die Anwartschaften sind vorläufig und werden veröffentlicht. Veränderungen sind durch geänderte Abschlusstabellen, zusätzliche Absteiger aus der Bundesliga oder Verzicht bis 31. Mai möglich. Die Mannschaften mit Anwartschaft werden mit der Abschlusstabelle veröffentlicht.
- ➑ Gem. Beschlussfassung der Mitgliederversammlung 2014 werden die Teilnahmerechte jedes Jahr zu folgenden Terminen wirksam:
 - a) 1. Regionalliga Herren: **15. Mai**
 - b) 2. Regionalliga Herren: **20. Mai**
 - c) Regionalliga Damen: **20. Mai**
- ➒ Die teilnahmeberechtigten Mannschaften werden veröffentlicht.

- ⑩ Verzichtet ein Verein auf die Anwartschaft oder die Teilnahme ist er Absteiger und wird auf den letzten Platz der Abschlusstabelle gesetzt. Ein Verzicht vor Beendigung des Spielbetriebs wird mit einer Ordnungsstrafe belegt.

C.2 Verpflichtung zur Jugendförderung / Einsatz von Jugendspieler

- ❶ Die Verpflichtung zur Jugendarbeit, der Einsatz von „Local-Player“ und deren Sanktionen ergeben sich aus § 31b und § 31c DBB-SO.
- ❷ Die Überwachung zur Einhaltung der Local-Player Regelung obliegt den Schiedsrichtern und dem Kampfgericht, das hierzu einen Anschreiber-Assistenten verwendet.
- ❸ Hat ein Verein in mehr als einer Liga das Teilnahmerecht, so ist der Nachweis nur für die Spielklasse zu erbringen, in welcher der Verein das höchste Teilnahmerecht besitzt.
- ❹ Der Nachweis über die Teilnahme von Jugendmannschaften am Spielbetrieb erfolgt durch die Spielbetriebsanwendung TeamSL. Andere Aktivitäten im Bereich Schule können bei der Regionalliga Damen und 2. Regionalliga Herren als Kooperation anerkannt werden. Einzelheiten dazu sind in der Anlage 11 geregelt.
- ❺ Durch Beschluss Mitgliederversammlung 2018, **geändert in 2023:**
- a) Nimmt ein Verein am Wettbewerb der 2. Regionalliga Herren teil, so hat er den Nachweis zu führen, dass er am **30.11.** mit mindestens drei männlichen Jugendmannschaften der Altersklassen U 18, U16, U14 sowie U12 oder jünger am Jugendspielbetrieb teilgenommen hat. Ferner hat er den Nachweis zu führen, dass er am **30.11.** Schul-Arbeitsgemeinschaften (SAG) an mindestens einer Grundschule betreut hat.
- b) Nimmt ein Verein am Wettbewerb der Regionalliga Damen teil, so hat er den Nachweis zu führen, dass er am **30.11.** mit mindestens drei weiblichen Jugendmannschaften in der Altersklassen U18, U16, U14 sowie U12 oder jünger am Jugendspielbetrieb teilgenommen hat. Ferner hat er den Nachweis zu führen, dass er am **30.11.** Schul-Arbeitsgemeinschaften (SAG) an mindestens einer Grundschule betreut hat.
- c) Der Nachweis teilnehmender Jugendmannschaften kann grundsätzlich nur durch eigene männliche (2. Regionalliga Herren) bzw. weibliche (Regionalliga Damen) oder gemischte Mannschaften erbracht werden, die an ihrem Wettbewerb ab dem ersten Spieltag teilgenommen haben. Der Nachweis einer betreuten SAG gilt nur als erbracht, wenn die SAG spätestens ab der ersten Woche nach Ende der Herbstferien sowie mindestens mit 60 Minuten Dauer pro Schulwoche durchgeführt wurde.
- d) Der Nachweis kann für den U18-Wettbewerb durch eine NBBL-/WNBL-Mannschaft bzw. für den U16-Wettbewerb durch eine JBBL-Mannschaft erbracht werden. Ist der Regionalligist einer der Lizenzinhaber für eine Jugendbundesliga-Mannschaft, die in Kooperation von mehreren Vereinen betrieben wird, so ist diese Mannschaft eine eigene Mannschaft gemäß Satz 1.
- e) Verstößt ein Verein, der am Wettbewerb der Basketball Regionalliga teilnimmt, gegen die aus den Absätzen a) bis d) resultierenden Pflichten, so werden seiner Mannschaft für jede fehlende Jugendmannschaft sowie für jede fehlende SAG maximal drei Wertungspunkte abgezogen. Der Verein kann auf Antragstellung bis zum **30.11.**, letztmalig in der **Saison 24/25**, eine Aussetzung der Regelung beantragen.
- f) Sofern durch den DBB eine bundesweite U15-Jugendliga eingerichtet und gespielt wird, zählt eine solche Mannschaft als Ersatz für eine U14. Die NBBL (U19) bliebe für eine U18, ebenso die WNBL (U17), für die U16 eine JBBL (zukünftig U17)
- ❻ Die Zahl der Jugendspieler mit einer nach § 3 DBB-Jugendspielordnung erteilten Sonderteilnahmeberechtigung ist im Seniorenspielbetrieb zahlenmäßig nicht beschränkt.

C.3 Einsatzberechtigung

- ❶ Der Verein erteilt einem teilnahmeberechtigten Spieler die Einsatzberechtigung für eine Mannschaft der Regionalliga online in TeamSL.
- ❷ Die Einsatzberechtigung ist für ein Spiel rechtzeitig erteilt, wenn sie vor dem angesetzten Spielbeginn

für den jeweiligen Wettbewerb eingetragen ist.

- ③ Die Änderung einer Einsatzberechtigung richtet sich nach den Bestimmungen der DBB-SO. Sofern die Stammspielereigenschaft eines Spielers von der 2. Bundesliga in eine Mannschaft der Regionalliga geändert werden soll, ist dies nur dann möglich, wenn der Spieler seinen Aushilfsstatus in der Bundesliga verliert.

C.4 Spielberechtigungen / Nachweis der Staatsangehörigkeit

- ① Die Spielberechtigung von Spielern ohne deutsche Staatsangehörigkeit ist in § 31a DBB-SO geregelt.
- ② Spieler ohne geprüfte Dokumente sind spielberechtigt. Die Prüfung der Dokumente wird ausschließlich vom DBB-Ligabüro vorgenommen. Wird ein Spieler ohne geprüfte Nationalität bei einem Spiel eingesetzt, wird dies lediglich mit einer Geldstrafe geahndet. Weitere Einzelheiten dazu sind der Anlage 5 zu entnehmen.

C.5 Spielplanungsgrundsätze / Staffeltage

- ① Die Spieltermine sind in Anlage 2 veröffentlicht und finden i.d.R. an den festgelegten Wochenenden statt. Termine bzw. Wochenenden, die mit „NT“ bezeichnet sind, sind Nachholtermine und nicht zwangsläufig ein spielfreies Wochenende.
- ② Zur Planung der Spielrunden und Bekanntgabe weiterer Informationen durch die Spielleiter findet ein zentraler Staffeltag statt. Weitere Staffeltage können durch den RLSO-Sportreferenten einberufen werden. Alle Vereine der RLSO sind zur Teilnahme verpflichtet; eine Vertretungsmöglichkeit ist nicht gegeben.
- ③ Der offizielle Spielplan wird in TeamSL veröffentlicht und fortgeschrieben.

C.6 Spielbeginn

- ① Die Spiele der Wettbewerbe nach A.2.1 a - c beginnen grundsätzlich
 - freitags (bei Anreise von max. 150 km einfach): zw. 19:00 Uhr und 20:00 Uhr
 - samstags: zw. 15:00 Uhr und 20:00 Uhr
 - sonn-/feiertags: zw. 13:00 Uhr und 16:00 UhrAndere Wochentage und Anfangszeiten sind mit Einverständnis des Spielpartners möglich; evtl. Feiertagsregelungen der ständigen Mitglieder sind zu beachten.
- ② Hat ein Verein eine eigene NBBL-Mannschaft oder unterhält er hierzu eine Kooperation mit einem anderen Verein, kann sonntags nur mit Zustimmung der Spielpartner gespielt werden.
- ③ Am letzten Spieltag – auch in Teilwettbewerben – ist der Spielbeginn wie folgt festgelegt:
 - 1. Regionalliga Herren samstags 18:00 Uhr
 - 2. Regionalliga Herren samstags 19:30 Uhr
 - Regionalliga Damen (Hauptrunde / Abstiegsrunde) samstags 16:00 Uhr
- ④ Spielverlegungen sind an diesem Termin nicht zulässig. Bei Terminüberschneidungen entscheidet der RLSO-Sportreferent.
- ⑤ Der Zeitabstand des Spielbeginns eines Regionalligaspiels zu dem Beginn eines vorhergehenden Spiels muss mindestens 2:30 Stunden betragen.
- ⑥ Die Regionalligisten sind verpflichtet, Spiele vereinzelt auch an anderen Wochentagen (Mo – Do) auszutragen, sofern dies zur Abwicklung der Saison erforderlich sein sollte. Bei Spielen an Wochentagen liegt die Anfangszeit zwischen 19:00 Uhr und 20:00 Uhr.

C.7 Spielverlegung

- ① Zeitliche Verlegungen am Austragungstag sind mitteilungs-pflichtig **und gebührenfrei, wenn**
 - a) sie **innerhalb der in C.6.1 genannten Zeit** liegen,
 - b) **diese mindestens 10 Tage** vor dem Austragungstag erfolgen und
 - c) keine Schiedsrichter angesetzt sind.

- ② Zeitliche Verlegungen am Austragungstag bedürfen grundsätzlich immer der Zustimmung des Gegners, wenn sie außerhalb der in C.6.1 genannten Zeiten liegen. Sie sind gebührenpflichtig, wenn die Verlegung weniger als 10 Tage vor dem Austragungstag erfolgt.
- ③ Verlegungen in eine andere Spielhalle am gleichen Austragungstag sind mitteilungs- und gebührenfrei.
- ④ Verlegungen auf einen anderen Austragungstag sind immer gebührenpflichtig und immer vom Gegner zustimmungspflichtig. Die Mitteilung ist der Spielleitung mindestens **zehn** Tage vor dem neuen bzw. ursprünglichen Spieltermin zuzusenden.
- ⑤ Die Spielleitung genehmigt und übernimmt die abschließende zeitliche und örtliche Verlegung. Sie ist zudem berechtigt, Spielverlegungen von sich aus vorzunehmen oder aufzuheben. Die Entscheidung ist endgültig und nicht rechtsmittelfähig.
- ⑤ Die Gebühr beträgt (inkl. der Kosten)
 - a) Ab dem 01.09. 35,00 EUR
 - b) Für eine Begegnung mit angesetzten Schiedsrichtern 50,00 EUR
 - c) Für Verlegungen ab 72 Stunden vor dem Spiel 100,00 EUR
- ⑥ Wird ein Spieler oder Trainer zu Maßnahmen des DBB, der RLSO oder einer der Landesverbände abgestellt, so besteht **bis zwölf Tage vor dem Spieltermin** ein Anspruch auf Spielverlegung für die Stammmannschaft im Stammverein. Diese Vorschrift gilt gleichermaßen für Veranstaltungen der NBBL/JBBL/WNBL (keine Punktspiele). Andere Jugendmaßnahmen können als DBB-Veranstaltungen angesehen werden. Maßgeblich für die Einhaltung der Frist ist immer das Datum des Einladungsschreibens. Die Entscheidung trifft der RLSO-Sportreferent.
- ⑦ Verlegungen von Spielen des letzten Spieltages auf einen anderen Tag werden nicht genehmigt.

C.8 Spielabsagen

- ① Die Absage mehrerer Spiele oder eines kompletten Spieltages steht nur dem RLSO-Sportreferenten oder einem vom Sportreferenten autorisierten Vertreter zu; bei Jugendmeisterschaften dem RLSO-Jugendreferenten. Der Ausrichter hat gleichzeitig zeitnah drei Ersatztermine der Spielleitung zu benennen.

C.9 Spielmodus 1. Regionalliga Herren

- ① In der 1. Regionalliga Herren sind 16 Mannschaften teilnahmeberechtigt, die nach geografischer Lage (Breitengrad) der Vereinsorte (Spielhalle) in eine Nord- und Südgruppe geteilt werden. **Gegen die Einteilung ist ein Rechtsmittel nicht gegeben.**
- ② Der Wettbewerb wird in die Teilwettbewerbe
 - Hauptrunde
 - PlayOff
 - PlayDownunterteilt.
- ③ Es wird zunächst eine Hauptrunde gespielt, bestehend aus Hin- und Rückspiel.
- ④ Nach Abschluss der Hauptrunde wird eine Abschlusstabelle erstellt. Die Mannschaften werden gemäß ihrer Platzierung den weiterführenden Teilwettbewerb zugeordnet:
 - a) PlayOff: Platz 1 bis Platz 4
 - b) PlayDown: Platz 5 und nachfolgende
- ⑤ Die PlayOffs bestehen aus drei Runden.
 - a) Die Runden der PlayOffs werden nach dem Modus „best-of-three“ ausgetragen. Die Mannschaft, die zuerst zwei Spiele gewinnt, gewinnt die PlayOff-Runde. Heimrecht im ersten und – sofern notwendig – im dritten Spiel hat in der **ersten** PlayOff-Runde jeweils die Mannschaft, die nach Abschluss der Hauptrunde in der **Vergleichstabelle** besser platziert war. Das Heimrecht im zweiten Spiel hat der jeweilige Spielpartner.

- b) In der ersten PlayOff-Runde spielen die Mannschaften nach den in Anlage 15 festgelegten Spielpaarungen.
 - c) Die Verlierer der ersten PlayOff-Runde spielen gegeneinander nach dem Modus „best-of-two“ als eine Einheit die Plätze 5 – 8 aus. Die Verlierer sind den Plätzen 7 und 8, die Gewinner den Plätzen 5 und 6 zugeordnet, wobei die Reihenfolge sich an der Vergleichstabelle der Hauptrunde orientiert. Für diese Mannschaften ist der Spielbetrieb anschließend beendet.
 - d) Die zweite PlayOff-Runde spielen die Sieger der ersten PlayOff-Runde nach den in Anlage 15 festgelegten Spielpaarungen.
 - e) Die Verlierer der zweiten PlayOff-Runde spielen gegeneinander nach dem Modus „best-of-two“ als eine Einheit um die Plätze 3 und 4. Für diese Mannschaften ist der Spielbetrieb beendet.
 - f) Die Sieger der zweiten PlayOff-Runde spielen in der dritten PlayOff Runde gegeneinander nach der in Anlage 15 festgelegten Spielpaarung. Das Heimrecht im zweiten und einem notwendigen dritten Spiel genießt die Mannschaft, die in der Hauptrunde besser platziert war; das Heimrecht im ersten Spiel der Spielpartner. Bei gleich platzierten Mannschaften erfolgt die Reihung nach der Vergleichstabelle. Der Sieger der dritten PlayOff-Runde ist Meister der 1. Regionalliga Herren, der Verlierer Vizemeister.
 - g) Verzichtet der Sieger einer PlayOff-Runde vor Beginn der jeweils nächsten PlayOff-Runde auf die weitere Teilnahme an der 1. Regionalliga Herren, kann der entsprechende Verlierer der PlayOff-Runde an seiner Stelle an der nächsten PlayOff-Runde teilnehmen.
 - h) Innerhalb der PlayOff-Runde gelten in Bezug auf das schuldhaft Nichtantreten zu einem Spiel die Regelungen in Artikel 20.2.2 der Offiziellen Basketball Regeln. Danach verliert eine Mannschaft die PlayOff-Runde, wenn sie zum ersten, zweiten oder dritten Spiel (sofern es notwendig ist) dieser Runde schuldhaft nicht antritt.
 - i) Für die Spiele der zweiten (PO201/PO202) und dritten PlayOff-Runde (PO301) werden vom Veranstalter Kommissare angesetzt. Die Bezahlung erfolgt zentral durch den Veranstalter und aus der Schiedsrichterkasse.
- ⑥ In den PlayDowns spielt jede Mannschaft gegen die Mannschaften aus der anderen Gruppe jeweils ein Hin- und Rückspiel. Die Ergebnisse der Spiele untereinander aus der Hauptrunde werden in die PlayDowns mitgenommen. Gespielt wird nach dem Spielplan in Anlage 15.

C.10 Spielmodus 2. Regionalliga Herren

- ① In der 2. Regionalliga Herren sind 26 Mannschaften teilnahmeberechtigt.
- ② Die Mannschaften werden **letztmalig** in drei Spielgruppen (Nord, Mitte und Süd) aufgeteilt. Die Einteilung erfolgt zunächst nach regionalen Gesichtspunkten bzw. auch nach der geografischen Lage (Breitengrad) der Vereins-Orte (Spielhalle). Eine fahrtechnisch günstige Variante wird gewählt. Bei ungerader Zahl der Mannschaften wird die eine Mannschaft der Gruppe zugeordnet, die fahrtechnisch günstiger ist. **Gegen die Einteilung ist ein Rechtsmittel nicht gegeben.**
- ③ Es findet eine Runde mit Hin- und Rückspiel statt.

C.11 Spielmodus Damen

- ① In der Regionalliga Damen sind 14 - 16 Mannschaften teilnahmeberechtigt, die nach geografischer Lage (Breitengrad) der Vereinsorte (Spielhalle) in eine Nord- und Südgruppe geteilt werden. **Gegen die Einteilung ist ein Rechtsmittel nicht gegeben.**
- ② Der Wettbewerb wird in die Teilwettbewerbe
 - Hauptrunde
 - PlayOff
 - PlayDownunterteilt.
- ③ Es wird zunächst eine Hauptrunde gespielt, bestehend aus Hin- und Rückspiel.
- ④ Nach Abschluss der Hauptrunde wird eine Abschlusstabelle erstellt. Die Mannschaften werden gemäß ihrer Platzierung den weiterführenden Teilwettbewerb zugeordnet:
 - a) PlayOff: Platz 1 bis Platz 4

- b) PlayDown: Platz 5 und nachfolgende
- ⑤ Die PlayOffs bestehen aus drei Runden.
- a) Die Runden der PlayOffs werden nach dem Modus „best-of-three“ ausgetragen. Die Mannschaft, die zuerst zwei Spiele gewinnt, gewinnt die PlayOff-Runde. Heimrecht im ersten und – sofern notwendig – im dritten Spiel hat in der **ersten** PlayOff-Runde jeweils die Mannschaft, die nach Abschluss der Hauptrunde in der **Vergleichstabelle** besser platziert war. Das Heimrecht im zweiten Spiel hat der jeweilige Spielpartner.
- b) In der ersten PlayOff-Runde spielen die Mannschaften nach den in Anlage 15 festgelegten Spielpaarungen.
- c) Die Verlierer der ersten PlayOff-Runde spielen gegeneinander nach dem Modus „best-of-two“ als eine Einheit die Plätze 5 – 8 aus. Die Verlierer sind den Plätzen 7 und 8, die Gewinner den Plätzen 5 und 6 zugeordnet, wobei die Reihenfolge sich an der Vergleichstabelle der Hauptrunde orientiert. Für diese Mannschaften ist der Spielbetrieb anschließend beendet.
- d) Die zweite PlayOff-Runde spielen die Sieger der ersten PlayOff-Runde nach den in Anlage 15 festgelegten Spielpaarungen.
- e) Die Verlierer der zweiten PlayOff-Runde spielen gegeneinander nach dem Modus „best-of-two“ als eine Einheit um die Plätze 3 und 4. Für diese Mannschaften ist der Spielbetrieb beendet.
- f) Die Sieger der zweiten PlayOff-Runde spielen in der dritten PlayOff Runde gegeneinander nach der in Anlage 15 festgelegten Spielpaarung. Das Heimrecht im zweiten und einem notwendigen dritten Spiel genießt die Mannschaft, die in der Hauptrunde besser platziert war; das Heimrecht im ersten Spiel der Spielpartner. Bei gleich platzierten Mannschaften erfolgt die Reihung nach der Vergleichstabelle. Der Sieger der dritten PlayOff-Runde ist Meister der Regionalliga Damen, der Verlierer Vizemeister.
- g) Verzichtet der Sieger einer PlayOff-Runde vor Beginn der jeweils nächsten PlayOff-Runde auf die weitere Teilnahme an der Regionalliga Damen, kann der entsprechende Verlierer der PlayOff-Runde an seiner Stelle an der nächsten PlayOff-Runde teilnehmen.
- h) Innerhalb der PlayOff-Runde gelten in Bezug auf das schuldhaftes Nichtantreten zu einem Spiel die Regelungen in Artikel 20.2.2 der Offiziellen Basketball Regeln. Danach verliert eine Mannschaft die PlayOff-Runde, wenn sie zum ersten, zweiten oder dritten Spiel (sofern es notwendig ist) dieser Runde schuldhaft nicht antritt.
- ⑥ In den PlayDowns spielt jede Mannschaft gegen die Mannschaften aus der anderen Gruppe jeweils ein Hin- und Rückspiel. Die Ergebnisse der Spiele untereinander aus der Hauptrunde werden in die PlayDowns mitgenommen. Gespielt wird nach dem Spielplan in Anlage 15.

C.12 Vorbereitungsspiele - PreSeason

- ① Der Zeitraum ab 20.08. bis zum ersten Saisonspiel ist die PreSeason. In diesem Zeitraum können die Mannschaften des Damen- und Herrenbereichs Vorbereitungsspiele als Einzelspiele oder Turnier austragen.
- ② Die Ausrichter eines Spieles oder Turniers melden ihre Spiele unter Angabe von Spielbeginn und Paarung dem Sportreferenten.
- ③ Der Einsatz von Schiedsrichtern kann der Ausrichter selbst regeln oder die Schiedsrichter werden von seitens der RLSO beauftragt. Bei Beteiligung von Mannschaften der 1. Regionalliga Herren müssen die Schiedsrichter aus dem RL2-Kader sein, bei Mannschaften der 2. Regionalliga Herren bzw. Regionalliga Damen aus dem Ober-/Bayernliga-Kader Herren.

D. REGELUNG ÜBER AUF-/ABSTIEG

D.1 Meister der Wettbewerbe

- ① Der Erstplatzierte einer Abschlusstabelle ist Meister des jeweiligen Wettbewerbs.
- ② Der Meister der 1. Regionalliga Herren steigt in die 2. Basketball-Bundesliga ProB auf. Voraussetzung für den Aufstieg ist die erfolgreiche Lizenzierung durch die 2. Basketball-Bundesliga.

- ③ Die Meister der Spielgruppen Nord, Mitte und Süd der 2. Regionalliga spielen in einem Aufstiegsturnier die beiden Aufstiegsplätze für die 1. Regionalliga Herren aus. Einer der Erstplatzierten ist Ausrichter und hat das Spiel 1 und 3. Das Aufstiegsturnier entfällt, sofern eine der Mannschaften einen Aufstieg nicht in Erwägung zieht.
 - ④ Der Meister der Regionalliga Damen steigt in die 2. DBBL auf. Ein Anwartschaftsrecht können auch Mannschaften mit einer höheren Ordnungszahl erhalten.
-

D.2 Aufsteiger in die RLSO

- ① Die Meister der Oberligen Herren Sachsen und Thüringen, sowie drei Aufsteiger der Bayernligen Herren steigen in die 2. Regionalliga Herren auf.
 - ② Die Meister der Oberliga Damen Sachsen und Thüringen, sowie der Bayernligen Nord Damen und Bayernliga Süd Damen steigen in die Regionalliga Damen auf.
-

D.3 Hinderung / Verzicht

- ① In den Wettbewerben A.2.1 a, b und c kann pro Wettbewerb nur je eine Mannschaft eines Vereins teilnehmen.
 - ② Eine Mannschaft kann nicht das Anwartschaftsrecht in einem Wettbewerb erhalten, sofern in diesem bereits eine Mannschaft des gleichen Vereins mit der nächstniedrigeren Ordnungszahl das Anwartschaftsrecht erworben hat, oder in diesem das Anwartschaftsrecht verliert.
 - ③ Bei Verzicht oder Hinderung des Erstplatzierten gehen das Aufstiegsrecht auf den Zweitplatzierten und bei dessen Verzicht oder Hinderung auf den Drittplatzierten des jeweiligen Wettbewerbs über.
 - ④ Regelungen über Verzichte am Anwartschafts- oder Teilnahmerecht richten sich nach § 15.3 und 16 DBB-SO.
-

D.4 Sportlicher Absteiger

- ① Zum Abschluss einer Spielrunde sind Mannschaften sportlicher Absteiger, sofern sie eine der nachfolgenden Kriterien erfüllen:
 - a) Mannschaft ist letztplatziert
 - b) Mannschaft ist nicht letztplatziert, hat aber 0 Wertungspunkte
 - c) Mannschaft ist nicht letztplatziert, hat aber negative Wertungspunkte.
 - ② Absteiger aus der Bundesliga haben ihr Anwartschaftsrecht auf einen eingetragenen Verein der ständigen Mitglieder zu übertragen, sofern die Bundesligalizenz einer Kapitalgesellschaft gehörte.
-

D.5 Zusätzliche (bedingte) Absteiger

- ① Die 2. Regionalliga Herren wird für die Saison 24/25 auf 24 Mannschaften in zwei Spielgruppen spielend zurückgeführt.
 - ② Die Zahl der bedingten Absteiger in der 1. und 2. Regionalliga Herren ist abhängig von der Zahl der Mannschaften, die aus der 2. Basketball-Bundesliga ProB absteigen:
 - 2. Bundesliga Herren: kein Absteiger
 - 1. Regionalliga Herren: kein zusätzlicher Absteiger
 - 2. Regionalliga Herren: drei zusätzliche AbsteigerBei der Rückführung einer Liga können sich andere Zahlen von bedingten Absteigern ergeben.
 - ③ Bedingte Absteiger der 2. Regionalliga Herren sind die Mannschaften, die in der Vergleichstabelle nach D.7 die schlechteren Tabellenplätze haben.
 - ④ Die Zahl der bedingten Absteiger in der Regionalliga Damen ist abhängig von der Zahl der Mannschaften, die aus der 2. Bundesliga Damen absteigen:
 - 2. Bundesliga Damen: kein Absteiger
 - Regionalliga Damen: zwei zusätzliche Absteiger
 - ④ Steigen mehr Mannschaften ab, so erhöht sich die Zahl der bedingten Absteiger.
-

D.6 Besetzung freier Anwartschaften

- ❶ Von einer „freien Anwartschaft“ wird gesprochen, wenn unter Berücksichtigung von D.3 ein Wettbewerb nominell unterbesetzt ist.
- ❷ Die Anzahl der freien Anwartschaften der Regionalliga Damen wird unter Berücksichtigung von C.10 durch den Sportausschuss festgelegt.
- ❸ Bleibt in der 1. Regionalliga Herren eine Anwartschaft frei, so wird diese zunächst in der Reihenfolge der besten bedingten Absteiger in die 2. Regionalliga besetzt, sodann nach der erstellten Vergleichstabelle aus D.7.
- ❹ Bleibt in der Regionalliga Damen eine Anwartschaft frei, so wird diese in der Reihenfolge der besten bedingten Absteiger in eine der Ober-/Bayernligen besetzt, sodann nach der erstellten Vergleichstabelle aus D.7.
- ❺ Bleibt in der 2. Regionalliga Herren eine Anwartschaft frei, so wird diese zunächst nicht besetzt und die Reduzierung auf 24 Mannschaften setzt früher ein. Wird die Zahl 24 unterschritten wird die freie Anwartschaft in der Reihenfolge der besten bedingten Absteiger in eine der Ober-/Bayernligen besetzt, sodann nach der erstellten Vergleichstabelle aus D.7.
- ❻ Konnte der freie Platz bis dahin nicht besetzt werden, wird Punkt D.4 aufgehoben.

D.7 Vergleichstabelle / Quotientenregel

- ❶ Bei mehr als einer Spielgruppe oder Spielklasse wird für die Festlegung von bedingten Absteigern, für die Besetzung freier Anwartschaften (Auffüllen einer Liga) oder den Vergleich von Spielgruppen/-klassen eine Vergleichstabelle aus den Abschlusstabellen der einzelnen Spielgruppen oder Spielklassen erstellt.
- ❷ Können in einer Liga durch besondere Umstände nicht alle Spiele ausgetragen werden, so entscheidet die sog. Quotientenregel über die Reihenfolge der Platzierung.
- ❸ In der Vergleichstabelle oder mit Quotientenregel werden die Vereine nachfolgenden Kriterien gereiht:
 - a) Prozentanteil der gewonnenen Spiele (Berechnung: Wertungspunkte ÷ Anz. Spiele ÷ 2)
 - b) Ist keine Entscheidung nach a) zu erzielen, entscheidet die größere Korbdivergenz der veröffentlichten Abschlusstabelle über die Reihenfolge
 - c) Ist keine Entscheidung nach a) und b) zu erzielen, wird die Reihenfolge nach den weniger erhaltenen Korbpunkten bei positiver Korbdivergenz bzw. nach den mehr erzielten Korbpunkten bei negativer Korbdivergenz ermittelt.
 - d) Ist bis zu diesem Punkt keine Reihenfolge festgelegt, entscheidet das Los. Die Losentscheidung ist endgültig.

E. RLSO-MEISTERSCHAFTEN Ü35/Ü40

E.1 Teilnahmerecht

- ❶ Die Meisterschaften sind Vereinsmeisterschaften. Für jeden Wettbewerb ist nur eine Mannschaft pro Verein zugelassen.
- ❷ Teilnahmeberechtigt an den RLSO-Meisterschaften sind die Meister der Landesverbände Sachsen und Thüringen sowie die bayerischen Bezirksmeister (Oberfranken, Mittelfranken, Oberpfalz, Unterfranken, Oberbayern und Schwaben).
- ❸ Werden weniger als 6 Mannschaften gemeldet, kann die Spielleitung in Absprache mit dem Sportreferenten der RLSO so viele Mannschaften einladen, bis die Zahl von 6 Teilnehmern erreicht ist. Die Teilnahme weiterer Mannschaften richtet sich anhand Zahl der an den Qualifikationsrunden gemeldeten Mannschaften in den LV Sachsen/Thüringen bzw. den Bezirken des LV Bayern.
- ❹ An den Meisterschaften der Ü 40 weiblich und männlich, sowie Ü35 weiblich können auch **Mannschaftspielgemeinschaften (MSG)** aus bis zu drei Vereinen teilnehmen, wobei alle Vereine der MSG aus demselben LV kommen müssen. Die MSG muss **mindestens eine Woche vor dem RLSO-Spieltermin** festgelegt sein und können danach nicht erweitert oder geändert werden.

E.2 Spieler

- ❶ Spielberechtigt sind Spieler der nachfolgenden Jahrgänge
 - Altersklasse Ü35 Jahrgang 1989 und älter
 - Altersklasse Ü40 Jahrgang 1984 und älter
- ❷ Die Spieler benötigen eine Einsatzberechtigung (s. C.3).
- ❸ Eine MSG wird durch einen der beteiligten Vereine vertreten (Stammverein). Den Stammverein treffen alle Rechte und Pflichten, die sich aus einer Meldung und der Teilnahme ergeben. Die MSG kann einen vom Namen des Stammvereins abweichenden Namen tragen, sofern trotzdem ein eindeutiger Bezug zum Namen des Stammvereins gegeben ist. Alle Spieler müssen über eine Teilnahmeberechtigung verfügen. Spieler, die nicht dem Stammverein angehören, müssen im Besitz einer Sonder-TB sein. Diese wird auf formlosen Antrag hin (ausschließlich per E-Mail) kostenfrei durch den DBB erteilt und hat nicht die Ausstellung eines Sonder-TA zur Folge. STB-Spieler haben sich vor Spielbeginn mit einem amtlichen Lichtbildausweis zu identifizieren.

E.3 Meldung

- ❶ Die formlose Meldung der teilnehmenden Mannschaften aus den bayerischen Bezirken und den LV Sachsen und Thüringen hat durch **den jeweiligen Veranstalter bis zum 23. November 2023** an die Geschäftsstelle der RLSO zu erfolgen.
- ❷ Vereine können sich bis **23. November 2023** bei der Spielleitung um die Ausrichtung einer Meisterschaft bewerben. Die Spielleitung trifft eine endgültige Entscheidung über die Ausrichtung.

E.4 Besondere Durchführungsbestimmungen

- ❶ Der hindernisfreie Raum beträgt auf allen Seiten 100 cm.
- ❷ Für die Zeitnahme sind Tischuhren von mind. 10 cm Durchmesser vorgeschrieben, falls keine elektrische Anzeige vorhanden ist.
- ❸ Eine Trainerlizenz ist nicht erforderlich.

E.5 Spielsysteme

- ❶ Die Spieltermine befinden sich in Anlage 2. Ein anderer Termin im Januar ist möglich, dieser muss aber einstimmig durch die teilnehmenden Mannschaften fixiert werden.
- ❷ Der Spielmodus richtet sich nach der Zahl der teilnehmenden Mannschaften.
- ❸ Der Erst- und Zweitplatzierte der Meisterschaften ist teilnahmeberechtigt an der jeweiligen Deutschen Meisterschaft. Mit der Teilnahme an den RLSO-Meisterschaften verpflichten sich die Mannschaften, im Falle der Qualifikation an der Deutschen Meisterschaft teilzunehmen.

E.6 Sonderbestimmungen

- ❶ Die Spielleitung kann zusätzliche Bestimmungen über Regelabweichungen sowie einen Kostenausgleich zwischen den beteiligten Vereinen erlassen.

F. RLSO-JUGENDMEISTERSCHAFTEN VORRUNDE DEUTSCHE MEISTERSCHAFT

F.1 Teilnahmerecht

- ❶ Die Jugendmeisterschaften sind Vereinsmeisterschaften. Für die Wettbewerbe ist nur eine Mannschaft pro Verein zugelassen.
- ❷ Teilnahmeberechtigt sind jeweils die Erst- und Zweitplatzierten des LV Bayern und der Qualifikation der Landesverbände Sachsen und Thüringen.
- ❸ Teilnahmeberechtigt in der Altersklasse U12 sind jeweils die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten des LV Bayern und der Qualifikation der LV Sachsen und Thüringen

- ④ Bei Verzicht eines Teilnehmereberechtigten geht das Teilnahmerecht auf den **Nächst**platzierten desselben Bereichs (Bayern bzw. Sachsen/Thüringen) und bei dessen Verzicht auf den **Nächst**platzierten des anderen Bereichs über.

F.2 Besondere Durchführungsbestimmungen

- ① Es gelten die Bestimmungen des Abschnittes B. Gebührenpflichtige Ausnahmegenehmigung zu diesen Vorschriften können beim RLSO-Jugendreferenten beantragt werden.
- ② Die Spielhallen haben den Vorschriften der RLSO zu entsprechen. Es ist jedoch eine Mindestgröße von 26 m in der Breite und 14 m Länge zulässig.
- ③ In den Altersklassen U14/U16 ist die Manndeckung verbindlich vorgeschrieben (siehe DBB-Richtlinien). Die Manndeckung wird durch einen Mann-Mann-Kommissar kontrolliert, der von der RLSO eingesetzt wird; die Überwachung ist nicht Aufgabe der Schiedsrichter.
- ④ In der Altersklasse U12 wird nach den DBB-Miniregeln in der jeweiligen gültigen Fassung gespielt
- ⑤ In der Altersklasse U18/U16 dürfen Jugend-Bundesliga-Spieler des jeweils **älteren** Jahrgangs (NBBL 2006, JBBL 2008) **nicht** eingesetzt werden.
- ⑥ Einzelne Spielverlegungen oder eine Verschiebung des Turniertages kann der RLSO-Jugendreferent in Absprache mit den betroffenen Mannschaften vornehmen. Die Entscheidung ist endgültig.
- ⑦ Die Schiedsrichterquittungen werden durch den Ausrichter an die Spielleitung gesendet. Anschließend wird ein Schiedsrichterausgleich vorgenommen, in dem die Kosten der Meisterschaft auf den Heimverein und die Gastvereine zu je 50 Prozent aufgeteilt werden.

F.3 Ausrichtung und Termine

- ① Ausrichter sind:

| Weibliche Jugend: | | Männliche Jugend: | |
|-------------------|------------------------------|-------------------|------------------------------|
| ungerade Jahre | gerade Jahre | ungerade Jahre | gerade Jahre |
| U18: | | U18: | Bayern I Sachsen/Thüringen I |
| U16: | Sachsen/Thüringen I Bayern I | U16: | Sachsen/Thüringen I Bayern I |
| U14: | Bayern I Sachsen/Thüringen I | U14: | Bayern I Sachsen/Thüringen I |
| U12: | Sachsen/Thüringen I Bayern I | U12 mix: | Bayern I Sachsen/Thüringen I |

- ② Die benannten Ausrichter sind zur Ausrichtung verpflichtet. Lehnt ein hierzu verpflichteter Verein die Ausrichtung ab, wird er vom Wettbewerb ausgeschlossen. In diesem Fall entscheidet die Spielleitung über die Ausrichtung im Einvernehmen mit den noch beteiligten Vereinen nach sportlichen Gesichtspunkten. Diese Entscheidung ist endgültig.
- ③ Sollte ein Verein mehrere Meisterschaften ausrichten müssen, so entscheidet die Spielleitung im Einvernehmen mit den beteiligten Vereinen nach sportlichen Gesichtspunkten über die Ausrichtung. Diese Entscheidung ist endgültig.
- ④ Die Meldung muss bis zu folgendem Termin erfolgt sein:

| männliche Jugend | | weibliche Jugend | |
|------------------|----------------|------------------|----------------|
| U18 | 03. April 2024 | | |
| U16 | 03. April 2024 | U16 | 03. April 2024 |
| U14 | 03. April 2024 | U14 | 27. März 2024 |
| U12mix | 05. Juni 2024 | U12 | 05. Juni 2024 |

- ⑤ Spieltermine sind

| männliche Jugend | | weibliche Jugend | |
|------------------|----------------------|------------------|----------------------|
| U18 | 20./21. April 2024 | | |
| U16 | 04./05. Mai 2024 | U16 | 19. – 21. April 2024 |
| U14 | 12. – 14. April 2024 | U14 | 12. – 14. April 2024 |
| U12mix | 08./09. Juni 2024 | U12 | 08./09. Juni 2024 |

- ⑥ In den Altersklassen U 14 – U 16w gilt folgender Spielplan, wobei die Reihenfolge der Spiele 1/2 und 3/4 sich nach dem Ausrichter richtet, der die Spiele 1 und 3 bestreitet:

Ausschreibung für die Wettbewerbe der Spielzeit 2023/2024 der RLSO

| | | | | | |
|---------|---------|-------|----------------------|---|----------------------|
| Freitag | Spiel 1 | 17:00 | Bayern I | - | Bayern II |
| | Spiel 2 | 19:15 | Sachsen/Thüringen I | - | Sachsen/Thüringen II |
| Samstag | Spiel 3 | 13:00 | Bayern I | - | Sachsen/Thüringen II |
| | Spiel 4 | 15:15 | Sachsen/Thüringen I | - | Bayern II |
| Sonntag | Spiel 5 | 10:00 | Sachsen/Thüringen II | - | Bayern II |
| | Spiel 6 | 12:15 | Bayern I | - | Sachsen/Thüringen I |

- ⑦ In den Altersklassen U 16m – U 18 gilt folgender Spielplan, wobei die Reihenfolge der Spiele 1/2 und 3/4 sich nach dem Ausrichter richtet, der die Spiele 1 und 3 bestreitet:

| | | | | | |
|---------|----------|-------|----------------------|---|----------------------|
| Samstag | Spiel 1: | 11:00 | Bayern I | - | Bayern II |
| | Spiel 2: | 13:15 | Sachsen/Thüringen I | - | Sachsen/Thüringen II |
| | Spiel 3: | 16:15 | Bayern I | - | Sachsen/Thüringen II |
| | Spiel 4: | 18:30 | Sachsen/Thüringen I | - | Bayern II |
| Sonntag | Spiel 5: | 10:00 | Sachsen/Thüringen II | - | Bayern II |
| | Spiel 6: | 12:15 | Bayern I | - | Sachsen/Thüringen I |

F.4 Meisterschaften U 12 weiblich und gemischt

- ① Die Turniere in der Altersklasse U12 werden mit folgenden Regelabweichungen ausgetragen:

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ➤ Spielzeit: 8 x 4 Minuten ➤ Verlängerung: 4 Minuten ➤ 4 Fouls je Spieler (5 Mannschaftsfouls) | <ul style="list-style-type: none"> ➤ 2 Auszeiten/Halbzeit ➤ 10 Minuten Halbzeitpause ➤ Zeitregel: 3, 5, 8 Sekunden |
|--|---|

- ② Es gilt folgender Spielplan:

| | | | | | | |
|---------|----------|-------|------------------|------------------|---|-------------------|
| Samstag | Spiel 1: | 11:00 | Gruppenspiel | A1 | - | A2 |
| | Spiel 2: | 12:30 | Gruppenspiel | B1 | - | B2 |
| | Spiel 3: | 14:00 | Gruppenspiel | A2 | - | A3 |
| | Spiel 4: | 15:30 | Gruppenspiel | B2 | - | B3 |
| | Spiel 5: | 17:00 | Gruppenspiel | A1 | - | A3 |
| | Spiel 6: | 18:30 | Gruppenspiel | B1 | - | B3 |
| Sonntag | Spiel 7 | 09:30 | Überkreuzspiel | 1. Gr. B | - | 2. Gr. A |
| | Spiel 8 | 11:00 | Überkreuzspiel | 1. Gr. A | - | 2. Gr. B |
| | Spiel 9 | 12:30 | Spiel um Platz 5 | 3. Gr. A | - | 3. Gr. B |
| | Spiel 10 | 14:00 | Spiel um Platz 3 | Verliere Spiel 7 | - | Verlierer Spiel 8 |
| | Spiel 11 | 15:30 | Spiel um Platz 1 | Sieger Spiel 7 | - | Sieger Spiel 8 |

- ③ Die Gruppe A für die Spielplanung ist die Gruppe mit dem Ausrichter der Meisterschaft. Der Ausrichter ist A1. A2 ist der Verein, der in Gruppe A gemäß Luftlinie dem ausrichtenden Verein näher liegt. B1 und B2 werden ebenso ermittelt.
- ④ Gruppeneinteilung in ungeraden Jahren, in geraden Jahren werden die Gruppen getauscht:
- Gruppe A: Sachsen/Thüringen 1, Bayern 2, Sachsen/Thüringen 3
 - Gruppe B: Bayern 1, Sachsen/Thüringen 2, Bayern 3
- ⑤ Im Falle eines Turniers mit nur fünf teilnehmenden Mannschaften gilt folgender Spielplan:

| | | | | | |
|---------|----------|-------|--------------|---|------------|
| Samstag | Spiel 1 | 12:00 | Ausrichter 1 | - | Verein 2 |
| | Spiel 2 | 13:30 | Verein 4 | - | Verein 5 |
| | Spiel 3 | 15:00 | Verein 2 | - | Verein 3 |
| | Spiel 4 | 16:30 | Verein 5 | - | Ausrichter |
| | Spiel 5 | 18:00 | Verein 3 | - | Verein 4 |
| Sonntag | Spiel 6 | 09:30 | Verein 2 | - | Verein 5 |
| | Spiel 7 | 11:00 | Ausrichter | - | Verein 4 |
| | Spiel 8 | 12:30 | Verein 5 | - | Verein 3 |
| | Spiel 9 | 14:00 | Verein 4 | - | Verein 2 |
| | Spiel 10 | 15:30 | Verein 3 | - | Ausrichter |

- ⑥ Verein 2 ist der Verein, der gemäß Luftlinie dem ausrichtenden Verein am nächsten liegt. Verein 3,

Verein 4 und Verein 5 sind ebenso zu ermitteln.

F.4 weiterführende Meisterschaften/Wettbewerbe

- ❶ Die Erst- und Zweitplatzierten der Vorrunde zu den Deutschen Meisterschaften sind zur Teilnahme an der Zwischenrunde der Deutschen Meisterschaft verpflichtet.
- ❷ Der Erstplatzierte der Vorrunde DBB-Pokal erhält das Teilnahmerecht am DBB-Jugendpokal. Sollte dieser verzichten, geht das Recht auf den 2. und dann 3. Platzierten über.

G. ANLAGEN ZUR AUSSCHREIBUNG

- ❶ Folgende Anlagen sind Bestandteil dieser Ausschreibung:
 - Anlage 1: Instanzen zum Spielbetrieb
 - Anlage 2: Spieltermine / Sonstige Termine
 - Anlage 3: Strafenkatalog
 - Anlage 4: Teilnahme- / Sonderteilnahme- / Einsatzberechtigung
 - Anlage 5: Ausländer / Nationalitätsnachweis / Spielberechtigung
 - Anlage 6: Richtlinie Öffentlichkeitsarbeit
 - Anlage 7: Richtlinie Musikeinspielungen
 - Anlage 8: Richtlinie Benutzung von Werbung
 - Anlage 9: Trainer in der Regionalliga Südost
 - Anlage 10: Schiedsrichter / Kommissar
 - Anlage 11: Jugendförderung
 - Anlage 12: Zeitmanagement
 - Anlage 13: Videorichtlinie
 - Anlage 14: Bekleidungsrichtlinie der RLSO
 - Anlage 15: Spielplan für Turniere/Playoff/Playdown
 - Anlage 16: SBB Ausfüllhilfe
 - Anlage 17: RLSO-Spielerliste
- ❷ Die Anlagen aus Absatz 1 enthalten ergänzende oder erläuternde Bestimmungen zur Ausschreibung.

BASKETBALL REGIONALLIGA SÜDOST E.V.

BREITENGÜSSBACH AM 08. JULI 2023

für den RLSO-Sportausschuss

redaktioneller Stand: 27.09.2023 13:49

gez. *Robert Daumann*
(RLSO-Sportreferent)

gez. *Rainer Zobl*
(RLSO-Jugendreferent)

ANLAGE 1

INSTANZEN ZUM SPIELBETRIEB

A) Vorinstanzen/Spielleitungen

| | | |
|--|--|--|
| Regionalliga Herren: | | |
| 2. Regionalliga Herren Gruppen Nord & Mitte | | |
| 2. Regionalliga Herren Gruppe Süd | | |
| Regionalliga Damen | | |
| Jugendmeisterschaften | | |

B) Rechtsinstanzen

| | | |
|------------------------------|--|--|
| Berufungen & Beschwerden: | | |
| Revisionen | | |

ANLAGE 2

SPIELTERMINE / SONSTIGE TERMINE

Die Termine sind als PDF den Vereinen zur Verfügung gestellt worden.

SPIELTERMINE SENIOREN U35/Ü40

| Alters- klasse | 2024 | | | 2025 | | | 2026 | | |
|-------------------|----------|----------|----|----------|----------|----|----------|------|----|
| | MT | RLSO | DM | MT | RLSO | DM | MT | RLSO | DM |
| Ü35 | 23.11.23 | 07.01.24 | | 23.11.24 | 12.01.25 | | 23.11.26 | | |
| Ü40 | 23.11.23 | 21.01.24 | | 23.11.24 | 26.01.25 | | 23.11.26 | | |

ANLAGE 3

STRAFENKATALOG

STRAFENKATALOG für die Wettbewerbe der Regionalliga Südost

A. Allgemeines

- Alle in diesem Strafenkatalog bezifferten Geldstrafen sind in EURO.
- Bei einem zweiten geldbewehrten Verstoß gegen dieselbe Ziffer (z.B. 1a – 1d) des Strafenkataloges in einem anderen Spiel desselben Wettbewerbs dieser Spielzeit wird die Strafe verdoppelt. Bei weiteren Verstößen werden die im Strafenkatalog angegebene Geldstrafe verdreifacht.
Beispiel:
Geldstrafe für einen 1. Verstoß = 100,00 – 2. Verstoß = 200,00 – 3. und weitere Verstöße = 300,00.
Bei Verstößen von einzelnen Spielern (z.B. Spielkleidung) betrifft diese Regelung nur wiederholte Verstöße desselben Spielers.
- Bei einem Verstoß gegen die Sportdisziplin (vgl. C.) wird die angegebene Gesamtstrafe verhängt, die
 - immer aus einer Geldstrafe und
 - einer zeitlichen Sperre besteht, wobei die zeitliche, befristete Sperre sich auf die Pflichtspiele mit der Mannschaft bezieht, in der die Disqualifikation ausgesprochen wurde, und
 - Im Jugendbereich bei einer Geldstrafe die jeweilige aktuelle Taschengeldtabelle angewandt wird.
- Die Strafen gelten für folgende Wettbewerbe:

- a) Spalte 5: Jugendmeisterschaften, RLSO-Meisterschaften Ü35/Ü40
 b) Spalte 6: 2. Regionalliga Südost Herren und Regionalliga Südost Damen
 c) Spalte 7: 1. Regionalliga Südost Herren
5. In der Spalte „§§“ sind die Strafbestimmungen aufgeführt. Eintragungen beginnend mit einem
 a) Buchstaben stammen aus der Ausschreibung mit den dazugehörigen Anlagen.
 b) „§“ in Abschnitt B und C stammen aus der DBB-Spielordnung (DBB-SO), in Abschnitt D überwiegend aus der DBB-Schiedsrichterordnung (DBB-SRO) und sonst DBB-SO.
 c) „Art.“ beziehen sich auf die FIBA-Regeln
6. Bei einer Geldstrafe ab 104,00 EUR für einen Einzelatbestand ist eine Anhörung des Betroffenen durch die entscheidende Stelle notwendig. Dies gilt nicht für Geldstrafen, die aufgrund einer Erhöhung wegen Wiederholung festgesetzt werden.
7. Bei Rechtsmitteln sind die Rechtsinstanzen nicht an die Sätze dieses Strafenkataloges gebunden.

B. Strafen gegen Vereine

| Nr. | §§ | Verstoß | Jug Ü35/40 | 2RLH RLD | 1RLH |
|-----|---------|--|----------------|----------------|----------------|
| 1 | a B1.3 | verspätete Aktualisierung der Angaben zu einer Mannschaft in TeamSL | 30 | 30 | 30 |
| 1 | b B1.1 | unvollständige Angaben zu einer Mannschaft in TeamSL | 30 | 30 | 30 |
| 1 | c B1.1 | fehlerhafte Angaben zu einer Mannschaft in TeamSL | 30 | 30 | 30 |
| 1 | d B1.3 | Fehlende Meldung der Angaben zur Mannschaft in TeamSL | 40 | 50 | 50 |
| 2 | a C5.2 | Nichtteilnahme am Staffeltag | | 100 | 100 |
| 3 | a 16.1 | Verzicht in der Regionalliga | 250 | 1.500 | 2.000 |
| 4 | a B3.6 | als Ausrichter gesonderten Umkleideraum mit Dusche für Gastmannschaft nicht rechtzeitig zur Verfügung gestellt | 15 | 25 | 30 |
| 4 | b B3.6 | als Ausrichter gesonderten Umkleideraum mit Dusche für Gastmannschaft nicht zur Verfügung gestellt | 20 | 30 | 40 |
| 4 | c B3.6 | als Ausrichter gesonderten Umkleideraum mit Dusche für Schiedsrichter (abschließbar & ausreichend groß) nicht rechtzeitig zur Verfügung gestellt | 15 | 25 | 30 |
| 4 | d B3.6 | als Ausrichter gesonderten Umkleideraum mit Dusche für Schiedsrichter (abschließbar & ausreichend groß) nicht zur Verfügung gestellt | 20 | 30 | 40 |
| 5 | a B5.6 | Im Bedarfsfall nicht ausreichende Erste Hilfe vorhanden | 50 - 150 | 50 - 150 | 50 - 150 |
| 5 | b B5.6 | Im Bedarfsfall keine Erste Hilfe vorhanden | 250 | 250 | 250 |
| 6 | a B15 | Fehlverhalten von Zuschauern + evtl. Kostenersatz + evtl. Hallensperre | 40 - 2.000 | 60 - 5.000 | 80 - 12.000 |
| 7 | a B14.1 | Im Bedarfsfall nicht ausreichender Ordnungsdienst vorhanden | 50 - 500 | 75 - 750 | 100 - 1.000 |
| 7 | a B14.1 | Im Bedarfsfall kein Ordnungsdienst vorhanden | 100 - 1.000 | 150 - 1.500 | 200 - 2.000 |
| 8 | a B13.4 | Nicht ausreichende Funktion des Schiedsrichter-Betreuers | 15 | 25 | 30 |
| 8 | b B13.4 | Fehlen des Schiedsrichter-Betreuers | 30 | 50 | 60 |
| 9 | a B4.1 | Spielen in einer nicht zugelassenen Halle | 50 | 75 | 100 |
| 9 | b B4.2 | Nichteinhaltung von Auflagen für eine Hallenzulassung | 50 | 150 | 200 |
| 9 | c B5.4 | fehlende Genehmigung bei Standanlagen | 50 | 75 | 100 |
| 10 | a B5.1 | Markierung des Spielfeldes unvollständig | 10 | 20 | 30 |
| 10 | b B5.1 | Markierung des Spielfeldes schlecht sichtbar | 10 | 20 | 30 |
| 10 | c B5.1 | Markierung des Spielfeldes fehlend | 20 | 40 | 60 |
| 10 | d B5.1 | Markierung Mannschaftsbankbereichs unvollständig | 10 | 20 | 30 |
| 10 | e B5.1 | Markierung Mannschaftsbankbereichs schlecht sichtbar | 10 | 20 | 30 |
| 10 | f B5.1 | Markierung Mannschaftsbankbereichs fehlend | 20 | 40 | 60 |
| 10 | g B5.4 | Spielbrett nicht regelgerecht | 20 | 40 | 60 |
| 10 | h B5.4 | Korb nicht regelgerecht | 20 | 40 | 60 |
| 11 | a B3.2 | Sicherheitsabstände nicht eingehalten | 50 | 75 | 100 |
| 11 | b B3.2 | Freiräume nicht eingehalten | 50 | 75 | 100 |

Anlagen zur Ausschreibung für die Wettbewerbe der Spielzeit 2023/2024 der RLSO

| | | | | | | |
|----|---|----------------|---|--------------|--------------|----------------|
| 12 | a | B5.3 | Keine elektrische Zeitnahme mit Ergebnisanzeige vorhanden | 50 | 75 | 100 |
| 12 | b | B5.3 | Keine elektronische 24/14-Sekunden-Anlage vorhanden | 50 | 75 | 100 |
| 13 | a | B5.1 | Sonstige Technische Ausrüstung nicht regelgerecht je Gegenstand, sofern nicht durch andere Nr. erfasst | 10 | 20 | 30 |
| 13 | b | B5.1 | Sonstige Technische Ausrüstung nicht vorhanden je Gegenstand, sofern nicht durch andere Nr. erfasst | 20 | 40 | 60 |
| 14 | a | B8.2 B8.3 | Verspätetes Antreten eines Kampfrichters (weniger als 30 Minuten vor dem Spiel für Anschreiber, weniger als 15 Minuten für das restliche Kampfgericht) | 10 | 30 | 50 |
| 14 | b | B8.2 B8.3 | Verspätetes Antreten eines Kampfrichters (weniger als 30 Minuten vor dem Spiel für Anschreiber, weniger als 15 Minuten für das restliche Kampfgericht) mit Verzögerung des Spielbeginns | 20 | 60 | 100 |
| 14 | c | B17.3 | Verspätetes Antreten der Scouter (weniger als 30 Minuten vor dem Spiel für Scouter, weniger als 15 Minuten für Scouter-Assistent) | 10 | 30 | 50 |
| 14 | d | B17.3 | Verspätetes Antreten der Scouter (weniger als 30 Minuten vor dem Spiel für Scouter, weniger als 15 Minuten für Scouter-Assistent mit Verzögerung des Spielbeginns) | 20 | 60 | 100 |
| 15 | a | B8.1 | Kampfrichter ohne Lizenz | | 30 | 30 |
| 15 | b | B17.3 | Scouter ohne Lizenz | | | 30 |
| 16 | a | B9.1 | Nichtverwendung des zugelassenen Spielberichtes | 10 | 20 | 30 |
| 17 | a | B9.1 | Spielbericht: nicht ordnungsgemäß ausgefüllt (je Fehler) | 20 | 20 | 20 |
| 17 | b | B9.1 | Spielbericht: fehlender Eintrag der Kampfrichter | 40 | 40 | 40 |
| 18 | a | B8.1 | Auswechseln eines Tischkampfrichters <i>je Kampfrichter</i> | 10 | 20 | 30 |
| 19 | a | §38.1 §38.4 | Nichtantreten einer Mannschaft (<i>neben evtl. Kostenersatz</i>) | 200 - 500 | 300 - 600 | 400 - 1.000 |
| 19 | b | §38.1 §38.4 | Schuldhaftes Nichtdurchführung eines Spieles (<i>neben evtl. Kostenersatz</i>) | 200 - 500 | 300 - 600 | 400 - 1.000 |
| 19 | c | §38.1 | Schuldhafter Spielabbruch (<i>neben evtl. Kostenersatz</i>) | 250 | 300 | 350 |
| 20 | a | §38.1 | Einsatz eines nicht teilnahmeberechtigten Spielers | 50 | 75 | 100 |
| 20 | b | §38.1 | Einsatz eines nicht einsatzberechtigten Spielers | 50 | 75 | 100 |
| 20 | c | §38.1 | Einsatz eines nicht spielberechtigten Spielers | 50 | 75 | 100 |
| 21 | a | §57.1 | Einsatz eines gesperrten Trainers | 300 | 400 | 500 |
| 21 | b | §57.1 | Einsatz eines gesperrten Mannschaftsbegleiters | 150 | 200 | 250 |
| 22 | a | B8.4 | Keinen gültigen Teilnehmerschein vorgelegt je Ausweis | 10 | 20 | 20 |
| 23 | a | B12.3 | Keinen gültigen Trainerausweis vorgelegt je Ausweis | 20 | 40 | 40 |
| 24 | a | B8.4 | Keine vollständige Spielerliste dem Anschreiber übergeben | 20 | 50 | 50 |
| 24 | b | B8.4 | Spielerliste mit falschen Inhalten dem Anschreiber übergeben | 20 | 50 | 50 |
| 24 | c | B8.4 | Spielerliste verspätet übergeben | 10 | 10 | 10 |
| 24 | d | B8.4 | Keine Spielerliste dem Anschreiber übergeben | 20 | 50 | 50 |
| 25 | a | B11.1 | Antreten in unvorschriftsmäßiger Spielkleidung (je Spieler) | 10 | 20 | 30 |
| 25 | b | B11.1 | Antreten in unvollständiger Spielkleidung (je Spieler) | 10 | 20 | 30 |
| 24 | c | B11.1 | Antreten in kontrastarmer Spielkleidung (je Spieler) | 10 | 20 | 30 |
| 26 | a | B12.1 | Fehlen des Trainers | 30 | 60 | 100 |
| 26 | b | B12.1 | Einsatz eines Trainers ohne die erforderliche gültige Lizenz | 30 | 60 | 100 |
| 26 | c | B12.1 | Einsatz eines Trainers ohne die erforderliche Übergangslizenz | 30 | 60 | 100 |
| 27 | a | B17.5 | Fehlendes Scouting | | | 50 |
| 27 | b | B17.5 | unvollständiges Scouting | | | 50 |
| 27 | c | B17.4 | nicht ausgedruckter Boxscore | | | 50 |
| 27 | d | B17.1 | kein Livescouting | | | 50 |
| 28 | a | B19 | Nichteinhaltung der Videorichtlinie | | | 50 |
| 28 | b | B19 | Nichteinhaltung der zeitlichen Fristen im Rahmen der Videorichtlinie | | | 50 |
| 29 | a | B2.1 | Verstoß gegen die Werberichtlinien | 50 | 75 | 100 |
| 30 | a | B18.4 | Verspätete Übermittlung des Vorberichts zu einem Spiel (bis 24 Stunden nach Termin) | | 15 | 20 |
| 30 | b | B18.4 | Verspätete Übermittlung des Spielberichts zu einem Spiel (bis 24 Stunden nach dem Termin) | | 15 | 20 |

Anlagen zur Ausschreibung für die Wettbewerbe der Spielzeit 2023/2024 der RLSO

| | | | | | | |
|----|---|----------------|--|-------------|-------------|-------------|
| 30 | c | B18.4 | Fehlender Vorbericht zu einem Spiel (mehr als 24 Stunden nach Termin) | | 30 | 40 |
| 30 | d | B18.4 | Fehlender Spielbericht zu einem Spiel (mehr als 24 Stunden nach Termin) | | 30 | 40 |
| 30 | e | B18.4 | verspätete Übermittlung des Vereinslogos | | 30 | 40 |
| 30 | f | B18.4 | fehlende Übermittlung des Vereinslogos | | 30 | 40 |
| 30 | g | B18.6 | Kein Link zur RLSO-Website auf Vereinsseite | | 30 | 40 |
| 31 | a | B16.1 B16.2 | Verspätete Ergebnismeldung in TeamSL (bis zu 3 Stunden nach Spielbeginn) | 20 | 30 | 40 |
| 31 | b | B16.1 B16.2 | Fehlerhafte Ergebnismeldung in TeamSL | 20 | 30 | 40 |
| 31 | c | B16.1 B16.2 | Fehlende Ergebnismeldung in TeamSL (mehr als 3 Stunden nach Spielbeginn) | 30 | 45 | 60 |
| 32 | a | B16.4 | Verspätete Statistikmeldung in TeamSL (bis zu 12 Stunden nach Termin) | 20 | 30 | 40 |
| 32 | b | B16.4 | Fehlerhafte Statistikmeldung in TeamSL | 20 | 30 | 40 |
| 32 | c | B16.4 | Fehlende Statistikmeldung in TeamSL (mehr als 12 Stunden nach Termin) | 30 | 45 | 60 |
| 33 | a | B13.6 | Verspätete Abgabe des Schiedsrichter-Feedbacks (bis 7 Tage nach dem Abgabetermin) | | 10 | 15 |
| 33 | b | B13.6 | nicht den Richtlinien entsprechende Abgabe des Schiedsrichter-Feedbacks (bis 7 Tage nach dem Abgabetermin) | | 20 | 30 |
| 33 | c | B13.6 | Fehlende Abgabe des Schiedsrichter-Feedbacks (ab 8. Tag nach dem Abgabetermin) | | 25 | 40 |
| 34 | a | B13.2 | Gebühren und Auslagen der Schiedsrichter nicht vor dem Spiel erstattet | 10 | | |
| 35 | a | | Nicht fristgerechtes Nachkommen eines Begehrens | 50 | 50 | 50 |
| 35 | b | | Nicht fristgerechtes Nachkommen der Abgabetermine | 50 | 50 | 50 |
| 36 | a | E5.3 | Teilnahmeverpflichtung an den Deutschen Meisterschaften der Senioren (Ü35/Ü40) nicht erfüllt. | 500 | | |
| 37 | a | C4.2 | Spieler ohne geprüfte Nationalität eingesetzt | | 200 | 200 |
| 38 | a | B18.5 | Öffentliche Aussagen zu Schiedsrichterleistungen | 50 - 300 | 50 - 300 | 50 - 300 |
| 39 | a | | Bei Verstößen gegen die Spielregeln, die Ordnungen oder die Ausschreibung, die vorstehend (Nr. B1 – B38) nicht geregelt sind | 10 | 20 | 30 |

C. Strafen gegen Spieler, Trainer, Mannschaftsbegleiter und Offizielle (unter Vereinshaftung)

| Nr. | §§ | Verstoß | Jug Ü35/40 | 2RLH RLD | 1RLH |
|-----|----------------|---|----------------|----------------|----------------|
| 1 | a §53 ff | Grob unsportliches Verhalten von Spielern / Ersatzspielern gegenüber anderen Teilnehmern am Spiel und / oder Zuschauern und zeitliche Sperre bis zu 6 Pflichtspielen | 20 - 150 | 75 - 225 | 100 - 300 |
| 2 | a §53 ff | Grob unsportliches Verhalten von Spielern / Ersatzspielern gegenüber Schiedsrichtern, Kampfrichtern oder RLSO-Beauftragten und zeitliche Sperre bis zu 6 Pflichtspielen | 20 - 300 | 75 - 450 | 100 - 600 |
| 3 | a §53 ff | Grob unsportliches Verhalten von Trainern, Mannschaftsbegleitern oder Offiziellen des Vereins oder Kampfrichtern gegenüber Teilnehmern am Spiel und / oder Zuschauern und bei Trainern zeitliche Sperre: befristeter bis zu unbefristetem Ausschluss vom Spielbetrieb | 100 - 300 | 150 - 450 | 200 - 600 |
| 4 | a §53 ff | Beleidigung von Spieler / Ersatzspieler gegenüber Teilnehmern am Spiel und / oder Zuschauern und zeitliche Sperre von mind. 2 bis zu 8 Pflichtspiele | 20 - 300 | 100 - 500 | 150 - 700 |
| 5 | a §53 ff | Beleidigung von Trainer, Mannschaftsbegleiter oder Offizielle des Vereins oder Kampfrichter gegenüber Teilnehmern am Spiel und / oder Zuschauern und bei Trainern zeitliche Sperre: befristeter bis zu unbefristetem Ausschluss vom Spielbetrieb | 100 - 400 | 150 - 600 | 200 - 800 |
| 6 | a §53 ff | Tätlichkeit von Spielern / Ersatzspielern gegen Spieler und / oder Dritte und zeitliche Sperre von mind. 4 Pflichtspielen bis zu unbefristetem Ausschluss vom Spielbetrieb | 100 - 1.000 | 150 - 2.000 | 200 - 4.000 |

Anlagen zur Ausschreibung für die Wettbewerbe der Spielzeit 2023/2024 der RLSO

| | | | | | | |
|----|---|-----------|--|-------------|---------------|---------------|
| 7 | a | §53 ff | Tätlichkeit von Trainern, Mannschaftsbegleitern oder Offiziellen des Vereins oder Kampfrichtern gegen Spieler und / oder Dritte und bei Trainern zeitliche Sperre: befristeter bis zu unbefristetem Ausschluss vom Spielbetrieb | 200 - 1.000 | 300 - 2.000 | 400 - 4.000 |
| 8 | a | §53 ff | Tätlichkeit von Spielern / Ersatzspielern gegen Schiedsrichter, Kampfrichter oder RLSO-Beauftragte und zeitliche Sperre von mind. 6 Pflichtspielen bis zu unbefristetem Ausschluss vom Spielbetrieb | 200 - 2.000 | 300 - 4.000 | 400 - 6.000 |
| 9 | a | §53 ff | Tätlichkeit von Trainern, Mannschaftsbegleitern oder Offiziellen des Vereins oder Kampfrichtern gegen Schiedsrichter, Kampfrichter oder RLSO-Beauftragte und bei Trainern zeitliche Sperre von mind. 6 Pflichtspielen bis zu unbefristetem Ausschluss vom Spielbetrieb | 500 - 3.000 | 1.000 - 5.000 | 1.500 - 7.500 |
| 10 | a | Art. 38.3 | Weigerung einer disqualifizierten Person, sich in die Umkleidekabine ihrer Mannschaft zu begeben oder das Hallengebäude zu verlassen + ggf. <i>Spielabbruch</i> | 150 | 225 | 300 |
| 11 | a | Art. 39.2 | Disqualifikation von Ersatzspielern wegen unerlaubten Betretens des Spielfeldes bei Gewalttätigkeit je Spieler | 75 | 75 | 75 |
| 11 | b | Art. 39.2 | Disqualifikation von Mannschaftsbegleitern wegen unerlaubten Betretens des Spielfeldes bei Gewalttätigkeit je Mannschaftsbegleiter | 100 | 100 | 100 |
| 12 | a | A4 | Verstoß gegen das Dopingverbot <i>Zeitliche Sperre bis zu</i> | 12 M. | 12 M. | 12 M. |

D. Strafen gegen Schiedsrichter / Kommissar (unter Vereinshaftung)

| Nr. | §§ | Verstoß | Jug Ü35/40 | 2RLH RLD | 1RLH | |
|-----|----|---------|---|----------|------|-----|
| 1 | a | §21 | Verspätete Abgabe des Schiedsrichter-Personalbogens | 20 | 20 | 20 |
| 1 | b | §21 | Fehlende Abgabe des Schiedsrichter-Personalbogens | 30 | 30 | 30 |
| 2 | a | §21 | Verspätete Rückgabe eines Spielauftrages | 30 | 30 | 30 |
| 2 | b | §21 | Nicht begründete Rückgabe eines Spielauftrages | 40 | 40 | 40 |
| 3 | a | §21 | Wahrnehmung eines Schiedsrichtereinsatzes während einer Sperre | 100 | 100 | 100 |
| 4 | a | §21 | Nichtantreten eines Schiedsrichters zzgl. evtl. Kostenersatz bei Spielausfall | 225 | 350 | 500 |
| 4 | b | §21 | Nichtantreten eines Kommissars | 250 | 250 | 250 |
| 5 | a | §21 | Weigerung als angesetzter Schiedsrichter ein Spiel allein zu leiten | 225 | 350 | 500 |
| 6 | a | §37 | Wartefrist zur Durchführung des Spiels nicht abgewartet | 225 | 350 | 500 |
| 7 | a | §21 | Fehler eines Schiedsrichters, der zu Spielausfall führt | 225 | 350 | 500 |
| 7 | b | §21 | Fehler eines Schiedsrichters, der zu Spielabbruch führt | 225 | 350 | 500 |
| 8 | a | §21 | Verspätung eines angesetzten Schiedsrichters, weniger als 60 Minuten bis 30 Minuten vor angesetztem Spielbeginn | 15 | 20 | 25 |
| 8 | b | §21 | Verspätung eines angesetzten Schiedsrichters, weniger als 30 Minuten vor angesetztem Spielbeginn | 25 | 35 | 50 |
| 8 | c | §21 | Verspätung eines angesetzten Schiedsrichters, das Spiel hat begonnen | 45 | 70 | 100 |
| 9 | a | §21 | Tragen einer anderen als der offiziellen DBB-Schiedsrichterkleidung | 45 | 70 | 100 |
| 10 | a | §34.3 | Fehler eines Schiedsrichters im administrativen Bereich | 25 | 25 | 25 |
| 10 | b | §34.3 | Fehler eines Kommissars im administrativen Bereich | 25 | 25 | 25 |
| 11 | a | §21 | Fehlerhafte Abrechnung von Reisekosten (zzgl. Rückerstattung) | 25 | 25 | 25 |
| 11 | b | §21 | falsche Abrechnung von Reisekosten (zzgl. Rückerstattung) | 25 | 25 | 25 |
| 11 | c | §21 | Fehlerhafte Abrechnung von Spielgebühren (zzgl. Rückerstattung) | 25 | 25 | 25 |
| 11 | d | §21 | falsche Abrechnung von Spielgebühren (zzgl. Rückerstattung) | 25 | 25 | 25 |
| 12 | a | §21 | fehlender Eintrag auf Abrechnung | 15 | 15 | 15 |
| 12 | b | §21 | fehlende Quittung zur Abrechnung | 15 | 15 | 15 |
| 12 | c | §21 | Verspätete (3 Tage nach Spielbeginn) Übersendung der Reisekostenabrechnung | 25 | 35 | 50 |
| 13 | a | §53.2 | Verspäteter Bericht bei Disqualifikation | 25 | 25 | 25 |
| 13 | b | §53.2 | Unvollständiger Bericht bei Disqualifikation | 25 | 25 | 25 |
| 14 | a | §53.2 | Fehlender Bericht bei Disqualifikation | 50 | 50 | 50 |

| | | | | | | |
|----|---|-----|---|-------------|-------------|-------------|
| 15 | a | §21 | Unsportliches Verhalten und Beleidigungen oder Tätlichkeiten eines Schiedsrichters/Kommissars gegenüber anderen Teilnehmern oder Zuschauern | 150 - 1.500 | 150 - 1.500 | 150 - 1.500 |
| 16 | a | | Nicht fristgerechtes Nachkommen eines Begehrens | 30 | 30 | 30 |
| 16 | b | | Versäumen von Fristen | 30 | 30 | 30 |
| 17 | a | | Bei Verstößen gegen die Spielregeln, die Ordnungen oder die Ausschreibung, die vorstehend (Nr. D1 – D16) nicht geregelt sind | 10 | 20 | 30 |

ANLAGE 4

TEILNAHMEBERECHTIGUNG (TB)

- ❶ Die TB eines Spielers wird durch den Verein über die Adresse [https:// www.basketball-bund.net](https://www.basketball-bund.net) beantragt und durch einen gültigen Teilnehmerschein (TA) des DBB nachgewiesen.
- ❷ Ein TA wird vom DBB ausgedruckt.
- ❸ Ein TA ist nur gültig, wenn es sich um den Originaldruck des DBB handelt, ein **Passfoto** des Spielers aufgeklebt und dieses mit dem Vereinsiegel gestempelt ist. Außerdem muss der TA von dem Spieler eigenhändig unterschrieben sein, er bestätigt damit die Korrektheit der Angaben auf dem TA. **Eigene (Farb-)Kopien sind nicht zugelassen. Die Passstelle des DBB stellt – falls notwendig - auch Zweit-TAs aus.**
- ❹ Auf dem TA dürfen keine eigenmächtigen Änderungen (Streichungen, Korrekturen) vorgenommen werden. In diesem Fall ist der TNA zu erneuern.
- ❺ Bei einem Vereinswechsel eines Spielers ist die Freigabe des alten Vereins erforderlich. Die Freigabe wird online unter der Adresse <http://www.basketball-bund.net> erteilt. Im Bereich der TA's ist rechts das Symbol „F“ (= Freigabe) anzuklicken.
- ❻ Soll die Teilnahmeberechtigung eines Spielers auf den Verein A übertragen werden, so erfolgt dies auch unter der Adresse im Bereich der TA's. Es sind dazu Name, Vorname und Geburtsdatum erforderlich.

SONDERTEILNAHMEBERECHTIGUNG (STB)

- ❶ Die STB ist eine individuelle Fördermaßnahme für jugendliche Spieler. Somit kann unter bestimmten Voraussetzungen für einen jugendlichen Spieler eine zweite Teilnahmeberechtigung beim DBB beantragt werden, die immer nur für eine Spielzeit Gültigkeit erlangen kann.
- ❷ Grundsätzlich kann der Einsatz im Zweitverein nur in einer anderen Alters- oder Spielklasse als im Stammverein erfolgen. Nachfolgend eine Übersicht als Beispiel:

| Spieler | Erstverein Teilnahmerechte in | | Zweitverein Teilnahmerechte in | STB möglich? |
|--------------|--|------------|-----------------------------------|--------------|
| U18 männlich | Oberliga/Bayernliga Herren Bezirksklasse U20 Kreisliga | Einsatz in | 1. Regio Herren | ja |
| | | | Oberliga/ Bayernliga Herren | nein |
| | | | Bezirksliga Herren | ja |
| | | | U20 Bezirksliga | ja |
| | | | U20 Kreisliga | nein |
| | | | U18 Bezirksliga | ja |

Die Übersicht zeigt, dass ein Spieler nie eine STB für den Zweitverein erlangen kann, sofern der Stammverein in der gleichen Spielklasse oder Altersklasse eine Spielmöglichkeit hat. Auch wenn der Spieler in einer Liga keine Einsatzberechtigung (z.B. Oberliga/Bayernliga Herren im Stammverein) erhält, kann er für den Zweitverein in dieser Spielklasse keine STB erhalten.

- ❸ Anträge sind vollständig ausgefüllt - mit allen Einsatzmöglichkeiten - der Geschäftsstelle des jeweilig zuständigen Landesverbandes unterschrieben zuzuleiten.

EINSATZBERECHTIGUNG (EB) SPIELERLISTE (SL) / IDENTIFIKATION

- ❶ Erteilung einer EB
 - a. Die EB ist die Berechtigung zur Teilnahme in einer bestimmten Mannschaft (Stammmannschaft) und wird nur für diese erteilt.
 - b. Die EB für einen Spieler ist vor Spielbeginn zu erteilen; sie wird ausschließlich online über <https://www.basketball-bund.net> durch den Abteilungsleiter oder beauftragte Person vorgenommen.
 - c. Für die Erteilung einer EB ist die Eintragung eines Spielers in die SL (als Stammspieler) der entsprechenden Mannschaft notwendig.
 - d. Durch die Zuweisung als Stammspieler erhält der Spieler automatisch in der „korrespondierenden“ Mannschaft die Berechtigung zum Aushilfseinsatz. EB als Aushilfsspieler können nicht gelöscht oder geändert werden.
 - e. **ACHTUNG: JUGENDSPIELER KÖNNEN NUR VIER EB EINSCHLIESSLICH DER AUSHILFSEINSÄTZE UND STB ERHALTEN.**
- ❷ Änderung der EB
 - a. Anträge auf Änderung der EB sind an den zuständigen Landesverband zu richten
 - b. Änderungen sind nur bis zum 1. Februar möglich.
 - c. Die EB eines Spielers darf in einem Spieljahr nur einmal geändert werden.
 - d. Die Änderung wird in TeamSL durch den Verbandsadministrator vorgenommen.
- ❸ Spielerliste für das Spiel
 - a. Für jedes Pflichtspiel hat der Verein eine Spielerliste gem. B.8.4 zu erstellen und diese 40 Minuten vor dem Spiel durch den Trainer oder Vertreter dem Kampfgericht auszuhändigen oder am Kampfgerichtstisch zu hinterlegen.
 - b. Gleichzeitig sind die gültigen Teilnehmerschein oder Identifikationspapiere dem 1. Schiedsrichter/Kommissar auszuhändigen bzw. diese am Kampfgerichtstisch zu hinterlegen.
- ❹ Identifikation eines Spielers (Spielen ohne TA – eine Regelung der RLSO)

Die Identifikation eines Spielers in Seniorenmannschaften erfolgt – ab Erreichen des 16. Lebensjahres – ausschließlich über die folgenden Dokumente:

| | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Gültiger Teilnehmerschein• Personalausweis• Reisepass• Aufenthaltstitel | <ul style="list-style-type: none">• Führerschein• Kinderreisepass• Gültiger DBB-Trainerausweis• Gültiger DBB-SR-Ausweis |
|--|--|

Auf dem SBB ist durch den SR nur zu vermerken, wenn der Spieler

 - a) einen ungültigen TA vorlegt und er damit identifiziert wird (= fehlender Stempel) oder
 - b) überhaupt nicht identifiziert werden konnte.

ANLAGE 5

AUSLÄNDER / NATIONALITÄTSNACHWEIS SPIELBERECHTIGUNG (SB) IN DER RLSO

Bei der vorliegenden Bestimmung handelt es sich um die **Spielberechtigung** (SB). Jeder Spieler muss spielberechtigt sein, um in die Spielerliste (SL) eingetragen werden zu können. Deutsche Spieler und Spieler aus der EU, die in der Spielerliste durchgestrichen sind, sind immer spielberechtigt. Um dies zu ändern ist der Nachweis über die Nationalität eines Spielers oder sein Aufenthaltstitel dem DBB-Ligabüro zu übersenden. Dies hat während der Saison spätestens bis Freitag 12:00 Uhr zu erfolgen, damit der Eintrag in die Spielerliste rechtzeitig für einen Einsatz am Samstag erfolgen kann. Geprüfte und bestätigte Nationalitäten/Aufenthaltstitel werden in TeamSL durch die Verwendung der verschiedenen Kennzeichen dargestellt:

- D = Deutscher,
- E = EU-Bürger oder gleichgestellt,
- AJ = in D ausgebildeter Ausländer

- AB = Berufsspieler aus AKP-Land
- AX = Ausl. mit Aufenthaltstitel
- A = Sonstiger Ausländer

Das DBB-Ligabüro benachrichtigt die Vereine rechtzeitig vor dem Termin, an dem ein gültiger Aufenthaltstitel abläuft. Fragen über Aufenthaltstitel oder sonstige basketballtechnische Ausländerfragen sind ausschließlich an das DBB-Ligabüro, ligabuero@basketball-bund.de, hilfsweise an den Sportreferenten zu richten.

Spieler, die vom BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) die Flüchtlingseigenschaft nach § 3/I Asylgesetz erhalten oder ein subsidiärer Schutz nach § 4/I Asylgesetz zuerkannt wurde, zählen nicht als Ausländer i.S.d § 31a DBB-Spielordnung. Der Status muss vor dem Spiel der Spielleitung nachgewiesen sein. Für die **Vereine wird folgendes Verfahren** festgelegt: **Nachweis übersenden, Spielleitung bestätigen den Eingang**. Erst danach ist der Einsatz des Spielers möglich.

Der Einsatz eines Spielers ohne SB hat einen Spielverlust mit einer Ordnungsstrafe zur Folge; **der Einsatz eines durchgestrichenen Spielers wird mit einer Ordnungsstrafe ohne Spielverlust geahndet.**

ANLAGE 6

RICHTLINIE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

A) Presseinformation/Öffentlichkeitsarbeit

- 1 Die Öffentlichkeitsarbeit/Presseinformation beginnt mit der Annahme des Teilnahmerechtes (**15.05./20.05.**).
- 2 Sofern der Verein eine Website besitzt, ist dort das Logo der RLSO an prominenter Stelle anzubringen und mit einem Link auf die Website der RLSO zu versehen.
- 3 Die Vereine übersenden ihr Vereins-/Mannschaftslogo der RLSO als Vektordatei. Die Logos werden den anderen Vereinen zum Download zur Verfügung gestellt.
- 4 Folgende zusätzliche Informationen sind zu übermitteln:
 - Internetadresse des Vereins/der Mannschaft
 - Gründungsjahr der Abteilung
 - Gesamtzahl der am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften
 - Gesamtzahl der am Spielbetrieb teilnehmenden Jugendmannschaften

B) Presseberichte

- 1 Der Vor- und Spielbericht zu einem Spiel sind durch den Verein oder einer beauftragten Person direkt in das RLSO-CMS einzugeben. Hierzu wird dem Verein ein Zugang, bestehend aus Benutzerkennung und Passwort, zur Verfügung gestellt. Aus der Benutzerkennung wird der Verein zu erkennen sein.
- 2 Für die Vorgehensweise zur Erstellung eines Artikels wird ein Video zur Verfügung gestellt, in dem alle notwendigen Schritte erklärt werden.
- 3 Die Gestaltung und der Inhalt des **Vorberichts** bleiben jedem Verein selbst überlassen, muss aber zumindest folgende Inhalte enthalten:
 - Titel
 - Wie ist die Einschätzung der eigenen Mannschaft
 - Wie wird der Gegner eingeschätzt
 - Wer ist verletzt, wer ist neu verpflichtet worden
- 4 Der **Spielbericht** ist anhand folgendem Muster anzufertigen:

| | | |
|---------------|---------------|------------------------------------|
| a. Titel | d. 2. Viertel | g. Evtl. Trainerstimmen/-meinungen |
| b. Teaser | e. 3. Viertel | |
| c. 1. Viertel | f. 4. Viertel | |

Aussagen zu Leistungen der Schiedsrichter oder öffentliche Kritiken (auch mittels Videos) sind in allen offiziellen Veröffentlichungen des Vereins auch in sozialen Netzwerken zu unterlassen.

ANLAGE 7

RICHTLINIE MUSIKEINSPIELUNGEN

Vorbemerkung: Durch Musikeinspielungen wird der Show- und Unterhaltungseffekt eines Basketballspiels wesentlich gesteigert. Dabei müssen alle Handlungsweisen im Geist sportlicher Haltung und des "Fair Play" geschehen. Es muss darauf geachtet werden, dass kein am Spiel Beteiligter in irgendeiner Art und Weise benachteiligt wird. Aufrichtige Zusammenarbeit aller am Spiel Beteiligter wird erwartet. Um den ordnungsgemäßen Ablauf eines Basketballspiels zu gewährleisten, wird die Anwendung folgender Grundsätze empfohlen:

1. Die Nutzung von Signalhörnern, Gashupen, Gaströten und Megaphonen durch Zuschauer ist verboten.
2. Musikinstrumente (z.B. Trommeln) dürfen während eines Spiels gespielt werden. Sie sind erlaubt an den Seiten hinter den Endlinien und auf der Seite, die gegenüber dem Anschreibetisch und den Mannschaftsbankbereichen liegt.
3. Musikeinspielungen über die offizielle Lautsprecheranlage sind vor dem Spiel, während der Halbzeitpause, in den Pausen vor Beginn von Verlängerungen, während der offiziellen Auszeiten und bei Spielunterbrechungen, die durch die Schiedsrichter gewährt werden, zulässig.
4. Ist eine Spielunterbrechung aufgrund einer Verletzung notwendig, ist eine den Umständen entsprechende Handlungsweise zu empfehlen.
5. Ist während eines laufenden Spiels die Spieluhr gestoppt (Art. 49 der Regeln), sind Musikeinspielungen bis zu folgenden Zeitpunkten zugelassen:
 - a. **Bei einem Sprungball:** Wenn der Schiedsrichter mit dem Ball den Kreis betritt, um den Sprungball ausführen zu lassen.
 - b. **Bei einem Einwurf:** Wenn der Ball dem Spieler zum Einwurf zur Verfügung steht.
 - c. **Bei einem Freiwurf bzw. mehreren Freiwürfen:** Wenn ein Schiedsrichter mit oder ohne Ball den Freiwurfraum betritt, um den ersten oder einzigen Freiwurf ausführen zu lassen.
6. Läuft das Spiel und die Spieluhr ist nicht gestoppt, sind Musikeinspielungen z. B. in folgenden Situationen zulässig:
 - a. **Während eines laufenden Angriffs;** dabei sollte darauf geachtet werden, dass die Musikeinspielung nicht zu lange anhält (z. B. der Angriff ist vorgetragen bis zur Mittellinie). In der Regel gilt das für Angriffe der Heimmannschaft.
 - b. **Nach einem Korberfolg** (z. B. Einspielen eines Jingles).
 - c. **Nach einem erfolgreichen Block** (z. B. Einspielen eines Jingles).
 - d. **Nach einem erfolgreichen Freiwurf** u. a.
7. Musikeinspielungen dürfen nicht dazu benutzt werden, den Gegner lächerlich zu machen, zu irritieren oder zu verunsichern (z. B. nach erfolglosen Würfeln oder Freiwürfen). Ist die Atmosphäre zwischen allen am Spiel Beteiligten so gut, dass durch das Einspielen eines Liedes (z.B. "It's time to say good bye" beim fünften Foul eines gegnerischen Spielers) oder eines Geräusches der sportlichen Haltung und dem Geist des "Fair Play" kein Abbruch getan wird, sind keine Einwendungen zu erheben.
8. Der Hallensprecher kann die eigene Mannschaft anfeuern, solange diese sich noch im Rückfeld befindet. Kommentare oder Kritiken an Schiedsrichterentscheidungen haben zu unterbleiben.
9. Frühzeitig vor Spielbeginn sollte der Ausrichter den 1.Schiedsrichter über die geplanten Aktionen informieren. Durch geplante Aktionen oder Darbietungen und Auftritte, darf sich der offizielle Spielbeginn auf keinen Fall verzögern.
10. Bei Unstimmigkeiten trifft der 1.Schiedsrichter die Entscheidung.

ANLAGE 8

RICHTLINIE ZUR BENUTZUNG VON WERBUNG

1. Vorbemerkung

Das Werben für Firmen und/oder Firmenprodukte ist im Spielbetrieb der RLSO grundsätzlich gestattet. Eine gegen die guten Sitten verstoßende Werbung ist nicht zulässig. Die Werbung darf den spieltechnischen Ablauf nicht behindern.

Die RLSO lässt bei seinen Wettbewerben Werbung genehmigungsfrei zu, sofern diese im Rahmen der nachfolgenden Vorschriften erfolgt.

2. Unzulässige Werbung

Das Werben für folgende Produkte ist nicht zulässig:

- a) Tabakwaren und E-Zigaretten
- b) alkoholhaltige Getränke,
- c) pharmazeutische Produkte, die auf der aktuellen WADA-Liste der verbotenen Substanzen aufgeführt sind,
- d) politische Gruppierungen oder politische Aussagen.

Hierbei ist zu beachten, dass die Werbung für entsprechende Produkte unzulässig ist. Die Werbung für die Herstellerfirmen ist aber zulässig, sofern diese auch gestattete Produkte herstellen.

3. Zulässigkeit und Möglichkeiten von Werbung

Werbeträger im Sinne dieser Richtlinie können sein:

- a) der Basketball Regionalliga Südost e.V.,
- b) die ordentlichen Mitglieder der Basketball Regionalliga Südost e.V.

Geworben werden kann

- a) auf der Bekleidung von Mannschaften,
- b) auf der Bekleidung der Schiedsrichter (ausschließlich durch die RLSO)
- c) auf Spielausrüstungsgegenständen,
- d) auf dem Spielfeld und in dessen Umgebung,
- e) durch Ansagen in den Sporthallen / akustische Werbung
- f) durch Aufnahme eines Sponsorennamens im Vereins- bzw. Teamnamen.

4. Bekleidung der Mannschaften

Ein Werbeträger darf mit jeder seiner Mannschaften für mehrere Firmen oder Firmenprodukte werben. Für alle Mitglieder einer Mannschaft muss bei einem Spiel die Spielkleidung identisch sein. Dies gilt auch für die übrige Bekleidung der Mannschaft (Aufwärmshirt, Trainingsanzug), sofern sie mit Werbung versehen ist. Davon ausgenommen sind Schuhe.

Das Trikot jedes Mannschaftsmitglieds muss auf der Vorder- und Rückseite mit gut lesbaren einfarbigen Zahlen nummeriert sein. Die Zahlen müssen sich von der Farbe des Trikots deutlich abheben. Für die Spielernummern gelten folgende Bedingungen:

- a) auf der Rückseite mindestens 16 cm hoch sein,
- b) auf der Vorderseite mindestens 8 cm hoch sein,
- c) mindestens 2 cm breit sein.
- d) Die Mannschaften dürfen nur die Nummern 0 und 00 sowie von 1 bis 99 verwenden.
- e) Innerhalb einer Mannschaft darf jede Nummer nur einmal vorkommen.
- f) Werbung oder Logos müssen mindestens 4 cm Abstand zu den Nummern haben.

5. Werbung auf Spielhemd

Beim Spielhemd sind die Vorderseite und die Rückseite als Werbeträger zugelassen.

Ist eine Werbefläche nicht umrandet, so wird sie durch das engst mögliche Rechteck begrenzt, das um die Werbung gezogen werden kann.

Auf die Vorderseite des Spielhemdes ist das Vereins- oder Mannschaftslogo oberhalb der Spielnummer anzubringen. Die Größe der Hauptwerbefläche darf 1.000 cm² nicht überschreiten und ist für maximal einen Partner vorgesehen.

Auf der Rückseite des Spielhemds sind zwei Hinweise und eine Werbung erlaubt. Die Höhe der Buchstaben und Zeichen der Hinweise dürfen 10 cm nicht überschreiten. Als Hinweis sind ausschließlich der Spielername, der Mannschafts-/Vereinsname oder die Stadt zugelassen. Das Werbelogo darf die Größe von 400 cm² und eine Höhe von 10 cm nicht überschreiten. Die Werbefläche ist oberhalb oder unterhalb der Nummer anzubringen. Der Abstand zwischen den einzelnen Aufdrucken muss jeweils mindestens 4 cm betragen.



Vorderseite



Rückseite

6. Werbung auf Spielhose

Auf der Vorderseite der Spielhose ist die Verwendung von je zwei weiteren Werbelogos zulässig, die je 200 cm² nicht überschreiten dürfen. Auf der Rückseite der Spielhose ist die Verwendung von einem weiteren Werbelogo zulässig, sofern die Maximalgröße von 500 cm² eingehalten wird.

Ein Mannschafts-/Vereinslogo ist zulässig und darf maximal 60 cm² groß sein. Das Mannschafts-/ Vereinslogo gilt nicht als Werbefläche und kann zusätzlich zur Werbung angebracht werden.



Vorderseite



Rückseite

7. Bekleidung der Schiedsrichter

Werbung auf der Kleidung der Schiedsrichter kann ausschließlich von der RLSO vermarktet werden.

8. Spielausrüstungsgegenstände

Von den zu einem Spiel vorgeschriebenen Ausrüstungsgegenständen dürfen nur die folgenden mit Werbung versehen sein:

- Anzeigetafel
- Spielball
- beim Einsatz beweglicher Korbanlagen die Vorderseite der Polsterung des Standfußes
- Korbarm
- Spielbretthalterung
- Spielbrettpolsterung

9. Werbung auf Anzeigetafeln

Werbung an der Anzeigetafel darf deren Lesbarkeit, insbesondere die Anzeige des laufenden Spielergebnisses und der Spielzeit, nicht beeinträchtigen. Es müssen zu jedem Moment des Spiels mindestens die verbleibende Restspielzeit und der Spielstand sichtbar sein. Werbung ober- oder unterhalb der 24-Sekunden-Anzeige ist zulässig. Sie darf 50% der Größe der 24-Sekunden-Uhr nicht überschreiten.

10. Spielfeld und dessen Umgebung

Auf dem Spielfeldboden ist Werbung im Mittelkreis und in den Freiwurfbereichen zulässig und darf während der Saison beliebig gewechselt werden. Die Werbung in beiden Freiwurfbereichen muss identisch sein. Mittel- und Freiwurflinie müssen sichtbar sein.

Sollte der Mittelkreis nicht zu Werbezwecken benötigt werden, kann stattdessen das Mannschafts-/ Vereinslogo platziert werden. Dieses kann zentral von der Mittellinie aus gesehen über die Fläche des Mittelkreises hinausgehen, darf aber mit der außerhalb des Mittelkreises überschreitenden Fläche 50% der Kreisfläche nicht überschreiten. Über die Abnahme entscheidet der Sportausschuss.

Durch Werbung im Mittelkreis und den Freiwurfbereichen darf der regelkonforme Durchmesser dieser Kreise nicht verändert werden. Die Oberflächeneigenschaften müssen denen des übrigen Spielfeldbodens entsprechen.

Innerhalb der hindernisfreien Räume rings um das Spielfeld (200 cm hinter den Endlinien, 100 cm neben den Seitenlinien) ist Werbung auf dem Boden nicht zulässig.

Insgesamt dürfen bis zu 4 Werbepartner in den hindernisfreien Räumen präsentiert werden. Die Werbung darf nicht in den Bereich, der von Zuschauern betreten werden darf, hineinreichen. Im Bereich um den Kampfrichtertisch bis zur Coaching-Box ist Werbung auf dem Boden untersagt.

Die Oberflächeneigenschaften der Werbung in den hindernisfreien Räumen müssen denen des übrigen Spielbodens entsprechen.

11. Bandenwerbung

Bandenwerbung (auch rotierende Banden und LED-Banden) darf nur außerhalb des hindernisfreien Raumes aufgestellt sein. Bei Verwendung von Bandenwerbung beträgt der hindernisfreie Raum generell 200 cm an allen 4 Seiten. Weiterhin ist Werbung im vorgeschriebenen Freiraum von je zwei Metern um den Kampfgerichtstisch untersagt. Bandenwerbung ist anmeldefrei.

Für die Werbepanden gilt:

- a. Sie dürfen vom Boden des Spielfelds aus nicht höher als 1.000 mm sein.
- b. Sie müssen um die Oberkante herum, bis über die Ecke hinaus, mit einer Dicke von mindestens 20 mm gepolstert sein.
- c. Sie müssen an den seitlichen Endflächen, bis über die Ecke hinaus, mit einer Dicke von mindestens 20 mm gepolstert sein.
- d. Sie dürfen keine scharfen Ecken oder Ränder haben. Alle Kanten müssen entsprechend gepolstert sein.
- e. Alle motorgetriebenen Teile müssen verkleidet sein.
- f. Sie dürfen nicht leicht entflammbar sein.

12. Akustische Werbung

Lautsprecherdurchsagen und Tonbandeinspielungen zu Werbezwecken sind während des laufenden Spiels nicht zulässig. Dies gilt nicht für Auszeiten und für die Pausen zwischen den Spielvierteln und Verlängerungen.

13. Teamnamen und Aufnahme von Sponsorennamen im Vereinsnamen

Teamnamen bestehen aus dem beim Registergericht eingetragenen Vereinsnamen und muss in Beziehung zum Teilnahmerechtsinhaber stehen. Ein Teamname muss immer den Namen des Spielortes bzw. Spielregion beinhalten.

Abweichend von Absatz 1 sind Regionalligisten berechtigt, anstelle des beim Registergericht eingetragenen Vereinsnamen in ihren Teamnamen einen Sponsorennamen aufzunehmen. Der Teamname darf maximal einmal pro Saison verändert werden, die Änderung ist gemäß Gebührenkatalog gebührenpflichtig.

14. Strafbestimmungen

Die Einhaltung dieser Vorschriften wird durch den 1. Schiedsrichter bzw. Kommissar überwacht.

Bei Verstoß gegen diese Vorschriften erfolgt eine Bestrafung durch die Spielleitung gemäß des gültigen Strafenkataloges.

ANLAGE 9

TRAINER IN DER REGIONALLIGA SÜDOST

A. Lizenzpflicht

Bei Punktspielen der RLSO müssen die Mannschaften von Trainern betreut werden, die eine gültige (verlängerte) DBB-Trainerlizenz der Kategorie C-Leistungssport oder höher besitzen, für die 1. Regionalliga Herren ist die Kategorie B vorgeschrieben. Der Trainer-Ausweis muss vor dem ersten Spieltag vorhanden sein und ist vor dem Spiel dem 1. Schiedsrichter vorzulegen.

Teilnehmer der B-Trainerausbildung, die bis Ende August eines Jahres ihren Prüfungslehrgang erfolgreich, aber aus anderen Gründen ihre Trainingshospitation noch nicht absolviert haben, erhalten hierzu eine Karenzzeit bis zum 15.10. eines Spieljahres.

Ist bei einem Trainer die Lizenz abgelaufen (Datum „gültig bis“ überschritten) wird der Trainer so behandelt, als ob er keine Lizenz hat.

B. Übergangslizenz (TÜL)

Für den Zeitraum eines Spieljahres und maximal dreimal kann eine personenbezogene und nicht übertragbare Übergangslizenz gegen Gebühr erteilt werden. **Auch die TÜL muss ab dem ersten Spieltag vorliegen.**

Antragsformulare für Übergangslizenzen sind bei der RLSO-Geschäftsstelle erhältlich. Der Antrag ist vollständig ausgefüllt und von dem Trainer und dem Basketball-Abteilungsleiter des Vereins unterschrieben bei der RLSO-Geschäftsstelle einzureichen. Nach Bearbeitung wird die TÜL dem Verein zugeleitet. Die TÜL wird gültig, sobald sie mit einem Passbild des Trainers versehen ist, dieses mit dem Vereinsiegel abgestempelt ist und der Trainer sie eigenhändig unterschrieben hat.

Die Gebühr für die Ersterteilung beträgt 200,-- EUR, für die wiederholte Ausstellung beträgt 600,-- EUR, für die dritte Ausstellung 900,-- EUR. Die Gebühr ist vom beantragenden Verein zu entrichten und wird von der RLSO-Geschäftsstelle gesondert in Rechnung gestellt. Gebühren für eine TÜL werden auch nicht anteilmäßig zurückerstattet (§10 Abs. 3 DBB-LTrO).

TÜLs verlieren ihre Gültigkeit am Ende des Wettbewerbes, für den sie ausgestellt wurden, oder, wenn der Trainer, für den diese Lizenz erteilt wurde, während des Wettbewerbes den Verein verlässt (§ 10 Abs 2 DBB-LTrO).

C. Ausweiskontrolle

Der 1. Schiedsrichter kontrolliert vor dem Spiel den Trainerausweis bzw. die Übergangslizenz der Trainer, die im SBB in der Zeile "Trainer" eingetragen sind. Die Kontrolle erstreckt sich auf die Gültigkeit des Ausweises und die Identität mit dem Trainer.

Die Nummer der Trainerlizenz bzw. der Übergangslizenz ist im SBB in dem vorgesehenen Feld einzutragen (bspw. B2367 oder TÜL2687) bei dem Namen des Trainers.

Kann der Trainer keinen Ausweis vorlegen, ist die Identität analog dem Verfahren bei Spielern durch den 1. Schiedsrichter festzustellen. Das Fehlen und die Identifikation sind im SBB zu vermerken.

Sofern in der Zeile „Trainer-Assistent“ eine Lizenz eingetragen wurde, so muss auch die gültig sein.

D. Funktion des Trainers oder ersten Trainer-Assistenten

Die Funktion des Trainers oder ersten Trainer-Assistenten ist durch die Offiziellen Basketball-Regeln der FIBA in Artikel 7 definiert.

Ist der Trainer gleichzeitig Spieler (Spielertrainer), übernimmt der im SBB eingetragene erste Trainer-Assistent die Funktion des Trainers, solange dieser als Spieler auf dem Spielfeld ist. Der Trainer-Assistent benötigt keine Lizenz.

Scheidet der Trainer während eines Spiels aus (Disqualifikation, Verletzung o.ä.), übernimmt der im SBB eingetragene Trainer-Assistent die Funktion des Trainers.

E. Verhinderung

Ist der lizenzierte Trainer einer Mannschaft bei einem Spiel verhindert (z.B. Krankheit, Geschäftsreise) und steht kein lizenziertes Trainer als Vertreter zur Verfügung, ist die Verhinderung **ausschließlich** vor

dem Spieltermin der Spielleitung anzuzeigen. Eine Begründung und deren Nachweis (z.B. Attest, Reisebuchung) kann seitens der Spielleitung angefordert werden.

F. Ordnungsstrafen

Gemäß Strafenkatalog werden von der Spielleitung in Zusammenhang mit dieser Regelung Strafen ausgesprochen.

ANLAGE 10

SCHIEDSRICHTER / KOMMISSAR

1 SPIELGEBÜHR

Die Spielgebühr beträgt für

| | | | |
|-----------------------------------|----------|-------------------------|--------|
| a) 1. Regionalliga Herren | 150 EUR | e) Vorbereitungsspiele | 50 EUR |
| b) 1. Regionalliga Herren PlayOff | + 30 EUR | f) Altersklasse Ü35/Ü40 | 50 EUR |
| c) 2. Regionalliga Herren | 90 EUR | g) Jugendspiele | 50 EUR |
| d) Regionalliga Damen | 90 EUR | h) Kommissare | 70 EUR |

2 ANREISE MIT DEM KRAFTFAHRZEUG

Es ist die Entfernung abzurechnen, die sich aus dem Routenplaner <http://maps.google.de> ergibt. Größere Entfernungen können nur abgerechnet werden, wenn der andere Schiedsrichter oder Kommissar abgeholt wird, und dadurch eine Einsparung bei den Gesamtkosten entsteht. Die dadurch entstandenen Mehrkilometer sind bei der Abrechnung gesondert aufzuführen.

3 ANREISE MIT DER BAHN

Bei Anreise mit der Bahn können folgende Kosten abgerechnet werden:

- Fahrkarte der Deutschen Bahn 2. Klasse **oder Deutschlandticket**
- Örtliche Verkehrsmittel
- Tagegeld nach den Reisekostenbestimmungen

Eine Kopie der Fahrkarte ist der Abrechnung beizufügen.

4 VORAUSZAHLUNG SR-KASSEN

Im Rundenspielbetrieb der RLSO werden die anfallenden Gebühren & Kosten zentral von der Geschäftsstelle ausgezahlt. Hierzu leisten die Vereine vorab zum 15. September und 15. Dezember eine Abschlagszahlung von je

| | |
|---------------------------|--------------------------------|
| a) 1. Regionalliga Herren | 2.500 EUR, (Beträge aus 22/23) |
| b) 2. Regionalliga Herren | 1.200 EUR, (Beträge aus 22/23) |
| c) Regionalliga Damen | 1.200 EUR, (Beträge aus 22/23) |

5 AUSZAHLUNG

Die Schiedsrichter werden vom Heimverein/Ausrichter entsprechend der gültigen Reisekostenverordnung bezahlt. Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

- Spielgebühr
- Gefahrene Kilometer (x 0,35 EUR) – bei gemeinsamer Anreise für den Beifahrer (x 0,10 EUR)
- Tagegeld
- Parkgebühren
- evtl. Übernachtungskosten

Bei allen Spielen ist von den Schiedsrichtern eine SR-Abrechnung vollständig zu erstellen. Die SR-Abrechnung ist vom SR-Gespann in digitaler Form **24 Stunden nach Spielbeginn** an die Spielleitung zu mailen.

Für die evtl. steuerliche Betrachtung der ausgezahlten Beträge ist der Schiedsrichter/Kommissar selbst verantwortlich.

6 ÜBERNACHTUNG

Eine Übernachtung am Spielort steht dem Schiedsrichter/Kommissar zu,

- wenn die Heimkehr am Einsatztag nicht zumutbar ist;

b) wenn er zu einem Doppeleinsatz (Samstag/Sonntag) angesetzt ist und dieser Doppeleinsatz ausdrücklich als solcher gekennzeichnet ist.

Der Heimverein ist auf Wunsch zur Vermittlung einer Übernachtungsmöglichkeit verpflichtet. Die Übernachtungskosten werden in der SR-Abrechnung mit aufgenommen, wobei die ortsüblichen Kosten der mittleren Kategorie nicht überschritten werden dürfen.

7 DOPPELEINSÄTZE

Als Doppeleinsatz gilt, wenn ein Schiedsrichter zu zwei Spielen am gleichen Tag oder an aufeinander folgenden Tagen mit Übernachtung angesetzt ist.

Bei Doppeleinsätzen sind die Gesamtkosten auf die beiden Spiele wie folgt aufzuteilen und entsprechend zu quittieren:

a) Für die Kostenaufteilung gilt als Rangfolge der Spielklassen:

1. DBB-Ansetzung (2LDS, JBBL, WNBL, NBBL)
2. Regionalliga Herren
3. 2. Regionalliga Herren / Regionalliga Damen

b) LV-interne Spiele

c) Das ranghöhere Spiel wird entsprechend einem einfachen Einsatz abgerechnet.

d) Das rangtiefere Spiel trägt alle Kosten, die durch den Doppeleinsatz entstehen (Delta-Kilometer, **Tagegeld nur bei Spielen der RLSO/LVs**).

e) Für ranggleiche Spiele sind die Reisekosten zu je 50 % anzusetzen (beachte Tagesgeld).

f) Evtl. Übernachtungskosten werden unabhängig von der Rangfolge der Spielklassen zu je 50% getragen.

8 MEISTERSCHAFTEN

Bei Meisterschaften der RLSO, die in Turnierform ausgetragen werden, gelten folgende Richtlinien:

Bei Spielen mit verkürzter Spielzeit ist von dem Betrag pro Spiel der Anteil von **50,- EUR** abzuziehen, der dem Teil von 40 Minuten entspricht, um den die Spielzeit verkürzt ist.

Beispiel: Bei einer Spielzeit von **4 x 8** Minuten sind je Spiel **10,00 EUR** abzuziehen.

BESTIMMUNGEN FÜR RLSO-KADER-SCHIEDSRICHTER

1 Die Zugehörigkeit zu einem Kader ist abhängig vom Bestehen der geforderten Regel- und Fitnessstests. Sie ist nicht mehr an eine Lizenzstufe gebunden. Die SRK entscheidet auf Grund folgender Punkte über die Zugehörigkeit zu den Kadern:

- Coachings
- Leistungen der vergangenen Saison
- Perspektive
- Freimeldung / Einsatzbereitschaft
- Teamfähigkeit
- Umsetzung der SRK – Vorgaben (Saisonvorgaben, Vorgaben zur Vorbereitung und Nachbereitung der Spiele)

Schiedsrichter, die aufgrund einer der oben genannten Gründe, einen Kader tiefer eingestuft werden oder den überbezirklichen Kadern nicht mehr angehören, werden durch den RLSO SR-Referenten oder dem jeweiligen Kaderbetreuer schriftlich, unter Nennung der Gründe, darüber informiert.

Die betroffenen Schiedsrichter werden spätestens 4 Wochen nach dem Beschluss der SRK schriftlich über ihr Ausscheiden aus dem Kader informiert.

2 SR, die aus dem Ausland oder einem anderen LV zuziehen, werden entsprechend ihrer dortigen Qualifikation einem Kader zugeordnet.

3 Beurlaubung ist für maximal 1 Jahr unter Beibehaltung der Kaderzugehörigkeit möglich und muss vor dem Lehrgang des jeweiligen Kaderns beim SR-Referenten beantragt werden. Eine 2. Beurlaubung führt zu dem Abstieg in den nächstniedrigeren Kader

- ④ Der Fitnesstest muss beim Lehrgang jährlich abgelegt und kann einmal bis zum 31.10. bei einem Mitglied der RLSO- SRK wieder- bzw. nachgeholt werden. Bis zur Wiederholung des Fitnesstestes wird der SR in dem nächsttieferen Kader eingesetzt. Ist bis zu diesem Zeitpunkt der Fitnesstest nicht abgelegt, gehört der SR für dieses Spieljahr keinem Kader an und wird im folgenden Spieljahr dem nächsttieferen Kader zugeordnet.

Anforderungen beim Fitnesstest (gilt für Männer und Frauen allen Alters): 10 Minuten (RL1 & F-Kader), 9 Minuten (RL2)

Ein Theorietest muss jährlich beim Lehrgang abgelegt werden, dieser umfasst 25 Fragen. Die für den Regeltest zur Verfügung stehende Zeit beträgt 15 Minuten.

Der Regeltest ist bestanden, wenn mindestens 18 Fragen richtig beantwortet sind.

Schiedsrichter, die den Regeltest nicht bestehen, sind für den RLSO-Kader beurlaubt. Über die weitere Kaderzugehörigkeit entscheidet die SRK.

- ⑤ Die SRK der RLSO legt auf ihrer turnusgemäßen Sitzung die Kadergrößen und die Kaderzugehörigkeit jährlich fest und veröffentlicht diese nach dem Ende der Saison. Auch während der Saison sind dabei Umbesetzungen möglich. Dabei gilt jedoch, dass die SRK Kontinuität und Konsolidierung auf hohem Niveau in den Kadern anstrebt.

CHECKLISTE FÜR SCHIEDSRICHTER / KOMMISSAR / AUSRICHTER

Diese Checkliste soll Schiedsrichtern/Kommissaren **und Vereinen** helfen, den administrativen Anforderungen für den Spielbetrieb der Regionalliga Südost gerecht zu werden. Diese Checkliste beinhaltet die meisten Punkte, die vom 1. Schiedsrichter bei jedem Spiel zu überprüfen sind. Werden Mängel festgestellt, soll – sofern möglich – mit dem Verantwortlichen des Vereins versucht werden, diese zu beheben. Ist dies nicht möglich, wird auf dem Spielbericht das Feld „Vermerk auf der Rückseite“ angekreuzt. Auf der Rückseite des Spielberichts ist der Mangel zu vermerken. Gegebenenfalls ist ein gesonderter Bericht abzugeben.

1) Schiedsrichter-Betreuer

- a) ab Eintreffen der SR vorhanden, durchgängig verfügbar, Sicherheit immer gewährleistet

2) SPIELHALLE UND ABMESSUNGEN

- a) Spielfeldoberfläche: hart / gleichmäßig / eben
b) Beleuchtung: ausreichend / blendfrei
c) Linien: einheitlich / 5 cm breit / vollständig
d) Sicherheitsabstand: 2 m an der Grundlinie, 1 m an der Seitenlinie zu allen Hindernissen (Wand, Geräte, Zuschauer, Werbepreter, Ersatzspieler)
e) Zuschauerabstand: 2 m hinter Mannschaftsbank und Kampfgericht
f) Mannschaftsbankbereich: Kennzeichnung vorhanden (2 m lang, 5 m von Mittellinie und in der Verlängerung der Grundlinie)
g) Umkleide für Schiedsrichter: separat mit Dusche, abschließbar (!)

3) SPIELAUSRÜSTUNG

- a) Korbständer bei Standanlagen: Anlage stabil / Abstand zur Freiwurflinie / Kontrastfarbe / Sicherheitsabstand (2 m) / Polsterung (15 cm stark)
b) Spielbretter: Größe und Markierung vorschriftsmäßig, Polsterung (35 cm hoch, 2 cm stark), aus durchsichtigem Material
c) Körbe: Ringe gerade, Netzlänge (40-45 cm), mit Belastungssicherung
d) Spielball: regelgerecht, für RL zugelassen (Leder/Ledersynthetik), DBB-Siegel
e) Ausrüstung zum Trocknen des Bodens

4) TECHNISCHE AUSRÜSTUNG

- a) Spielzeituhr: elektrisch, Leuchtdioden vollständig, Anlage gut sichtbar, keine transportable Tischanlage
b) 24/14"-Anlage: zwei/vier digitale Anlagen (Funktionsprüfung)
c) Signale (Uhr, 24/14"): Lautstärke ausreichend und unterschiedlich
d) Ergebnisanzeige: elektrisch / vollständig / gut sichtbar – keine transportable Tischanlage
e) Schilder für Spielerfouls: 20x10 cm, weiß 1 – 4 schwarz, 5 rot

- f) Anzeiger für Mannschaftsfouls (nach 4. Foul): rot, min. 20x35 cm
 - g) Anzeige für Anzahl der Mannschaftsfouls: Zahlen 1 – 5, Klapptafeln oder in elektr. Anzeige integriert
 - h) Einwurfanzeiger
- 5) KAMPFGERICHT**
- a) rechtzeitig und vollständig anwesend (Anschreiber und Scouter 30 min, Anschreiber-Assistent (nur 1. Regionalliga Herren), Zeitnehmer und 24"-Zeitnehmer 15 min vor Spielbeginn), mit Kommissar alle 30 Minuten
 - b) Kampfgericht sitzt in der richtigen Reihenfolge und ein Kampfrichter hat eine gültige Lizenz (derzeit nur 1RLH)
 - c) Qualifikation ausreichend (Auswechslung während des Spiels?)
 - d) am Kampfrichtertisch nur berechnigte Personen: Anschreiber, Zeitnehmer, 24"-Zeitnehmer, Anschreiber-Assistent, ggf. Beobachter der Gastmannschaft, ggf. Hallensprecher, Scouting
- 6) SPIELKLEIDUNG**
- a) *FIBA UNIFORMS & ACCESSORIES GUIDELINES – Oktober 2022*
 - b) Trikots und Shorts: einheitlich, vorschrittsmäßig (Nummerierung, Farbe)
 - c) Kontrastfarbe: Heimmannschaft bzw. zuerst genannte Mannschaft hell (weiß), Gastmannschaft dunkel
 - d) Werberichtlinien eingehalten
 - e) Gefährliche Gegenstände nach Art. 4.4.2: u.a. Schmuck (Ohringe, Fingerringe, Halsketten usw.); Haarspangen; feste Schienen und Schnallen an Arm / Hand sind verboten; feste Schienen und Schnallen am Knie müssen vollständig gepolstert sein (Schaumstoffüberzug)
 - f) Weitere Erläuterungen s. Anlage 14
- 7) AUSWEISKONTROLLE/IDENTIFIKATION**
- a) Person muss identifizierbar sein anhand
 - b) Gültiger Senioren-Teilnehmerausweis: (Foto, Stempel, Unterschrift, Verein)
 - c) Gültiger Jugend-Teilnehmerausweise: (wie vor aber orange) zusätzlich: Jahrgänge überprüfen: Jugendliche U18 und U20 dürfen uneingeschränkt, Jugendliche U16 nur mit besonderer Freigabe in Seniorenmannschaften spielen
 - d) Gültige DBB-Schiedsrichter-/Trainerlizenz
 - e) Personalausweis/Reisepass, Aufenthaltstitel, Führerschein
 - f) Eintragungen auf SBB überprüfen
 - g) Fehlende Identifikation auf Rückseite SBB vermerken
 - h) Streichen von Spielern ist auf Rückseite SBB zu protokollieren
 - i) Trainerausweise: vorhanden, gültig; Hinweis: Achtung, wenn der Assistent-Coach die Trainerfunktion wahrnimmt
- 8) SPIELBEGINN**
- a) Bei Verzögerungen: Angabe der Dauer und des genauen Grundes auf der Rückseite
- 9) ANMERKUNG:**
- a) Die Schiedsrichter haben von allen Berichten an die Spielleitung und allen anderen Schreiben an Stellen der RLSO in Schiedsrichterangelegenheiten eine Kopie an den SR-Referenten der RLSO zu senden.

ANWEISUNG VORGEHEN BEI DISQUALIFIKATIONEN

- 1) VERSTÖßE, DIE ZUR DISQUALIFIKATION FÜHREN:**
- a) wiederholte technische Fouls
 - b) wiederholte unsportliche Fouls
 - c) unsportliche Kritik an der Schiedsrichterleistung
 - d) unsportliches Verhalten
 - e) unsportliche Fouls mit Verletzungsgefahr
 - f) grob unsportliches Verhalten
 - g) alle Beleidigungen (verbal oder durch Gesten)
 - h) alle Tötlichkeiten

2) VORGEHEN BEI DER ENTSCHEIDUNG

- a) Pfeifen und Handzeichen (beide Fäuste erhoben)
- b) der disqualifizierte Spieler bzw. Trainer muss die Halle verlassen.
- c) das Spiel wird mit der in den Regeln vorgesehenen Strafe fortgeführt.

3) ANSCHREIBEBOGEN

- a) Bei einer Disqualifikation trägt der Anschreiber in der Foulspalten nach der Minute (9.) die Disqualifikation mit einem "D" ein:

| | | | | | | | | | | |
|---|----|-----------|---|---|---|----------------|---|--|--|--|
| | | | | | | | | | | |
| ✓ | 04 | MEIER, H. | ⊗ | 8 | 6 | g ^D | D | | | |

- b) Ist die Disqualifikation das 5. Foul des Spielers bzw. 3. Foul des Trainers wird das "D" rechts neben der letzten Spalte eingetragen.

4) BERICHT

- a) Der Schiedsrichter muss der Spielleitung unverzüglich, spätestens nach 48 Stunden, einen schriftlichen Bericht über die Disqualifikation abgeben. Zur Beschleunigung des Verfahrens sollte der Bericht per E-Mail abgegeben werden.
- b) Der Bericht soll der Spielleitung ein möglichst genaues Bild des Vorgangs geben. Der Vorgang ist daher exakt, ausführlich und möglichst objektiv zu schildern. Bei Beleidigungen ist möglichst genau zu zitieren.
- c) Persönliche Wertungen („ich fühlte mich nicht beleidigt“, „die Tätlichkeit war m.E. im Affekt“) und Strafempfehlungen haben in dem Bericht nichts zu suchen.
- d) Falls für das Verständnis des Vorgangs erforderlich soll eine kurze Darstellung der Vorgeschichte erfolgen (hartes, emotionsgeladenes Spiel / vorher unsportliches Foul des Gegners / „Trash-Talking“ / Spieler wurde bereits ermahnt).

5) STELLUNGNAHME

- a) Wird ein Beteiligter (i.d.R. der andere Schiedsrichter oder ein Offizieller) von der Spielleitung zu einer Stellungnahme aufgefordert. Bei Fristversäumnis werden Strafen verhängt.
- b) Die Betroffenen – die disqualifizierte Person und ihr Verein – haben das Recht, eine Stellungnahme abzugeben. In der Regel werden sie von der Spielleitung dazu aufgefordert. Eine unaufgeforderte Abgabe kann das Verfahren beschleunigen.

**HINWEIS
SPIELABBRUCH**

Diese Hinweise sollen den Schiedsrichtern die Entscheidung erleichtern, ob in bestimmten Fällen ein Spiel abubrechen ist.

Der 1. Schiedsrichter hat das Recht – aber auch die Verpflichtung –, zu entscheiden, dass das Spiel nicht durchgeführt bzw. abgebrochen wird, wenn dies die Umstände erfordern. Dieses Recht ergibt sich aus den Spielregeln (Art. 46.6).

A) Welche Umstände machen es erforderlich, ein Spiel nicht durchzuführen bzw. abubrechen?

Einige dieser Umstände sind in den Artikeln 20 und 21 der Spielregeln explizit genannt. Darüber hinaus gilt als Maßstab, ob das Spiel den Spielregeln und deren Sinn entsprechend durch- bzw. weitergeführt werden kann. Die Sicherheit der Teilnehmer muss immer gewährleistet sein.

B) Wer ist offizieller Teilnehmer eines Spieles?

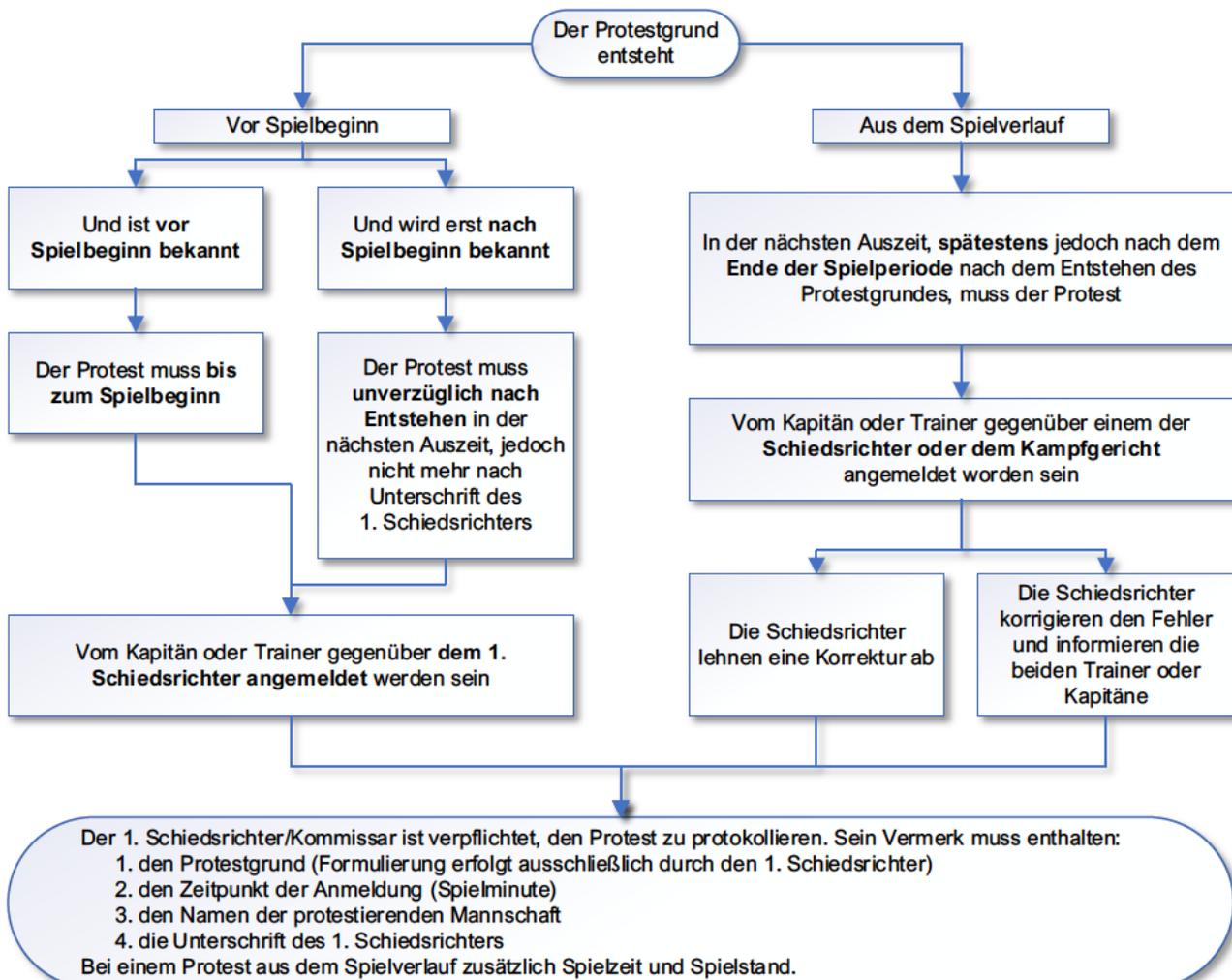
In § 5.1 der DBB-Spielordnung werden die Teilnehmer definiert. Teilnehmer sind insbesondere Spieler, Trainer, Trainer-Assistent, Mannschaftsbegleiter, Schiedsrichter, Kommissar und Kampfgericht. Es ist ausschließlich Sache des Gastvereins – hier des Trainers – zu entscheiden, wer zur Mannschaft gehört (Spieler, Trainer-Assistent, Mannschaftsbegleiter).

Die **Sicherheit dieser Personen** umfasst neben der körperlichen Unversehrtheit auch die Sicherheit in der Wahrnehmung ihrer unterschiedlichen Aufgaben. Diese Sicherheit darf ausschließlich durch die Schiedsrichter oder auf deren Anweisung den Spielregeln entsprechend eingeschränkt werden!

Beispiele:

1. Ausrüstungsgegenstände, die für eine regelgerechte Durchführung des Spieles erforderlich sind, fehlen oder sind defekt. Ein Ersatz (z.B. Eigenanfertigung des Spielberichtes, Handstoppuhr) ist nicht möglich. Das Spiel kann nicht durchgeführt werden.
2. Vor Spielbeginn stellt der 1. SR fest, dass der Hallenboden äußerst glatt ist. Nach seiner Auffassung besteht Verletzungsgefahr für die Teilnehmer. Das Spiel kann nicht durchgeführt werden.
3. Disqualifizierte Teilnehmer haben den Spielregeln entsprechend unverzüglich die Spielhalle zu verlassen. Geschieht dies trotz entsprechender Aufforderung durch die Schiedsrichter nicht, sollen die Schiedsrichter über den Verantwortlichen des Heimvereins (Schiedsrichter-Betreuer) den Ordnungsdienst beauftragen, den Disqualifizierten aus der Halle zu entfernen. Gelingt dies nicht, ist das Spiel abubrechen.
4. Zuschauer oder andere Personen greifen Teilnehmer tätlich an. Das Spiel ist sofort abubrechen.
5. Zuschauer werfen Gegenstände (z.B. Münzen) auf das Spielfeld. Wird dadurch ein Teilnehmer verletzt, ist das Spiel sofort abubrechen. Ansonsten ist das Spiel zu unterbrechen und ein entsprechender Hinweis an den Verantwortlichen des Heimvereins zu geben (Ordnungsdienst, Durchsage). Im Wiederholungsfall ist das Spiel abubrechen.
6. Ein Spieler, Trainer oder Mannschaftsbegleiter wird gegen den Schiedsrichter so tätlich, dass dieser verletzt oder seine Gesundheit gefährdet wird. Das Spiel ist sofort abubrechen.
7. Ein Heimverein behindert den freien Zutritt von Teilnehmern (Gastmannschaft mit offiziellen Mannschaftsbegleitern, Schiedsrichter) oder entfernt einen Teilnehmer mit Bezug auf das Hausrecht aus der Halle. Das Spiel kann nicht durchgeführt werden bzw. ist sofort abubrechen.

HINWEISE PROTESTVERFAHREN (§ 49 - 51 DBB-SPIELORDNUNG)



- ❶ Ein Protest aus dem Spielverlauf ist in der **ersten Auszeit nach Entstehen** des Protestgrundes **anzumelden**. Wird in der Spielperiode nach Entstehen des Protestgrundes keine Auszeit mehr gegeben, so ist der Protest nach dem Ende der jeweiligen Spielperiode anzumelden. Alle anderen Proteste sind unverzüglich nach Entstehen des Protestgrundes anzumelden.
- ❷ Die Protestanmeldung ist vom Kapitän der protestierenden Mannschaft **von sich aus** nach Spielende in dem dafür vorgesehenen Feld auf dem Spielberichtsbogen zu bestätigen, bevor dieser durch den 1. Schiedsrichter abgezeichnet wird. Danach ist ein Protest unzulässig.
- ❸ Ein angemeldeter Protest ist **immer** zu protokollieren. Das Spiel wird danach in jedem Fall fortgeführt.

RICHTLINIE SCHIEDSRICHTER-FEEDBACK DURCH MANNSCHAFTEN

- ❶ Wer soll Feedback geben?
Entweder ein qualifizierter Schiedsrichter des Vereins oder der Trainer/Betreuer; aber auch andere qualifizierte Personen wie Kapitän oder Abteilungsleiter sind meist zu einer Beurteilung in der Lage.
Wie erfolgt das Feedback?
Das Feedback ist in eine Datenbank RLSO-Feedback einzugeben, erreichbar über die Internetadresse:

<https://sr-feedback.regionalliga-suedost.de>

Das Feedback ist jeweils **bis zum 3. Tag nach dem Spieltag** einzugeben
Verspätete und/oder unvollständige Abgabe des Feedbacks wird gemäß Strafenkatalog geahndet.
- ❷ Registrierung und Anmeldung
Der Verein erhält initial eine Willkommens-Mail. In dieser Mail befindet sich ein Link, mit dem einmalig ein Passwort generiert wird und sich in das System einloggen kann. Als Mailadresse wird die des in TeamSL hinterlegten Abteilungsleiters verwendet.
Wird ein neues Passwort benötigt, gibt es im Login Bereich einen zu verwendeten Link.
- ❸ Feedback-Liste
Die Feedbackliste ist die Übersicht aller Spiele der aktuellen Saison. Es wird die Spielnummer, das Liga-Kürzel, der Spieltag, das Spieldatum, sowie Heim- und Gastmannschaft angezeigt. Oben rechts befindet sich eine Eingabemaske, um nach Inhalten aus den einzelnen Spalten zu suchen. Über allen Spalten, außer Spiel-Nr., existiert ein einstellbarer Filter.
In der letzten Spalte werden die Aktionslinks angegeben und Hinweis-Icons ausgegeben:
 - **“Spiel beurteilen”** wird angezeigt, wenn eine Beurteilung für das jeweilige Spiel ausstehend ist.
 - **Häkchen-Icon und Datum** wird angezeigt, wenn bereits eine Beurteilung existiert. Das angezeigte Datum entspricht dabei dem Zeitpunkt des Feedbacks.
 - **“Abgesagt”** wird angezeigt, wenn das Spiel laut Deutschem Basketball Bund abgesagt wurde.
 - **“Verlegt”** wird angezeigt, wenn das entsprechende Spiel verlegt wurde.
 - Das Datum in der unteren Zeile gibt an, zu welchem Zeitpunkt das Feedback erfolgte.
- ❹ Feedback-Detail
Im Feedback-Detail befindet sich oben die Zusammenfassung des Spiels mit Datum/Uhrzeit, Spielnummer, Liga, Heim- und Gastmannschaft und dem Spielergebnis.
Hinweis: Das Spielergebnis wird beim automatisierten Import der Daten des Deutschen Basketball Bundes geholt. Die Ergebnisse können je nach Datenstand erst mehrere Tage nach dem Spiel erscheinen.
Es folgt eine grobe Spieleinschätzung des Vereins/Teams zwischen “Leicht”, “Normal”, “Schwer” und “Sehr schwer”.
Danach folgen die beiden Sektionen “Schiedsrichter 1” und “Schiedsrichter 2”, bei denen erst der Schiedsrichter aus einer Liste zur Verfügung stehender Schiedsrichter (siehe Punkt “Backend” ⇒

“Schiedsrichter”). Sollte ein Schiedsrichter nicht auswählbar sein, so muss überprüft werden, ob dieser im Backend der aktuellen Saison (bzw. der Saison des Spiels) zugeordnet ist.

Nach der Auswahl des Schiedsrichters erfolgen die Bewertungen

- “1. Gesamtleistung”,
- “2. Auftreten / Kommunikation / Verhalten”,
- “3. Feedback Kontaktsituationen (Fouls)”,
- “4. Feedback Regelübertretungen”,
- “5. Handzeichen / Fitness / SR-Technik” und
- “6. Spielkontrolle / Gamemanagement / Fingerspitzengefühl”

jeweils mit einer Sternebewertung zwischen einem und vier Sternen, wobei ein Stern für “sehr schlecht” und vier Sterne für “sehr gut” steht. Außerdem kann über ein Textfeld zu jeder Kategorie eine entsprechende Detailangabe gemacht werden, die bei Ein-Stern-Bewertung als Pflichtfeld deklariert wird.

Zum Abschluss erfolgen weitere Angaben wie Name des Beurteilenden, dessen Funktion, allgemeine Bemerkung und ein Notizfeld für besondere Situationen.

Wenn eine Rücksprache gewünscht ist, kann dies durch Setzen der Checkbox am Ende des Feedback-Formulars erfolgen. Ein Klick auf “Feedback absenden” speichert das Feedback.

Wenn zu mindestens einem Punkt eine Ein-Stern-Bewertung erfolgt ist oder Rücksprache erbeten wurde, wird einmalig eine automatisierte E-Mail an die entsprechenden Verantwortlichen gesendet.

ANLAGE 11

JUGENDFÖRDERUNG

❶ 1. Regionalliga Herren

Bzgl. Jugendnachwuchsarbeit sind die Regelungen in der DBB-Spielordnung durch Bundestagsbeschluss festgelegt. **Ausnahmen** sind hier **keine zugelassen**; auch sieht die DBB-Spielordnung in diesem Punkt für den Veranstalter keine Öffnungsklausel vor. **Hinweis: § 31c DBB-SO wurde auf dem DBB-Bundstag 2023 in Marburg geändert.**

❷ Regionalliga Damen/2. Regionalliga Herren

Die Regelungen für die Vereine in diesen Ligen wurden auf der Mitgliederversammlung 2018 beschlossen, **geändert in der Mitgliederversammlung 2023**, und sind in der Ausschreibung fixiert.

Diese Regelungen sind aber für Vereine respektive Mannschaften, die in die Regionalliga aufsteigen wollen, grundsätzlich zunächst kein Ausschlusskriterium! Für Vereine, die in die Regionalliga schnell aufgestiegen sind und in der Jugendarbeit noch nicht zu 100 Prozent stecken, besteht die Möglichkeit beim Sportausschuss der RLSO ein Antrag zu stellen. In diesem Antrag sollte unter anderem ausführlich aufgezeigt werden, durch welche Maßnahmen und in welchem Zeitraum perspektivisch geplant ist, die Vorgaben zu erfüllen.

Der Antrag ist vom Verein an den Sportausschuss der RLSO zu richten: sportausschuss (at) regionalliga-suedost.de. Dieser entscheidet über den Antrag mit einem schriftlichen Bescheid.

❸ Vorgehensweise (Festlegung RLSO-Sportausschuss)

Spielt ein Verein mit mehreren Mannschaften in der RLSO, so ist die Erfüllung der Jugendaufgabe für jedes Team wünschenswert, aber es zählt derzeit nur die Mannschaft in der höchsten Spielklasse.

Schularbeitsgemeinschaften können in unterschiedlicher Weise ausgeführt werden. Ideal ist das Modell der bayer. Landesstelle für den Schulsport, aber auch der differenzierte Schulsport ist eine Möglichkeit. Wichtig dabei, es muss das ganze Schuljahr über und es muss in Grundschulen stattfinden. Mittel-/Realschulen oder Gymnasien können nur als zusätzliche Maßnahme gelten.

ANLAGE 12

**ZEITEN-CHECKLISTE FÜR
HEIMMANSCHAFTEN/KAMPFGERICHT AM SPIELTAG**

- ❶ Vor dem Spieltag (gespielt wird in diesem Beispiel am Samstag oder Sonntag)

| | |
|---------------|--|
| Fr. 12:00 Uhr | Vereine der 1. RL und RLD haben einen Vorbericht abzugeben |
|---------------|--|

- ❷ Am Spieltag

1. vor Spielbeginn

| | |
|----------|---|
| 60 min. | Die SR kommen in die Halle; SR-Beauftragter bringt sie zur SR-Kabine |
| 40 min | Beide Trainer oder Vertreter müssen dem Anschreiber eine Liste mit den Namen und zugehörigen Spielernummern der für dieses Spiel einsatzberechtigten Mannschaftsmitglieder abgeben. Auf der Liste sind außerdem der Kapitän der Mannschaft und die Namen des Trainers und 1. Trainer-Assistenten anzugeben. Alle auf dem Anschreibebogen namentlich eingetragenen Mannschaftsmitglieder sind spielberechtigt, auch wenn sie erst nach Spielbeginn eintreffen. |
| 30 min | Der Anschreiber nimmt seine Tätigkeit auf: Eintragung der Mannschaft aufgrund der abgegebenen Spielerlisten und Kontrolle der Ausrüstungsgegenstände am Kampfgericht. |
| | Der Scouter nimmt seine Tätigkeit auf, dies gilt auch dann, wenn in einer Liga ohne Scoutingpflicht ein Scouting vorgenommen wird. |
| | Die Spieluhr wird auf 30 Minuten eingestellt und rücklaufend gestartet |
| | Auf dem Spielfeld befinden sich zum Warmmachen nur die auf der Spielerliste eingetragenen Spieler. |
| 15 min. | Die restlichen Kampfrichter nehmen ihre Tätigkeit auf. |
| 10 min. | Beide Trainer bestätigen durch Unterschrift auf dem Anschreibebogen die Übereinstimmung der Namen und entsprechenden Nummern ihrer Mannschaftsmitglieder und die Namen des Trainers und 1. Trainer-Assistenten. Sie kennzeichnen gleichzeitig die Spieler der Ersten Fünf, die das Spiel beginnen werden. Der Trainer der Mannschaft „A“ (= Bringschuld) hat diese Information zuerst zu geben. |
| 8 min. | Ertönen des Signals; Spieler verlassen das Spielfeld. Die Vorstellung der Mannschaften beginnt und muss innerhalb von fünf Minuten beendet sein. Die Reihenfolge der Vorstellung lautet Schiedsrichter, Gastmannschaft, Heimmannschaft. Die Vorstellung der Aktiven erfolgt immer mit Vor- und Nachnamen. |
| 3 min | Letzte Aufwärmphase |
| 1 min 30 | Ertönen des Signals, Spieler verlassen Spielfeld |
| 30 sec | Spieler (Starting Five) betreten Spieler |
| 0 sec | Tip-Off, Beginn mgl. Schweigeminute mit Vorlesen eines Textes |

2. nach Spielende

| | |
|---------------------------|--|
| 1 Stunde | Vereine übermitteln das Spielergebnis an TeamSL, sofern keine Onlineverbindung bestand |
| Mo 18:00 Uhr | Ausrichter hat einen Pressebericht abzugeben. |
| Bis 48 Std nach Spielende | Vereine der 1. Regionalliga Herren laden den Videostream hoch |

ANLAGE 13

VIDEO-RICHTLINIEN

A. GRUNDSÄTZLICHES

Von jedem Spiel der 1. Regionalliga Herren der Basketball Regionalliga Südost e.V. ist eine ungeschnittene Original-Videoaufnahme zu erstellen und der Liga und den Vereinen über das Videoportal Sportlounge (<https://www.sportlounge.com/>) zugänglich zu machen.

Die Aufzeichnungen sind bis 48 Stunden nach Spielende auf das Videoportal hochzuladen. Der Server ist nicht öffentlich zugänglich. Jeder Verein der 1. Regionalliga Herren erhält einen passwortgeschützten Zugang. Der Download darf nur zu eigenen Zwecken vorgenommen werden.

B. KAMERAPOSITION UND QUALITÄT DER AUFNAHME

Als Standort ist eine deutlich erhöhte (schräg von oben) Kameraposition auf Höhe der Mittellinie zu wählen. Podeste für die Aufnahmen direkt am Spielfeldrand sind ebenso unerwünscht wie der Einsatz von Deckenkameras. Es ist darauf zu achten, dass keine Zuschauer durch das Bild laufen oder springen.

Die Kamera darf nicht zu nah am Spielfeld stehen, da sonst die Spielfeldhälften nicht vollständig dargestellt werden können.

Die Kamera muss auf einem beweglichen Stativ montiert sein, damit die Aufnahme möglichst wackelfrei ist.

Die **Aufzeichnung** der Videos **hat in HD** (720p) oder **Full-HD** (1080p) im 16:9 Format zu erfolgen.

Mit einem Programm zum Umwandeln der Videos (bspw. dem von Sportlounge bereitgestellten Xilisoft Video Konverter) müssen die Einzeldateien zusammengefasst, verkleinert und in das einheitliche HD-Format (Details weiter unten) gebracht werden. Hierbei entstehen nur ein minimaler Qualitätsverlust und die verkleinerte Datei ist wesentlich besser für die Übertragung geeignet.

Das im "Xilisoft Video Konverter - Sportlounge Edition" bereitgestellten Profil „Sportlounge 720p HD Video“ hat bereits die richtigen Einstellungen. Insofern Sie ein anderes Programm zum Umwandeln der Videos einsetzen, sollten folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- Format: Mp4
- Auflösung: 1280 x 720
- Videocodec: H.264
- Bitrate: 3.000 Kbit/s
- Eingesetzte Speicherkarte: mindestens 16GB groß
- Mindestens 10 Megapixel

WICHTIG: Das **Format 480p ist nicht erwünscht und nicht zugelassen**, die Missachtung zieht eine Geldstrafe nach sich! **Es ist ebenfalls nicht erwünscht, wenn ein Spiel im Format 480p aufgezeichnet wird und der Upload als 720p (HD) oder 1080p (Full-HD) erfolgt.**

C. ART UND WEISE DER AUFNAHME

Die Aufnahme beginnt 30 Sekunden vor dem Eröffnungssprungball und endet direkt nach dem Spiel. Die Halbzeitpause muss NICHT mit der Kamera aufgezeichnet werden. Das bedeutet: Keine Aufnahme der Teamvorstellung. Bei Auszeiten und Viertelpausen ist mit der Kamera kurz (ca. 5 Sekunden) auf die Anzeigetafel zu schwenken, zu zoomen und der aktuelle Spielstand aufzunehmen. **Sonstige Schnitte sind nicht zugelassen.**

Zu filmen ist jeweils das komplette Halbfeld, in dem gerade gespielt wird. Es müssen alle Spieler zu sehen sein. Zooms auf einzelne Spieler sind untersagt.

Die Aufnahme der 24-Sekunden-Anlage ist wünschenswert.

Bei Fast-Breaks und schnellen Spielrichtungswechseln ist auf eine angemessene Schwenkgeschwindigkeit zu achten. Der Basketball wird also nur mit einem „Schwenk“ und ohne Zoom verfolgt.

Das Einblenden von Wasserzeichen in der Mitte des Bildes ist untersagt.

D. UPLOAD AUF DEN VIDEOSERVER

Das Einstellen der Videos in die Plattform Sportlounge besteht aus zwei Schritten:

a. Umwandeln des Videos:

Da die Aufnahme meistens in mehreren sehr großen Dateien vorliegt, müssen diese in ein Video zusammengefasst und in ein kleineres Format umgewandelt werden. Hierfür wird Ihnen von Sportlounge eine Software zur Verfügung gestellt. Diese kann nach Login auf <https://www.sportlounge.com> unter Upload Videos -> Video Konverter heruntergeladen werden. Eine Anleitung ist auf dieser Seite ebenfalls hinterlegt.

b. Übertragung des Videos:

Für die Übertragung des ungeschnittenen Videos stellt Sportlounge Ihnen zwei Möglichkeiten (Web- und FTP-Upload) zur Verfügung. Detaillierte Anleitungen können hierzu ebenfalls nach Login unter Upload Videos -> Hilfe gefunden werden.

Nach Abschluss der Übertragung wird das Video bei Sportlounge kontrolliert und dann online verfügbar gemacht, dies sollte maximal 1 Stunde dauern.

Sie sollten spätestens am Folgetag der Übertragung noch einmal selbständig kontrollieren, ob das übertragene Video vollständig auf der Plattform verfügbar ist.

Sollte dies nicht der Fall sein oder sollte es andere Probleme geben, so müssen Sie sich bitte per Mail (support@sportlounge.com) oder telefonisch (0421 9883606) direkt an Sportlounge wenden.

Kann das Video nur mit einer Verzögerung bereitgestellt werden, so ist die Spielleitung darüber zu informieren.

E. KONTAKT / FEEDBACK

Dieses Handbuch wird ggf. kontinuierlich weiterentwickelt und in Abständen neu herausgegeben. Um hierbei jedoch ein qualitativ bestmögliches Werk herausgeben zu können, sind wir auf die Mithilfe der Regionalligisten angewiesen, die uns ihre Erfahrungswerte zur Verfügung stellen.

Bitte zögern Sie also nicht uns Ihre Ideen und Erfahrungen mitzuteilen.

Als Kontaktpersonen stehen Ihnen zur Verfügung:

Basketball Regionalliga Südost e.V.
Robert Daumann
Tel. 01511/7516481
daumann@regionalliga-suedost.de

SPORTLOUNGE
Björn Scholvin
Tel.: 0421/9883606
scholvin@sportlounge.com

ANLAGE 14

BEKLEIDUNGS-RICHTLINIEN

❶ Kompressionsstrümpfe, Tights, (Kompressions-) Sleeves und Protektoren

Die Verwendung der folgenden Kleidungsstücke ist erlaubt, in den Farben schwarz und weiß sowie der hauptsächlichen Farbe der Spielkleidung. Die Verwendung innerhalb eines Teams muss für alle Kleidungsstücke farbidentisch erfolgen.

- a. Kompressionsstrümpfe.
- b. Tights, die unter der Hose getragen werden.
- c. (Kompressions-) Sleeves.
- d. Schutzprotektoren für Schulter, Oberarm, Ober- oder Unterschenkel sind zulässig, wenn das Material ausreichend gepolstert ist.

Werbung auf den vorgenannten Kleidungsstücken ist verboten. Ein Logo/Markenzeichen des Herstellers oder das Logo des Klubs ist erlaubt, darf jedoch nicht größer als 12cm² sein.

❷ Tank-Tops

Das Tragen von Tank-Tops als Unterbekleidung ist erlaubt. Unterbekleidung unter dem Spielhemd darf weder im Schulterbereich noch auf der Vorder- oder Hinterseite der Arme noch im Nackenbereich sichtbar sein.

❸ Socken

- a. Spieler dürfen nur schwarze oder weiße Socken tragen, beide Socken müssen dieselbe Farbe haben und alle Spieler eines Teams müssen dieselbe Sockenfarbe tragen.

- b. Werbung auf Socken ist verboten. Ein Logo/Markenzeichen des Herstellers oder das Logo des Klubs ist erlaubt, darf jedoch nicht größer als 12cm² sein.

④ Hosen

Die Länge der Shorts (= kurze Hose!) wird von den Schiedsrichtern nicht überwacht/kritisiert. Die FIBA-Regel, wonach die Shorts über dem Knie enden müssen, soll von den Klubs bei Neuanschaffungen beachtet werden.

⑤ Schweiß- und Stirnbänder

a. Schweißbänder

Schweißbänder – nicht breiter als 10cm – dürfen am Handgelenk oder Unterarm getragen werden, aber an keiner anderen Stelle. Schweißbänder dürfen nicht doppelt getragen werden (z. B. 2x10cm Schweißbänder an einem oder beiden Armen).

b. Stirnbänder

Stirnbänder – nicht breiter als 5cm – dürfen am Kopf getragen werden, nicht aber an anderen Stellen (z. B. um den Hals/Nacken). **Stirnbänder dürfen nicht im Stil eines Schales sein.**

Für a) und b) gilt: Erlaubt sind die Farben schwarz und weiß sowie die hauptsächliche Farbe des Spielhemds. Spieler eines Teams müssen dieselbe Art und Farbe von Stirn- und/oder Schweißbändern tragen.

⑥ persönliche Schutzausrüstung

- a. Kniebandagen sind erlaubt in den Farben schwarz und weiß sowie der hauptsächlichen Farbe der Spielkleidung.
- b. Erlaubt: Schutzmasken (auch aus hartem Material) bei einer verletzten Nase.
- c. Erlaubt: Nicht-farbiger, transparenter Mundschutz.
- d. Erlaubt: Brillen, sofern sie keine Gefahr für andere Spieler darstellen.
- e. (Kinesio-) Taping auf Armen, Schultern und am Bein (alle sichtbaren Körperpartien) ist ausschließlich in den Farben hautfarben, weiß und schwarz erlaubt. Andere Farbgebungen sind zulässig, müssen dann aber dieselbe hauptsächliche Farbe wie das Spielhemd bzw. die Spielhose haben.
- f. Ausnahmen von den o.g. Grundsätzen sind möglich für eigens angefertigte Teile medizinischer Ausrüstung (z.B. nach Kreuzbandverletzungen) und entsprechende Kniebandagen.

Andere Kleidungsstücke oder Ausrüstungen, die von 6. abweichen, dürfen nicht verwendet werden, außer wenn es sich um eine medizinische Verordnung handelt. Die medizinische Verordnung ist dem Sportreferenten vorzulegen, der dann über die Ausnahme entscheidet. Den Schiedsrichtern ist die Ausnahmegenehmigung des Sportreferenten (!) vor dem Spiel vorzulegen. Die Beurteilung von Attesten fällt nicht in die Zuständigkeit der Schiedsrichter.

⑦ Schuhe

Schuhe in jeder Farbkombination, aber der linke und der rechte Schuh müssen übereinstimmen. Blinklichter, reflektierendes Material oder andere Verzierungen sind nicht gestattet.

⑧ Generelle Vorschriften

Sofern nicht explizit etwas anderes geregelt ist, müssen die autorisierten Kleidungsstücke und/oder Ausrüstungen, denselben Farbton der restlichen Spielkleidung haben und alle Spieler einer Mannschaft müssen dieselbe Farbe tragen.

In keinem Fall dürfen die o. a. unter 1.-7. aufgelisteten autorisierten Kleidungsstücke/Ausrüstungen Werbung oder Logos zeigen, die von denen des Herstellers, des Klubs oder dem des Wettbewerbs abweichen.

Hier nicht explizit aufgeführte Bekleidungs- bzw. Ausrüstungsgegenstände bedürfen der vorherigen Genehmigung durch die zuständige Spielleitung.

ANLAGE 15

SPIELPLÄNE FÜR TURNIERE/PLAYOFF/PLAYDOWN

In dieser Anlage finden sich vorgefertigte Spielpaarungen

- ① Teilwettbewerb PlayOff wird nach festgelegten Paarungen gespielt:

| Sp-Nr. | PO-Nr | Sp-Tg | Heim | Gast | | | |
|--------|-------|-------|--------------|--------------|-------|-----------------|-----------------|
| 11x01 | PO101 | 1 | NORD 1 | SÜD 4 | | | |
| 11x02 | PO102 | 1 | NORD 2 | SÜD 3 | | | |
| 11x03 | PO103 | 1 | SÜD 2 | NORD 3 | | | |
| 11x04 | PO104 | 1 | SÜD 1 | NORD 4 | | | |
| 12x01 | PO101 | 2 | SÜD 4 | NORD 1 | | | |
| 12x02 | PO102 | 2 | SÜD 3 | NORD 2 | | | |
| 12x03 | PO103 | 2 | NORD 3 | SÜD 2 | | | |
| 12x04 | PO104 | 2 | NORD 4 | SÜD 1 | | | |
| 13x01 | PO101 | 3 | NORD 1 | SÜD 4 | | | |
| 13x02 | PO102 | 3 | NORD 2 | SÜD 3 | | | |
| 13x03 | PO103 | 3 | SÜD 2 | NORD 3 | | | |
| 13x04 | PO104 | 3 | SÜD 1 | NORD 4 | | | |
| 21x01 | PO201 | 4 | SIEGER PO101 | SIEGER PO103 | xxx22 | VERLIERER PO103 | VERLIERER PO101 |
| 21x02 | PO202 | 4 | SIEGER PO104 | SIEGER PO102 | xxx23 | VERLIERER PO102 | VERLIERER PO104 |
| 22x01 | PO201 | 5 | SIEGER PO103 | SIEGER PO101 | xxx24 | VERLIERER PO101 | VERLIERER PO103 |
| 22x02 | PO202 | 5 | SIEGER PO102 | SIEGER PO104 | xxx25 | VERLIERER PO104 | VERLIERER PO102 |
| 23x01 | PO201 | 6 | SIEGER PO101 | SIEGER PO103 | xxx26 | VERLIERER PO201 | VERLIERER PO202 |
| 23x02 | PO202 | 6 | SIEGER PO104 | SIEGER PO102 | xxx27 | VERLIERER PO202 | VERLIERER PO201 |
| 31x01 | PO301 | 7 | SIEGER PO201 | SIEGER PO202 | | | |
| 31x02 | PO301 | 8 | SIEGER PO202 | SIEGER PO201 | | | |
| 31x03 | PO301 | 9 | SIEGER PO201 | SIEGER PO202 | | | |

- ② Der Teilwettbewerb PlayDown wird nach folgendem Spielplan gespielt, sofern aus der Hauptrunde die Ergebnisse untereinander mitgenommen werden und nur noch die Spiele gegen die Teams der anderen Gruppe gespielt werden müssen.

| Hinrunde | | | | Rückrunde | | | |
|----------|--------|--------|--------|-----------|--------|--------|--------|
| ST | Sp-Nr. | HEIM | GAST | ST | Sp-Nr. | HEIM | GAST |
| 21 | xxx1 | SÜD 5 | NORD 8 | 25 | xxx17 | NORD 8 | SÜD 5 |
| 21 | xxx2 | NORD 6 | SÜD 7 | 25 | xxx18 | SÜD 7 | NORD 6 |
| 21 | xxx3 | SÜD 8 | NORD 5 | 25 | xxx19 | NORD 5 | SÜD 8 |
| 21 | xxx4 | NORD 7 | SÜD 6 | 25 | xxx20 | SÜD 6 | NORD 7 |
| 22 | xxx5 | NORD 8 | SÜD 7 | 26 | xxx21 | SÜD 7 | NORD 8 |
| 22 | xxx6 | NORD 6 | SÜD 8 | 26 | xxx22 | SÜD 8 | NORD 6 |
| 22 | xxx7 | NORD 5 | SÜD 6 | 26 | xxx23 | SÜD 6 | NORD 5 |
| 22 | xxx8 | SÜD 5 | NORD 7 | 26 | xxx24 | NORD 7 | SÜD 5 |
| 23 | xxx9 | SÜD 8 | NORD 8 | 27 | xxx25 | NORD 8 | SÜD 8 |
| 23 | xxx10 | SÜD 6 | NORD 6 | 27 | xxx26 | NORD 6 | SÜD 6 |
| 23 | xxx11 | SÜD 7 | NORD 7 | 27 | xxx27 | NORD 7 | SÜD 7 |
| 23 | xxx12 | SÜD 5 | NORD 5 | 27 | xxx28 | NORD 5 | SÜD 5 |
| 24 | xxx13 | NORD 8 | SÜD 6 | 28 | xxx29 | SÜD 6 | NORD 8 |
| 24 | xxx14 | NORD 7 | SÜD 8 | 28 | xxx30 | SÜD 8 | NORD 7 |
| 24 | xxx15 | NORD 6 | SÜD 5 | 28 | xxx31 | SÜD 5 | NORD 6 |
| 24 | xxx16 | NORD 5 | SÜD 7 | 28 | xxx32 | SÜD 7 | NORD 5 |

ANLAGE 16

SBB AUSFÜLLHILFE

Alle Eintragungen in GROSSBUCHSTABEN - 2020-2

SCHERER BASKETBALL BUND E.V.

Mitglied des Internationalen Basketball Verbands (FIBA) Dis

Mannschaft A
TSV NEUENDORF

Spielklasse: BZL

Spiel-Nr.: 123

Mannschaftsname kann hier abgekürzt werden

Mannschaft B
SG MASSENBERG

Ordn.-Zahl: 2

Spielhalle gemäß Spielplan

Ordn.-Zahl: 1

gegen

Spielhalle gemäß Spielplan

1. Schiedsrichter: MAIER, H.
2. Schiedsrichter: SCHMIDT, M.

Ort: NEUENDORF Spielhalle: NED-MZH Datum: 16. 3. 2014 20:00

Nicht genommene Auszeiten

A und B gemäß Spielrichtung aus Sicht des Ansehreibers

| | | 1. HZ | | 2. HZ | | Verlängerung/en | | Laufendes Ergebnis | | | | | | | | | | | |
|--|--|-------|--|-------|--|-----------------|--|--------------------|--|--|--|---------|--|--|--|--------------|--|--|--|
| | | 10 16 | | 24 35 | | X X | | A | | | | B | | | | M | | | |
| | | 12 | | - | | 0 | | 2 7 2 4 | | | | 2 6 | | | | 4 41 | | | |
| | | 3 | | 5 | | 4 | | 4 6 7 30 | | | | 17 | | | | 8 | | | |
| | | 5 | | 12 | | 11 | | 4 33 | | | | 6 44 | | | | 35 4 73 | | | |
| | | 6 | | 18 | | 30 | | 12 13 15 35 | | | | 19 | | | | 36 15 75 | | | |
| | | 8 | | 10 | | 15 | | 6 5 15 15 37 | | | | 19 | | | | 7 73 | | | |
| | | 11 | | 9 | | 34 34 | | 4 16 | | | | 13 | | | | - 4 75 37 | | | |
| | | 12 | | 13 | | 16 | | 12 4 | | | | 20 | | | | 4 46 7 77 38 | | | |
| | | 13 | | 12 | | 12 | | 6 5 7 | | | | 37 | | | | 39 4 78 | | | |
| | | 16 | | 42 | | D F F F | | 7 8 | | | | 7 48 21 | | | | 78 | | | |
| | | 18 | | 18 | | A | | 8 11 8 | | | | 5 50 22 | | | | 17 80 | | | |

Mannschaft A: NEUENDORF

| Nr. | Name | 1. HZ | 2. HZ | Verlängerung | Fouls | |
|-----|---------------|-------|-------|--------------|-------|----|
| 013 | HEINDL, H. | 4 | 7 | 14 | 23 | 44 |
| 118 | LOMBER, J. | 5 | 0 | 5 | 16 | 37 |
| 089 | SAUTER, W. | 6 | 18 | 30 | D F | |
| 004 | VIDACOVIC, V. | 7 | 6 | 42 | SD | |
| 102 | ROSNER-H., G. | 8 | 10 | 15 | 29 | 34 |
| 054 | WIELAND, A. | 9 | | | | |
| 109 | BAUER, S. | 11 | 9 | 34 | 34 | |
| 102 | RENNER, W. | 12 | 13 | 16 | SD | |
| 021 | ROKOV, P. | 13 | 12 | | | |
| 006 | KEIMEN, S. | 16 | 42 | D F F F | | |
| 141 | HASTIAN, L. | 18 | | | | |

Mannschaft B: MASSENBERG

| Nr. | Name | 1. HZ | 2. HZ | Verlängerung | Fouls | |
|-----|---------------|-------|-------|--------------|-------|-------|
| 013 | ROIDER, J. | 4 | 3 | 32 | 34 | |
| 207 | MASSEN, HA. | 5 | 6 | 8 | 21 | D D |
| 026 | MICHEL, M. | 6 | 6 | 8 | 21 | D D |
| 037 | GOSSER, G. | 7 | 18 | | | |
| 045 | HERVEC, M. | 8 | 10 | 15 | 19 | |
| 093 | LÖSNER, K. | 10 | 14 | 44 | SD | |
| 115 | WEBER, S. | 12 | 3 | 13 | 28 | 36 40 |
| 090 | MONTOR, K.-M. | 13 | 3 | 13 | 28 | 36 40 |
| 027 | TIMOR, B. | 14 | 39 | 42 | D | |
| 041 | SMITH, L. | 15 | 6 | | | |
| 013 | MASSEN, HE. | 17 | 8 | 40 | 40 | |

FOULS

Techn. Foul vor Spielbeginn

Spieldisqualif. 1 U + 1 T Foul

Spieldisqualif. 2, unsp. Foul

Disqual. wegen aktivem Fighting 2 FW

Disqual. wegen aktivem Fighting Manager: 2 FW

Disqual. Foul

Disqualifikation Ersatzspieler B

Trainer: WIELAND, A. CARL A 123

Trainer-Assistent: MIDOR, M. A 456

Trainer-Assistent: WNTIN, A.

Ergebnis des 1. Viertels: A: 22 B: 15

Ergebnis des 2. Viertels: A: 24 B: 22

Ergebnis des 3. Viertels: A: 15 B: 18

Ergebnis des 4. Viertels: A: 24 B: 30

Ergebnis der Verlängerung/en: A: 14 B: 15

Endergebnis: A: 99 B: 100

Name der gewinnenden Mannschaft: SG MASSENBERG

Ansehreiber: KLAUSER, H.

Ansehreiber-Assistent: SIEDLER, F.

Zeitnehmer: MANNHUBER, S.

24"-Zeitnehmer: ZÖLLNER, R.

Kommissar: GUTER, A.

Kapitän-Unterschrift im Protestfall: _____

1. Schiedsrichter: Lz.-Nr. H. Maier

2. Schiedsrichter: Lz.-Nr. M. Schmidt

ANLAGE 17**RLSO-SPIELERLISTE****SPIELERLISTE**

gem. B.8.4 RLSO-Ausschreibung

Diese Liste der maximal zwölf (12) Spieler, die auf dem Spielberichtsbogen für das jeweilige Pflichtspiel eingetragen werden, ist spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn dem Kampfgericht vorzulegen. Gleichzeitig sind dem Kommissar (falls angesetzt) bzw. dem 1. Schiedsrichter die Teilnehmersausweise und sonstige Ausweise zur Identifikation der Spieler und Trainer persönlich auszuhändigen. Die Spieler sind mit ihren Trikot-Nummern in aufsteigender Reihenfolge einzutragen.

| | | | | |
|-------------------------|--|--|-------------------------------------|--|
| Spielnummer: | | 1. RLH <input type="checkbox"/> | RLD <input type="checkbox"/> | 2. RLH <input type="checkbox"/> |
| Spielpaarung: | | | | |
| Datum, Uhrzeit: | | | | |
| 1. SR/Kommissar: | | | | |
| Regionalligist: | | | | |

| | TA-Nr.: ¹⁾ | Name | A/E | LP | Trikot-Nr.: |
|----------------------|-----------------------|------|-------------------------|----|-------------|
| 1 | | | | | |
| 2 | | | | | |
| 3 | | | | | |
| 4 | | | | | |
| 5 | | | | | |
| 6 | | | | | |
| 7 | | | | | |
| 8 | | | | | |
| 9 | | | | | |
| 10 | | | | | |
| 11 | | | | | |
| 12 | | | | | |
| Trainer: | | | Liz.-Nr.: ²⁾ | | |
| Trainer-Ass.: | | | Liz.-Nr.: ³⁾ | | |

1) letzte drei Ziffern

2) entweder „TÜL“ (Trainerübergangslizenz), „CL“ (C-Leistungssport), „B“ oder „A“

3) sofern hier eine Lizenz eingetragen ist, muss diese gültig sein

ENDE DER ANLAGEN

Anlage 2 - Terminplan 2023/2024

| Liga | | | 1RLH | | 2RLH 26-3 Gr. | | | RLD | | ByLH | | | ByLD | | BPH | BPD | Lehrgang | Bemerkung zum Lehrgang |
|------------------|------------|-----|---------------------------|-------------------------------|------------------|-----|-----|-----|---|------|----|----|------|----|-----|-----|----------|----------------------------|
| max. Ligenstärke | | | 8 | 8 | 8 | 8 | 10 | 8 | 8 | 12 | 12 | 12 | 10 | 10 | 64 | 64 | | |
| Region | | | N | S | N | M | S | N | S | N | M | S | N | M | | | | |
| Jahrgang | | | ab Jahrgang 2007 | | | | | | | | | | | | | | | |
| KW | Datum | Tag | Kalenderinformationen | Jahrgang 2008/2009 nur mit SG | | | | | | | | | | | | | | |
| 32 | 01.08.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 32 | 02.08.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 32 | 03.08.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 32 | 04.08.2023 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 32 | 05.08.2023 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 32 | 06.08.2023 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 33 | 07.08.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 33 | 08.08.2023 | Di | Friedensfest | | | | | | | | | | | | | | | |
| 33 | 09.08.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 33 | 10.08.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 33 | 11.08.2023 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 33 | 12.08.2023 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 33 | 13.08.2023 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 34 | 14.08.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 34 | 15.08.2023 | Di | Mariä Himmelfahrt | | | | | | | | | | | | | | | |
| 34 | 16.08.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 34 | 17.08.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 34 | 18.08.2023 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 34 | 19.08.2023 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 34 | 20.08.2023 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 35 | 21.08.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 35 | 22.08.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 35 | 23.08.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 35 | 24.08.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 35 | 25.08.2023 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 35 | 26.08.2023 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | RL2-Nord Bad Blankenburg |
| 35 | 27.08.2023 | So | | | | | | | | | | | | | | | | RL2-Nord Bad Blankenburg |
| 36 | 28.08.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 36 | 29.08.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 36 | 30.08.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 36 | 31.08.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 36 | 01.09.2023 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 36 | 02.09.2023 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | RL1 Bischofsgrün |
| 36 | 03.09.2023 | So | | | | | | | | | | | | | | | | RL1 Bischofsgrün |
| 37 | 04.09.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 37 | 05.09.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 37 | 06.09.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 37 | 07.09.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 37 | 08.09.2023 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 37 | 09.09.2023 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | RL2-Süd Bischofsgrün |
| 37 | 10.09.2023 | So | | | | | | | | | | | | | | | | RL2-Süd Bischofsgrün |
| 38 | 11.09.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 38 | 12.09.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 38 | 13.09.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 38 | 14.09.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 38 | 15.09.2023 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 38 | 16.09.2023 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | ByL-Südkader Nördlingen |
| 38 | 17.09.2023 | So | | | | | | | | | | | | | | | | ByL-Südkader Nördlingen |
| 39 | 18.09.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 39 | 19.09.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 39 | 20.09.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 39 | 21.09.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 39 | 22.09.2023 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 39 | 23.09.2023 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | ByL-Nordkader Bischofsgrün |
| 39 | 24.09.2023 | So | | | | | | | | | | | | | | | | ByL-Nordkader Bischofsgrün |
| 40 | 25.09.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 40 | 26.09.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 40 | 27.09.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 40 | 28.09.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 40 | 29.09.2023 | Fr | | 1 | 1 | n/a | NT | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | | | | | |
| 40 | 30.09.2023 | Sa | | 1 | 1 | n/a | NT | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | | | | | |
| 40 | 01.10.2023 | So | | 1 | 1 | n/a | NT | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | | | | | |
| 41 | 02.10.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 41 | 03.10.2023 | Di | Tag der Deutschen Einheit | 2 | 2 | NT | NT | NT | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | | | | |
| 41 | 04.10.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 41 | 05.10.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 41 | 06.10.2023 | Fr | | 3 | 3 | NT | n/a | 2 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | NT | NT | | | |
| 41 | 07.10.2023 | Sa | | 3 | 3 | NT | n/a | 2 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | NT | NT | | | |

Anlage 2 - Terminplan 2023/2024

| Liga | | | 1RLH | | 2RLH 26-3 Gr. | | | RLD | | ByLH | | | ByLD | | BPH | BPD | Lehrgang | Bemerkung zum Lehrgang | |
|------------------|------------|-----|-----------------------|----|-------------------------------|-----|-----|-----|-----|------|----|----|------|----|-----|-----|----------|------------------------|--|
| max. Ligenstärke | | | 8 | 8 | 8 | 8 | 10 | 8 | 8 | 12 | 12 | 12 | 10 | 10 | 64 | 64 | | | |
| Region | | | N | S | N | M | S | N | S | N | M | S | N | M | | | | | |
| Jahrgang | | | ab Jahrgang 2007 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| KW | Datum | Tag | Kalenderinformationen | | Jahrgang 2008/2009 nur mit SG | | | | | | | | | | | | | | |
| 41 | 08.10.2023 | So | 3 | 3 | NT | n/a | 2 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | NT | NT | | | | | |
| 42 | 09.10.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 42 | 10.10.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 42 | 11.10.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 42 | 12.10.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 42 | 13.10.2023 | Fr | 4 | 4 | n/a | NT | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 1 | 1 | | | | | |
| 42 | 14.10.2023 | Sa | 4 | 4 | n/a | NT | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 1 | 1 | | | | | |
| 42 | 15.10.2023 | So | 4 | 4 | n/a | NT | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 1 | 1 | | | | | |
| 43 | 16.10.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 43 | 17.10.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 43 | 18.10.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 43 | 19.10.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 43 | 20.10.2023 | Fr | 5 | 5 | 1 | n/a | 4 | 5 | 5 | 4 | 4 | 4 | 2 | 2 | | | | | |
| 43 | 21.10.2023 | Sa | 5 | 5 | 1 | n/a | 4 | 5 | 5 | 4 | 4 | 4 | 2 | 2 | | | | | |
| 43 | 22.10.2023 | So | 5 | 5 | 1 | n/a | 4 | 5 | 5 | 4 | 4 | 4 | 2 | 2 | | | | | |
| 44 | 23.10.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 44 | 24.10.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 44 | 25.10.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 44 | 26.10.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 44 | 27.10.2023 | Fr | 6 | 6 | 2 | 1 | n/a | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 3 | 3 | | | | | |
| 44 | 28.10.2023 | Sa | 6 | 6 | 2 | 1 | n/a | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 3 | 3 | | | | | |
| 44 | 29.10.2023 | So | 6 | 6 | 2 | 1 | n/a | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 3 | 3 | | | | | |
| 45 | 30.10.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 45 | 31.10.2023 | Di | Reformationstag | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 45 | 01.11.2023 | Mi | Allerheiligen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 45 | 02.11.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 45 | 03.11.2023 | Fr | NT | NT | n/a | 2 | 5 | NT | NT | NT | NT | NT | NT | NT | R1 | R1 | | | |
| 45 | 04.11.2023 | Sa | NT | NT | n/a | 2 | 5 | NT | NT | NT | NT | NT | NT | NT | R1 | R1 | | | |
| 45 | 05.11.2023 | So | NT | NT | n/a | 2 | 5 | NT | NT | NT | NT | NT | NT | NT | R1 | R1 | | | |
| 46 | 06.11.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 46 | 07.11.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 46 | 08.11.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 46 | 09.11.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 46 | 10.11.2023 | Fr | 7 | 7 | 3 | n/a | 6 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 4 | 4 | | | | | |
| 46 | 11.11.2023 | Sa | 7 | 7 | 3 | n/a | 6 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 4 | 4 | | | | | |
| 46 | 12.11.2023 | So | 7 | 7 | 3 | n/a | 6 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 4 | 4 | | | | | |
| 47 | 13.11.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 47 | 14.11.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 47 | 15.11.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 47 | 16.11.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 47 | 17.11.2023 | Fr | 8 | 8 | 4 | 3 | n/a | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 5 | 5 | | | | | |
| 47 | 18.11.2023 | Sa | 8 | 8 | 4 | 3 | n/a | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 5 | 5 | | | | | |
| 47 | 19.11.2023 | So | Volkstrauertag | | 8 | 8 | 4 | 3 | n/a | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 5 | 5 | | | |
| 48 | 20.11.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 48 | 21.11.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 48 | 22.11.2023 | Mi | Buß- und Betttag | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 48 | 23.11.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 48 | 24.11.2023 | Fr | 9 | 9 | n/a | 4 | 7 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 | 6 | 6 | | | | | |
| 48 | 25.11.2023 | Sa | 9 | 9 | n/a | 4 | 7 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 | 6 | 6 | | | | | |
| 48 | 26.11.2023 | So | Totensonntag | | 9 | 9 | n/a | 4 | 7 | 9 | 9 | 9 | 9 | 6 | 6 | | | | |
| 49 | 27.11.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 49 | 28.11.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 49 | 29.11.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 49 | 30.11.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 49 | 01.12.2023 | Fr | 10 | 10 | 5 | n/a | 8 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 7 | 7 | | | | | |
| 49 | 02.12.2023 | Sa | 10 | 10 | 5 | n/a | 8 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 7 | 7 | | | | | |
| 49 | 03.12.2023 | So | 1. Advent | | 10 | 10 | 5 | n/a | 8 | 10 | 10 | 10 | 10 | 7 | 7 | | | | |
| 50 | 04.12.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 50 | 05.12.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 50 | 06.12.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 50 | 07.12.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 50 | 08.12.2023 | Fr | 11 | 11 | 6 | 5 | n/a | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 | 8 | 8 | | | | | |
| 50 | 09.12.2023 | Sa | 11 | 11 | 6 | 5 | n/a | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 | 8 | 8 | | | | | |
| 50 | 10.12.2023 | So | 11 | 11 | 6 | 5 | n/a | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 | 8 | 8 | | | | | |
| 51 | 11.12.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 51 | 12.12.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 51 | 13.12.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 51 | 14.12.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Anlage 2 - Terminplan 2023/2024

| Liga | | | 1RLH | | 2RLH 26-3 Gr. | | | RLD | | ByLH | | | ByLD | | BPH | BPD | Lehrgang | Bemerkung zum Lehrgang | |
|------------------|------------|-----|-----------------------|---|-------------------------------|----|-----|-----|-----|------|----|----|------|----|-----|-----|----------|------------------------|--|
| max. Ligenstärke | | | 8 | 8 | 8 | 8 | 10 | 8 | 8 | 12 | 12 | 12 | 10 | 10 | 64 | 64 | | | |
| Region | | | N | S | N | M | S | N | S | N | M | S | N | M | | | | | |
| Jahrgang | | | ab Jahrgang 2007 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| KW | Datum | Tag | Kalenderinformationen | | Jahrgang 2008/2009 nur mit SG | | | | | | | | | | | | | | |
| 51 | 15.12.2023 | Fr | | | 12 | 12 | n/a | 6 | 9 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 9 | 9 | | | |
| 51 | 16.12.2023 | Sa | | | 12 | 12 | n/a | 6 | 9 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 9 | 9 | | | |
| 51 | 17.12.2023 | So | | | 12 | 12 | n/a | 6 | 9 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 9 | 9 | | | |
| 52 | 18.12.2023 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 52 | 19.12.2023 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 52 | 20.12.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 52 | 21.12.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 52 | 22.12.2023 | Fr | | | NT | NT | NT | NT | 10 | NT | NT | NT | NT | NT | NT | R2 | R2 | | |
| 52 | 23.12.2023 | Sa | | | NT | NT | NT | NT | 10 | NT | NT | NT | NT | NT | NT | R2 | R2 | | |
| 52 | 24.12.2023 | So | Weihnachten | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 53 | 25.12.2023 | Mo | 1. Weihnachten | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 53 | 26.12.2023 | Di | 2. Weihnachten | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 53 | 27.12.2023 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 53 | 28.12.2023 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 53 | 29.12.2023 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 53 | 30.12.2023 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 53 | 31.12.2023 | So | Silvester | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 01.01.2024 | Mo | Neujahr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 02.01.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 03.01.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 04.01.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 05.01.2024 | Fr | | | | | 7 | 7 | n/a | | | NT | NT | NT | NT | R2 | R2 | | |
| 1 | 06.01.2024 | Sa | Heilige 3 Könige | | NT | NT | 7 | 7 | n/a | NT | NT | NT | NT | NT | NT | R2 | R2 | | |
| 1 | 07.01.2024 | So | | | NT | NT | 7 | 7 | n/a | NT | NT | NT | NT | NT | NT | R2 | R2 | | |
| 2 | 08.01.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 09.01.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 10.01.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 11.01.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 12.01.2024 | Fr | | | 13 | 13 | n/a | 8 | 11 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 | 10 | | | |
| 2 | 13.01.2024 | Sa | | | 13 | 13 | n/a | 8 | 11 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 | 10 | | | |
| 2 | 14.01.2024 | So | | | 13 | 13 | n/a | 8 | 11 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 | 10 | | | |
| 3 | 15.01.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 16.01.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 17.01.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 18.01.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 19.01.2024 | Fr | | | | | 8 | n/a | 12 | | | 14 | 14 | 14 | 11 | 11 | | | |
| 3 | 20.01.2024 | Sa | | | 14 | 14 | 8 | n/a | 12 | | | 14 | 14 | 14 | 11 | 11 | | | |
| 3 | 21.01.2024 | So | | | | | 8 | n/a | 12 | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 | 11 | 11 | | | |
| 4 | 22.01.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 23.01.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 24.01.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 25.01.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 26.01.2024 | Fr | | | | | 9 | 9 | n/a | | | 15 | 15 | 15 | 12 | 12 | | | |
| 4 | 27.01.2024 | Sa | | | | | 9 | 9 | n/a | | | 15 | 15 | 15 | 12 | 12 | | | |
| 4 | 28.01.2024 | So | | | | | 9 | 9 | n/a | | | 15 | 15 | 15 | 12 | 12 | | | |
| 5 | 29.01.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 30.01.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 31.01.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 01.02.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 02.02.2024 | Fr | | | PO1 | D1 | n/a | 10 | 13 | | D1 | 16 | 16 | 16 | 13 | 13 | | | |
| 5 | 03.02.2024 | Sa | | | PO1 | D1 | n/a | 10 | 13 | | D1 | 16 | 16 | 16 | 13 | 13 | | | |
| 5 | 04.02.2024 | So | | | PO1 | D1 | n/a | 10 | 13 | | D1 | 16 | 16 | 16 | 13 | 13 | | | |
| 6 | 05.02.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 06.02.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 07.02.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 08.02.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 09.02.2024 | Fr | | | PO2 | D2 | 10 | n/a | 14 | PO1 | D2 | NT | NT | NT | NT | AF | AF | | |
| 6 | 10.02.2024 | Sa | | | PO2 | D2 | 10 | n/a | 14 | PO1 | D2 | NT | NT | NT | NT | AF | AF | | |
| 6 | 11.02.2024 | So | | | PO2 | D2 | 10 | n/a | 14 | PO1 | D2 | NT | NT | NT | NT | AF | AF | | |
| 7 | 12.02.2024 | Mo | Rosenmontag | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | 13.02.2024 | Di | Faschingsdienstag | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | 14.02.2024 | Mi | Aschermittwoch | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | 15.02.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | 16.02.2024 | Fr | | | PO3 | D3 | 11 | 11 | n/a | PO2 | D3 | 17 | 17 | 17 | 14 | 14 | | | |
| 7 | 17.02.2024 | Sa | | | PO3 | D3 | 11 | 11 | n/a | PO2 | D3 | 17 | 17 | 17 | 14 | 14 | AF | AF | |
| 7 | 18.02.2024 | So | | | PO3 | D3 | 11 | 11 | n/a | PO2 | D3 | 17 | 17 | 17 | 14 | 14 | AF | AF | |
| 8 | 19.02.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | 20.02.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Anlage 2 - Terminplan 2023/2024

| Liga | | | 1RLH | | 2RLH 26-3 Gr. | | | RLD | | ByLH | | | ByLD | | BPH | BPD | Lehrgang | Bemerkung zum Lehrgang | |
|------------------|------------|-----|-----------------------|----|-------------------------------|-----|-----|-----|----|------|----|----|------|----|-----|-----|----------|------------------------|--|
| max. Ligenstärke | | | 8 | 8 | 8 | 8 | 10 | 8 | 8 | 12 | 12 | 12 | 10 | 10 | 64 | 64 | | | |
| Region | | | N | S | N | M | S | N | S | N | M | S | N | M | | | | | |
| Jahrgang | | | ab Jahrgang 2007 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| KW | Datum | Tag | Kalenderinformationen | | Jahrgang 2008/2009 nur mit SG | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | 21.02.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | 22.02.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | 23.02.2024 | Fr | PO4 | NT | n/a | 12 | 15 | NT | NT | 18 | 18 | 18 | 15 | 15 | | | | | |
| 8 | 24.02.2024 | Sa | PO4 | NT | n/a | 12 | 15 | NT | NT | 18 | 18 | 18 | 15 | 15 | | | | | |
| 8 | 25.02.2024 | So | PO4 | NT | n/a | 12 | 15 | NT | NT | 18 | 18 | 18 | 15 | 15 | | | | | |
| 9 | 26.02.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | 27.02.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | 28.02.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | 29.02.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | 01.03.2024 | Fr | PO5 | D4 | 12 | n/a | 16 | PO3 | D4 | 19 | 19 | 19 | 16 | 16 | | | | | |
| 9 | 02.03.2024 | Sa | PO5 | D4 | 12 | n/a | 16 | PO3 | D4 | 19 | 19 | 19 | 16 | 16 | | | | | |
| 9 | 03.03.2024 | So | PO5 | D4 | 12 | n/a | 16 | PO3 | D4 | 19 | 19 | 19 | 16 | 16 | | | | | |
| 10 | 04.03.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | 05.03.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | 06.03.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | 07.03.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | 08.03.2024 | Fr | PO6 | D5 | 13 | 13 | n/a | PO4 | D5 | 20 | 20 | 20 | 17 | 17 | | | | | |
| 10 | 09.03.2024 | Sa | PO6 | D5 | 13 | 13 | n/a | PO4 | D5 | 20 | 20 | 20 | 17 | 17 | | | | | |
| 10 | 10.03.2024 | So | PO6 | D5 | 13 | 13 | n/a | PO4 | D5 | 20 | 20 | 20 | 17 | 17 | | | | | |
| 11 | 11.03.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | 12.03.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | 13.03.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | 14.03.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | 15.03.2024 | Fr | PO7 | D6 | n/a | | 17 | PO5 | D6 | 21 | 21 | 21 | | | | | | | |
| 11 | 16.03.2024 | Sa | PO7 | D6 | n/a | 14 | 17 | PO5 | D6 | 21 | 21 | 21 | 18 | 18 | | | | | |
| 11 | 17.03.2024 | So | PO7 | D6 | n/a | | 17 | PO5 | D6 | 21 | 21 | 21 | 18 | 18 | | | | | |
| 12 | 18.03.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | 19.03.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | 20.03.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | 21.03.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | 22.03.2024 | Fr | PO8 | D7 | | | | PO6 | D7 | | | | | | | | | | |
| 12 | 23.03.2024 | Sa | PO8 | D7 | 14 | | 18 | PO6 | D7 | 22 | 22 | 22 | | | | | | | |
| 12 | 24.03.2024 | So | PO8 | D7 | | | | PO6 | D7 | 22 | 22 | 22 | | | | | | | |
| 13 | 25.03.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | 26.03.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | 27.03.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | 28.03.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | 29.03.2024 | Fr | Karfreitag | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | 30.03.2024 | Sa | PO9 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | 31.03.2024 | So | Ostersonntag | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | 01.04.2024 | Mo | Ostermontag | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | 02.04.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | 03.04.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | 04.04.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | 05.04.2024 | Fr | PO9 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | 06.04.2024 | Sa | PO9 | D7 | | | | | D7 | | | | | | | | | | |
| 14 | 07.04.2024 | So | PO9 | D7 | | | | | D7 | | | | | | | | | | |
| 15 | 08.04.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | 09.04.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | 10.04.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | 11.04.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | 12.04.2024 | Fr | | | | | | PO7 | | | | | | | | | | | |
| 15 | 13.04.2024 | Sa | | D8 | AUF | AUF | AUF | PO7 | D8 | | | | | | VF | VF | | | |
| 15 | 14.04.2024 | So | | | | | | PO7 | | | | | | | VF | VF | | | |
| 16 | 15.04.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | 16.04.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | 17.04.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | 18.04.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | 19.04.2024 | Fr | | | | | | PO8 | | | | | | | | | | | |
| 16 | 20.04.2024 | Sa | | | | | | PO8 | | | | | | | F4 | F4 | | | |
| 16 | 21.04.2024 | So | | | | | | PO8 | | | | | | | F4 | F4 | | | |
| 17 | 22.04.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | 23.04.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | 24.04.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | 25.04.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | 26.04.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | 27.04.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Anlage 2 - Terminplan 2023/2024

| Liga | | | 1RLH | | 2RLH 26-3 Gr. | | | RLD | | ByLH | | | ByLD | | BPH | BPD | Lehrgang | Bemerkung zum Lehrgang |
|------------------|------------|-----|-----------------------|-------------------------------|------------------|---|----|-----|---|------|----|----|------|----|-----|-----|----------|------------------------|
| max. Ligenstärke | | | 8 | 8 | 8 | 8 | 10 | 8 | 8 | 12 | 12 | 12 | 10 | 10 | 64 | 64 | | |
| Region | | | N | S | N | M | S | N | S | N | M | S | N | M | | | | |
| Jahrgang | | | ab Jahrgang 2007 | | | | | | | | | | | | | | | |
| KW | Datum | Tag | Kalenderinformationen | Jahrgang 2008/2009 nur mit SG | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | 28.04.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | 29.04.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | 30.04.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | 01.05.2024 | Mi | Maifeiertag | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | 02.05.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | 03.05.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | 04.05.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | 05.05.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | 06.05.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | 07.05.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | 08.05.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | 09.05.2024 | Do | Christi Himmelfahrt | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | 10.05.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | 11.05.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | 12.05.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | 13.05.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | 14.05.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | 15.05.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | 16.05.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | 17.05.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | 18.05.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | 19.05.2024 | So | Pfingstsonntag | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | 20.05.2024 | Mo | Pfingstmontag | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | 21.05.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | 22.05.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | 23.05.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | 24.05.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | 25.05.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | 26.05.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | 27.05.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | 28.05.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | 29.05.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | 30.05.2024 | Do | Fronleichnam | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | 31.05.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | 01.06.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | 02.06.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 23 | 03.06.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 23 | 04.06.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 23 | 05.06.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 23 | 06.06.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 23 | 07.06.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 23 | 08.06.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 23 | 09.06.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 24 | 10.06.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 24 | 11.06.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 24 | 12.06.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 24 | 13.06.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 24 | 14.06.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 24 | 15.06.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 24 | 16.06.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 25 | 17.06.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 25 | 18.06.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 25 | 19.06.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 25 | 20.06.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 25 | 21.06.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 25 | 22.06.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 25 | 23.06.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 26 | 24.06.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 26 | 25.06.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 26 | 26.06.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 26 | 27.06.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 26 | 28.06.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 26 | 29.06.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 26 | 30.06.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 27 | 01.07.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 27 | 02.07.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 27 | 03.07.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 27 | 04.07.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |

Anlage 2 - Terminplan 2023/2024

| Liga | | | 1RLH | | 2RLH 26-3 Gr. | | | RLD | | ByLH | | | ByLD | | BPH | BPD | Lehrgang | Bemerkung zum Lehrgang |
|------------------|------------|-----|-----------------------|-------------------------------|------------------|---|----|-----|---|------|----|----|------|----|-----|-----|----------|------------------------|
| max. Ligenstärke | | | 8 | 8 | 8 | 8 | 10 | 8 | 8 | 12 | 12 | 12 | 10 | 10 | 64 | 64 | | |
| Region | | | N | S | N | M | S | N | S | N | M | S | N | M | | | | |
| Jahrgang | | | ab Jahrgang 2007 | | | | | | | | | | | | | | | |
| KW | Datum | Tag | Kalenderinformationen | Jahrgang 2008/2009 nur mit SG | | | | | | | | | | | | | | |
| 27 | 05.07.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 27 | 06.07.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 27 | 07.07.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 28 | 08.07.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 28 | 09.07.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 28 | 10.07.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 28 | 11.07.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 28 | 12.07.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 28 | 13.07.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 28 | 14.07.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 29 | 15.07.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 29 | 16.07.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 29 | 17.07.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 29 | 18.07.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 29 | 19.07.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 29 | 20.07.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 29 | 21.07.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 | 22.07.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 | 23.07.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 | 24.07.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 | 25.07.2024 | Do | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 | 26.07.2024 | Fr | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 | 27.07.2024 | Sa | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 | 28.07.2024 | So | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 31 | 29.07.2024 | Mo | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 31 | 30.07.2024 | Di | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 31 | 31.07.2024 | Mi | | | | | | | | | | | | | | | | |

